Die schöne Helena.

(La belle Hélène.)

BUFFO-OPER in 3 AKTEN

nach dem Französischen des

Henri Meilhac u. Ludovic Halévy.

DEUTSCH von E. DOHM.

Musik von

J. OFFENBACH.

Vollständiger Klavier-Auszug mit deutschem u. französischem Text. Pr. M. 6,_ netto.
Vollständiger Auszug für Klavier allein ..... „ „ 4,_ netto.

Eigenthum der Verleger
Aufführungsrecht vorbehalten.

ED. BOTE & G. BOCK, BERLIN.
Hofmusikalienhändler
Sr. M. des Kaisers u. Königs, I. M. der Kaiserin Friedrich u. Sr. K. H. des Prinzen Albrecht v. Preußen

222

Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig.

Die schöne Helena.

Personen.

Paris, König Priam's Sohn.
Menelaus, König von Sparta.
Helena, dessen Gemahlin.
Agamemnon, König der Könige.
Orestes, dessen Sohn.
Pylades, dessen Freund.

Calchas, Gross-Augur des Jupiter.
Achilles, König von Phtiolides.
Ajax I., König von Salamis.
Ajax II., König von Locrien.
Philocomus, Diener im Tempel des Apollo.

Euthycles, Schlosser.
Bacchis, Helena's Vertraute.
Leaena und Parthenis, Gespielinnen des Orestes.
Wachen. Sclaven. Dienerinnen. Volk.

Inhalt.

Ouverture ..... Pag. 4.

Erster Akt.

Nº 1.	Chor.	An den Altar des grossen Zeus *Vers tes autels, Jupin, nous accourons joyeux.*	15.
„ 1bis	Chor der jungen Mädchen.	Weinet, jungfräuliche Genossen *C'est le devoir des jeunes filles*	17.
„ 2.	Arie (Helena.)	O göttlich Paar *Amours divins!*	18.
„ 2bis	Melodram.		20.
„ 3.	Couplets (Orest.)	Ich hab' gepichelt wie ein Löwe *Au cabaret du labyrinthe*	20.
„ 4.	Melodram.		22.
„ 5.	„ „		23.
„ 6.	Das Urtheil des Paris.	Drei Göttinnen sah einst entbrennen *Au mont Ida trois déesses*	23.
„ 6bis	Melodram.		27.
„ 6ter	„ „		27.
„ 7a	Marsch und Chor.	Es nah'n schon im Festgewande *Voici les Rois de la Grèce*	28.
„ 7b	Couplets der Könige.	Ich bin Ajax, Held im Kriege *Ces Rois remplis de vaillance*	29.
„ 7bis	Chor.	Es nah'n schon im Festgewande *Voici les Rois de la Grèce*	31.
„ 7ter	Fanfare.		31.
„ 8.	Finale.	Ehre! Lob sei dem Sieger dargebracht *Gloire! Gloire! au berger victorient*	32.

Zweiter Akt.

„ 9.	Entr'act und Chor.	O, hohe Frau, heut' sollst du köstlich prangen *O Reine, en ce jour il faut faire une toilette*	43.
„ 10.	Die Anrufung der Venus. Romanze. (Helena.)	Des Gatten Ehre zu bewahren *Nous naissons toutes soucieuses*	44.
„ 11.	Marsch und Chor.	Die vier Könige sind da *Le voici le Roi des Rois*	46.
„ 12.	Spielcene.	Nimbus und olympische Macht	48.
„ 13.	Chor.	Lasst bekränzen uns mit Rosen *En couronnes tressons les roses*	51.
„ 14.	Duett.	Ja, ein Traum, schön und mild *C'est le ciel qui m'envoie*	52.
„ 15a	Finale.	Herbei! ihr Fürsten alle *A moi! Rois de la Grèce*	59.
„ 15b	Couplets (Helena.)	Ein Ehemann, der zum eig'nen Heerd *Un Mari sage est en voyage*	63.

Dritter Akt.

„ 16.	Entr'act.		69.
„ 17.	Chor und Lied des Orest.	Ja, Tanz und Lust *Dansons, aimons!*	70.
„ 18.	Rondo (Orest.)	Venus mit heissen Liebesflammen *Vénus au fond de notre âme*	73.
„ 18bis	Melodram.		75.
„ 19.	Arie (Helena.)	Ich schuldbewusst? Du kannst es wagen	75.
„ 20.	Patriotisches Terzett.	Es liegt dein Vaterland in Sklavenketten *Lorsque la Grèce est un champ de carnage*	79.
„ 21.	Chor, Gebet und Lied des Paris.	Die Galeere von Cythere *La Galère de Cythère*	86.
„ 22.	Finale.	Seht, dort kommt sie selber *Elle vient! c'est elle!*	89.

Ed. Bote & G. Bock, Berlin.
6906 6905

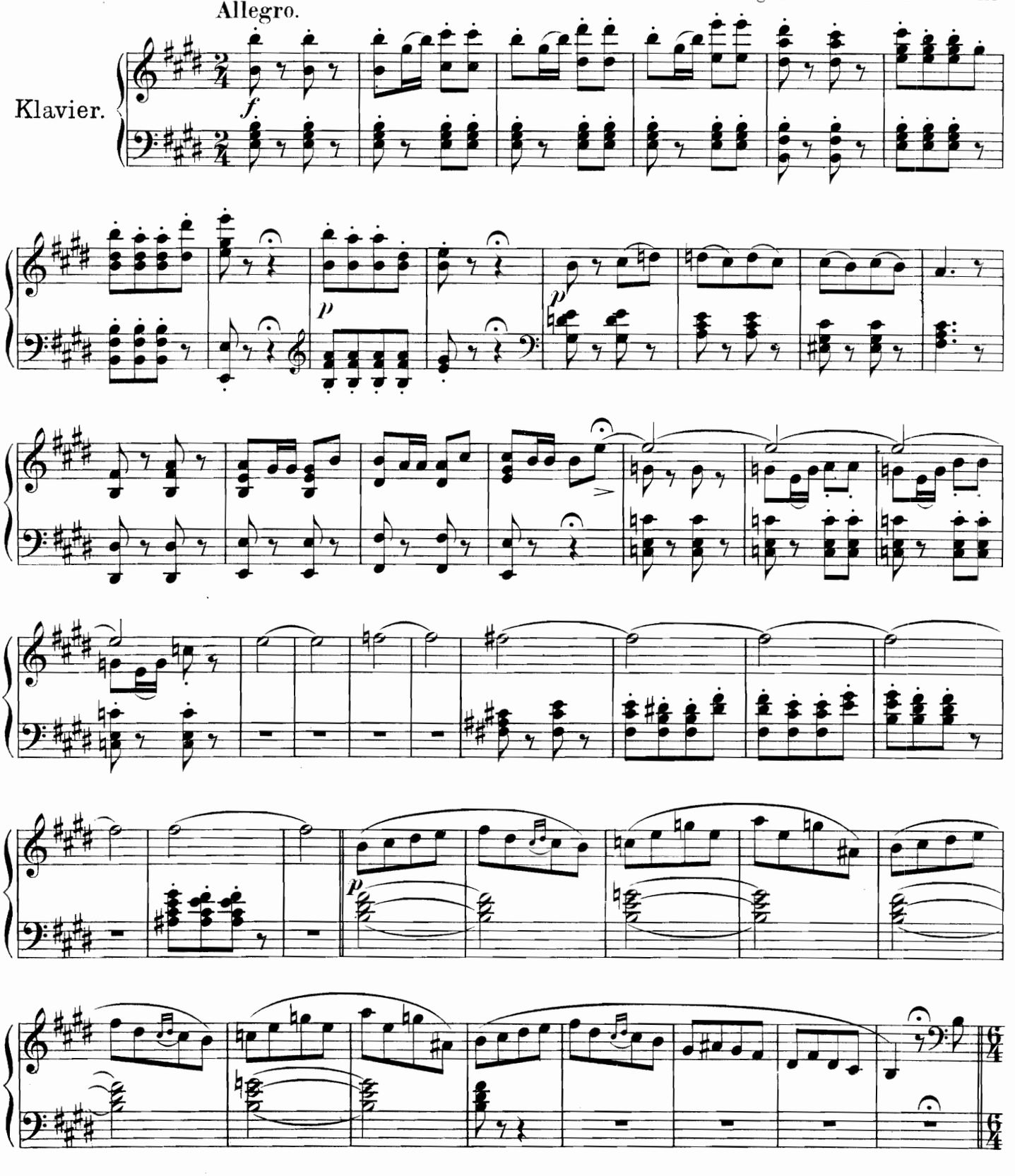
Die schöne Helena.
(La belle Hélène.)

Ouverture.

J. Offenbach.
Arrangement von Bernhard Wolff.

Allegro.

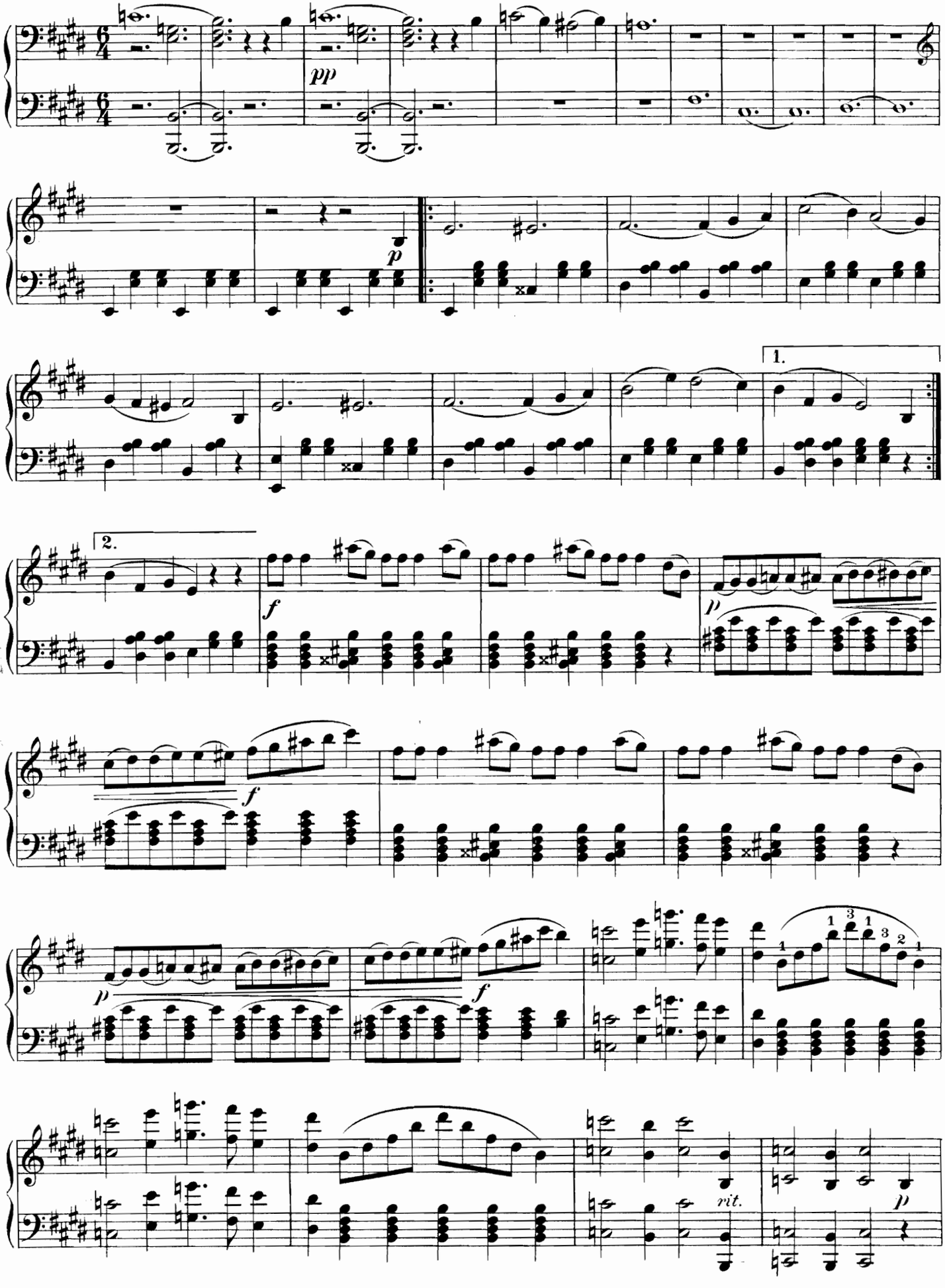
Klavier.

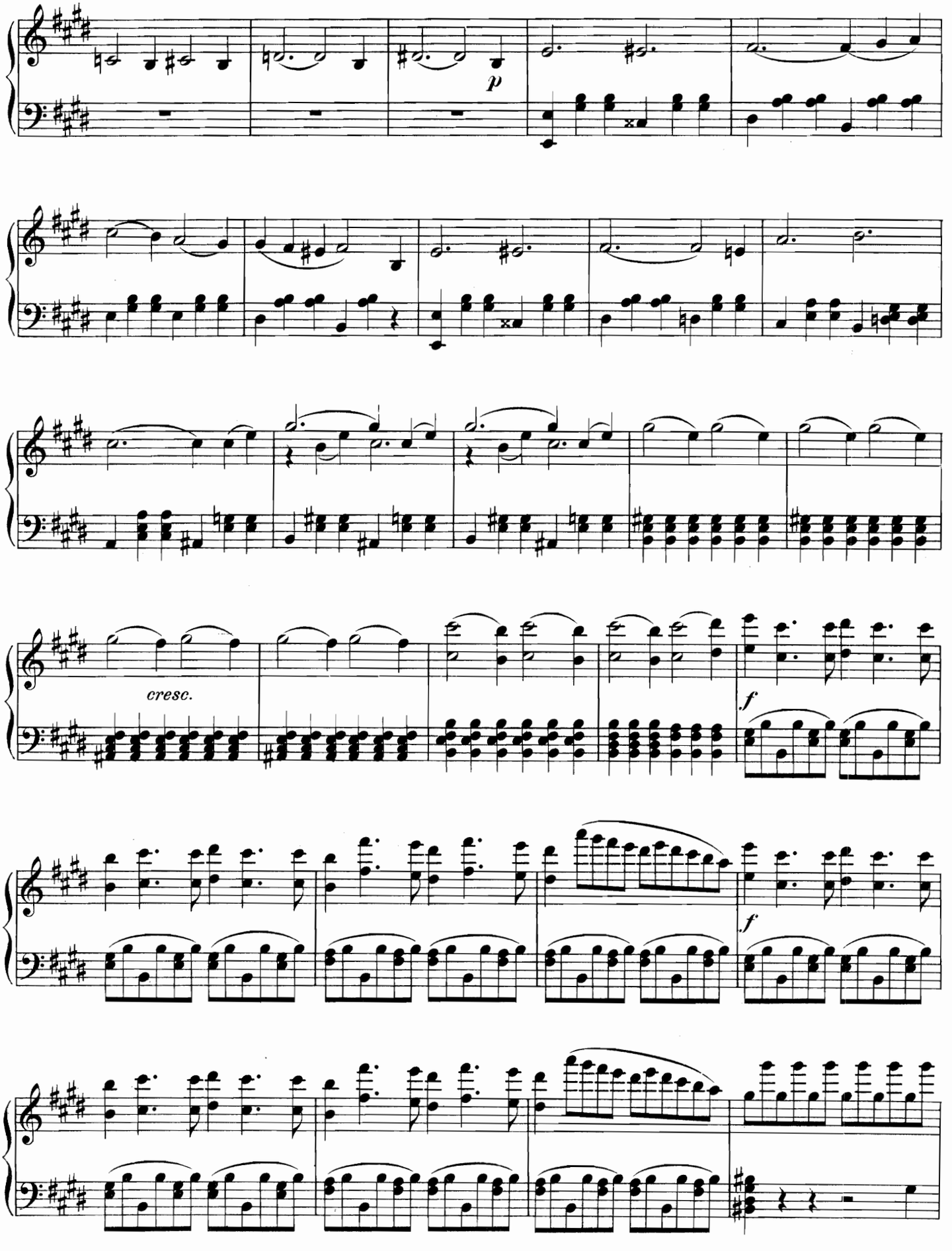


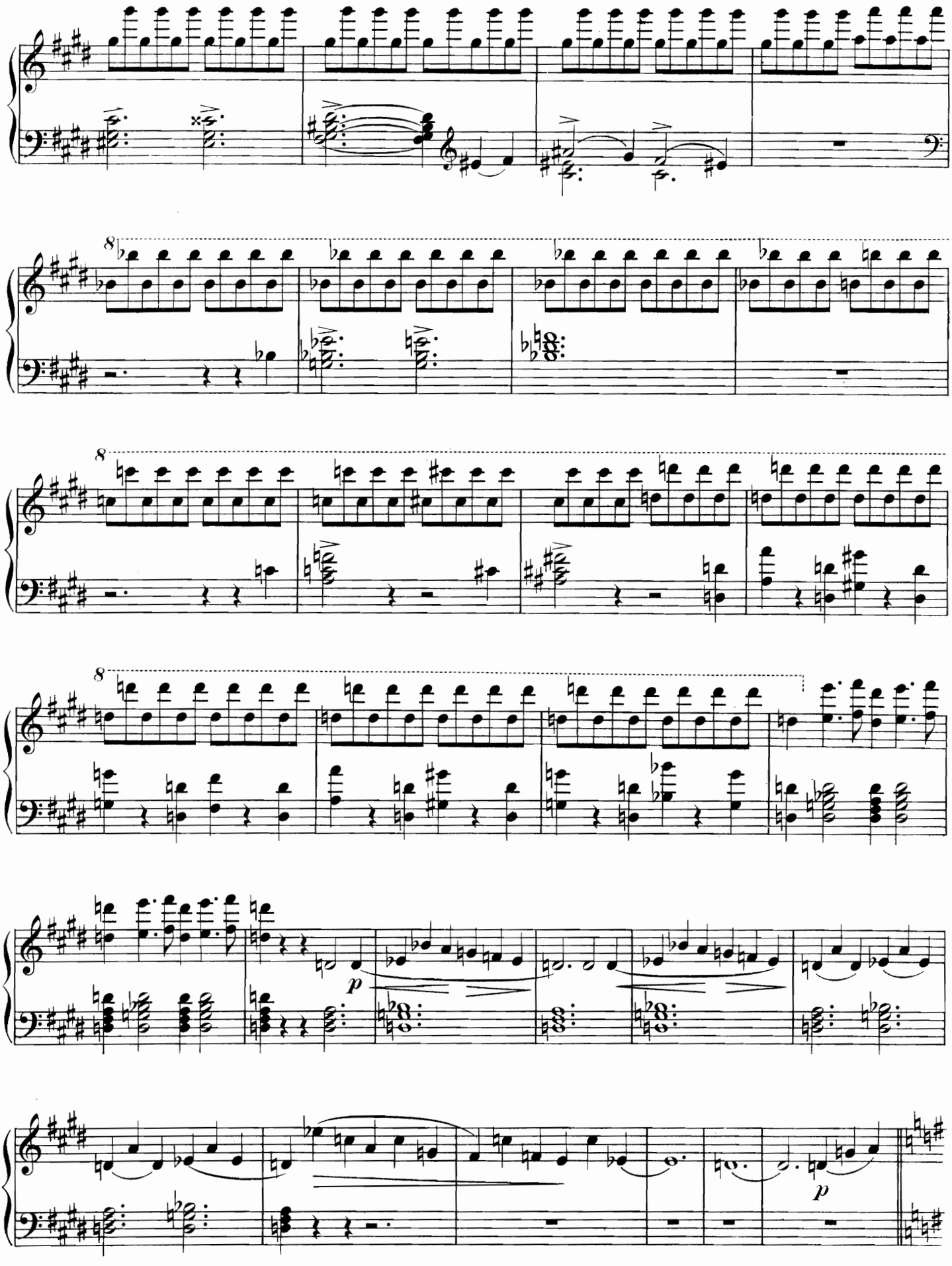
Eigenthum der Verleger

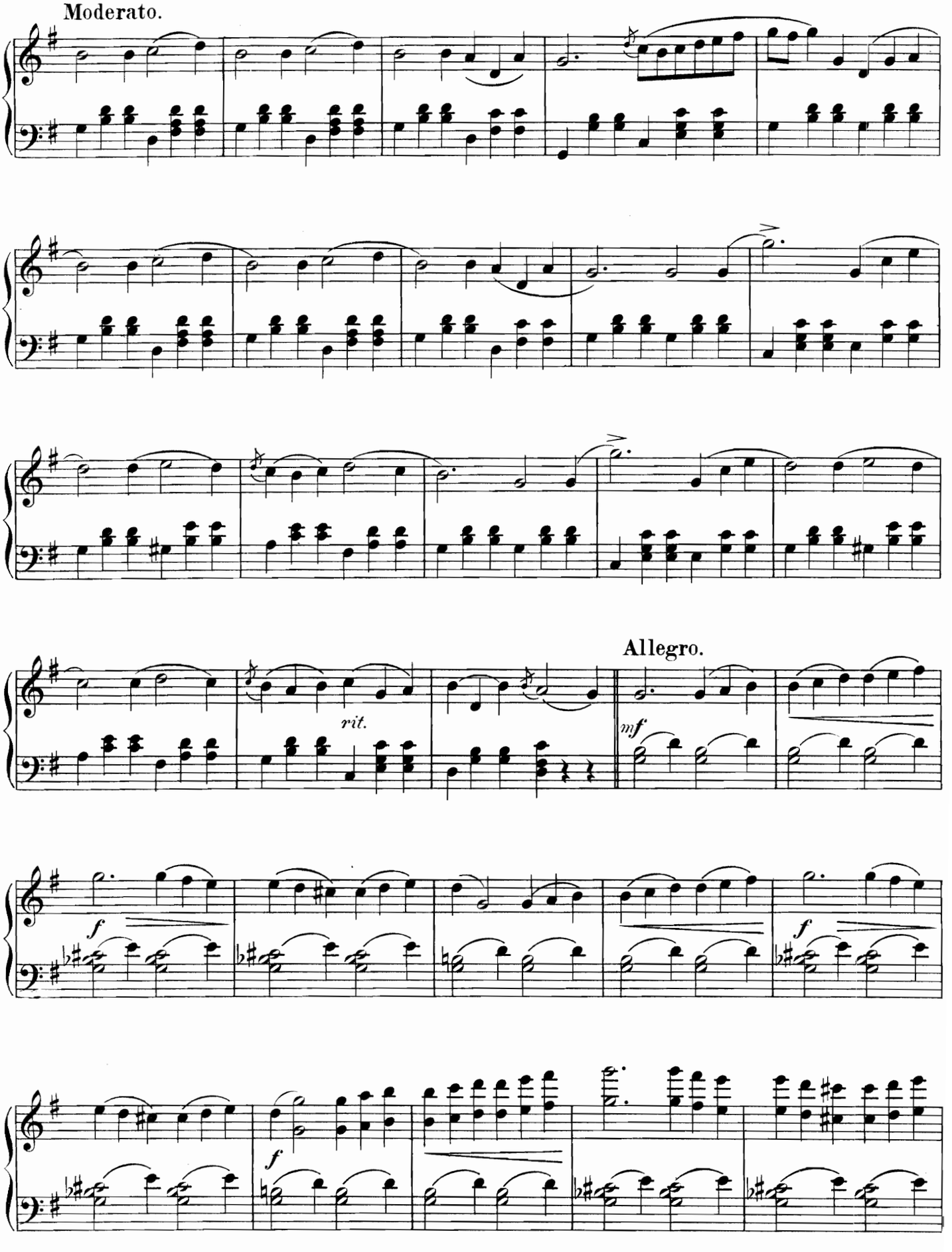
Ed. Bote & G. Bock, Berlin.

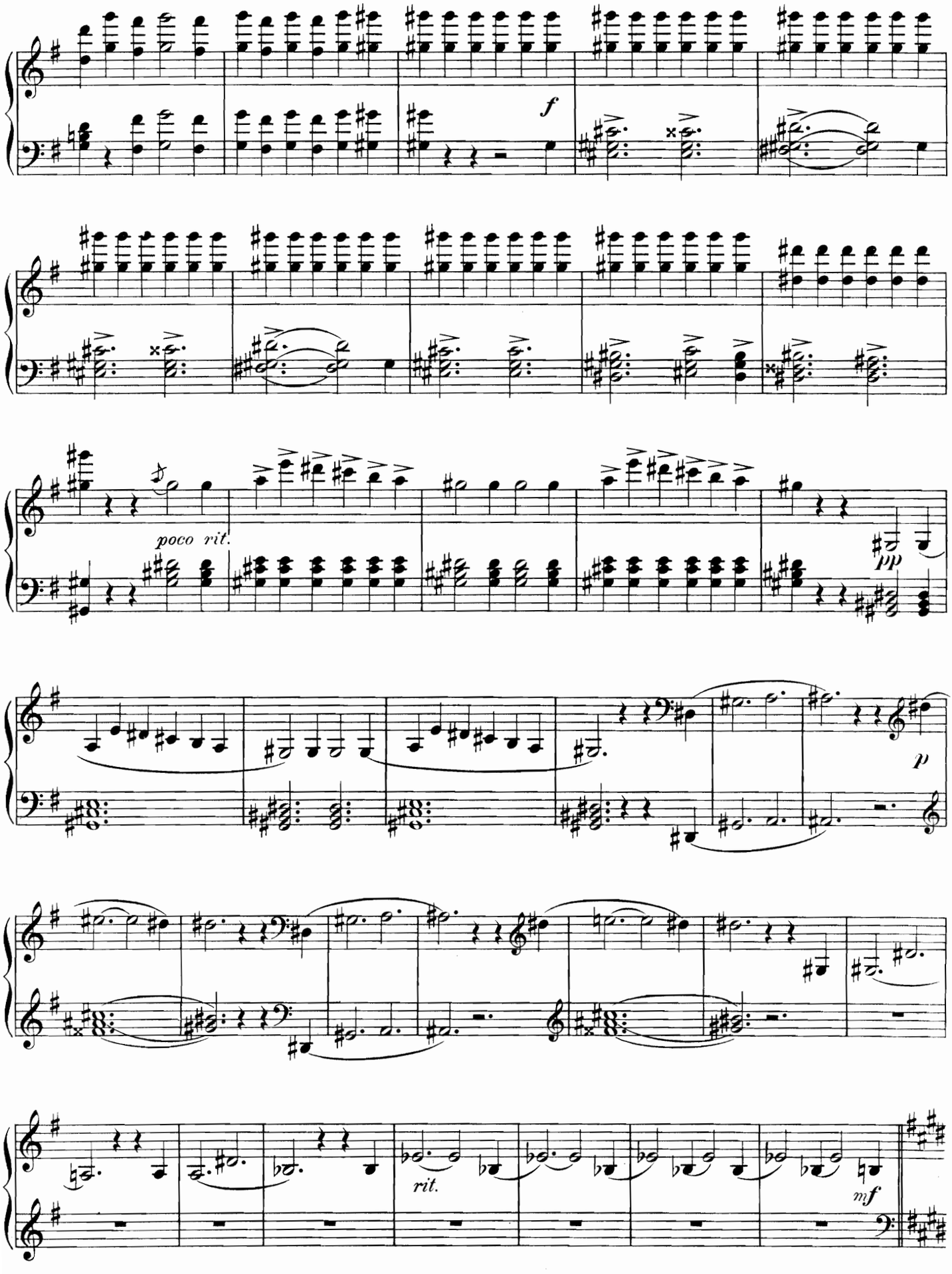
Allegro non troppo.

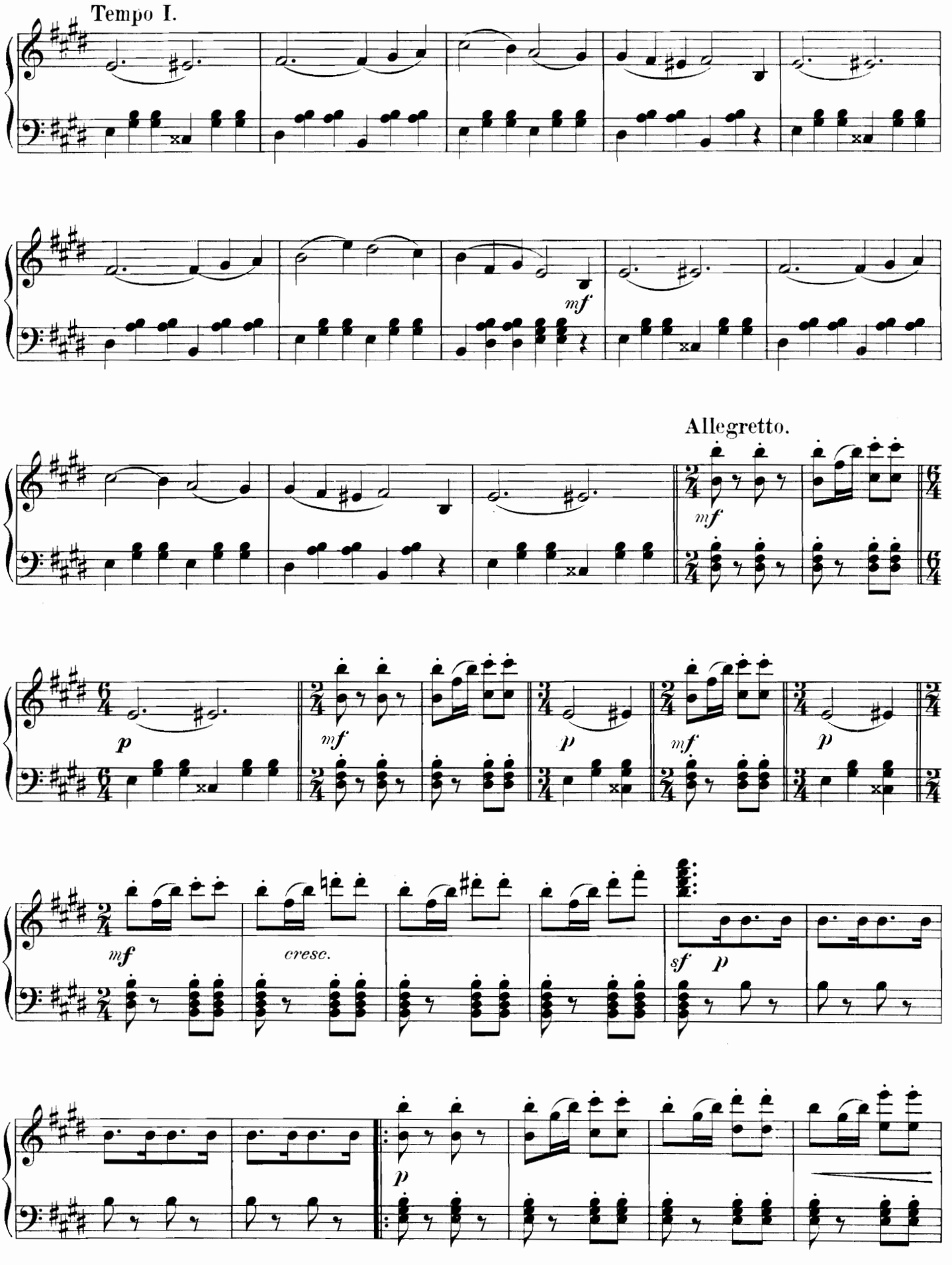


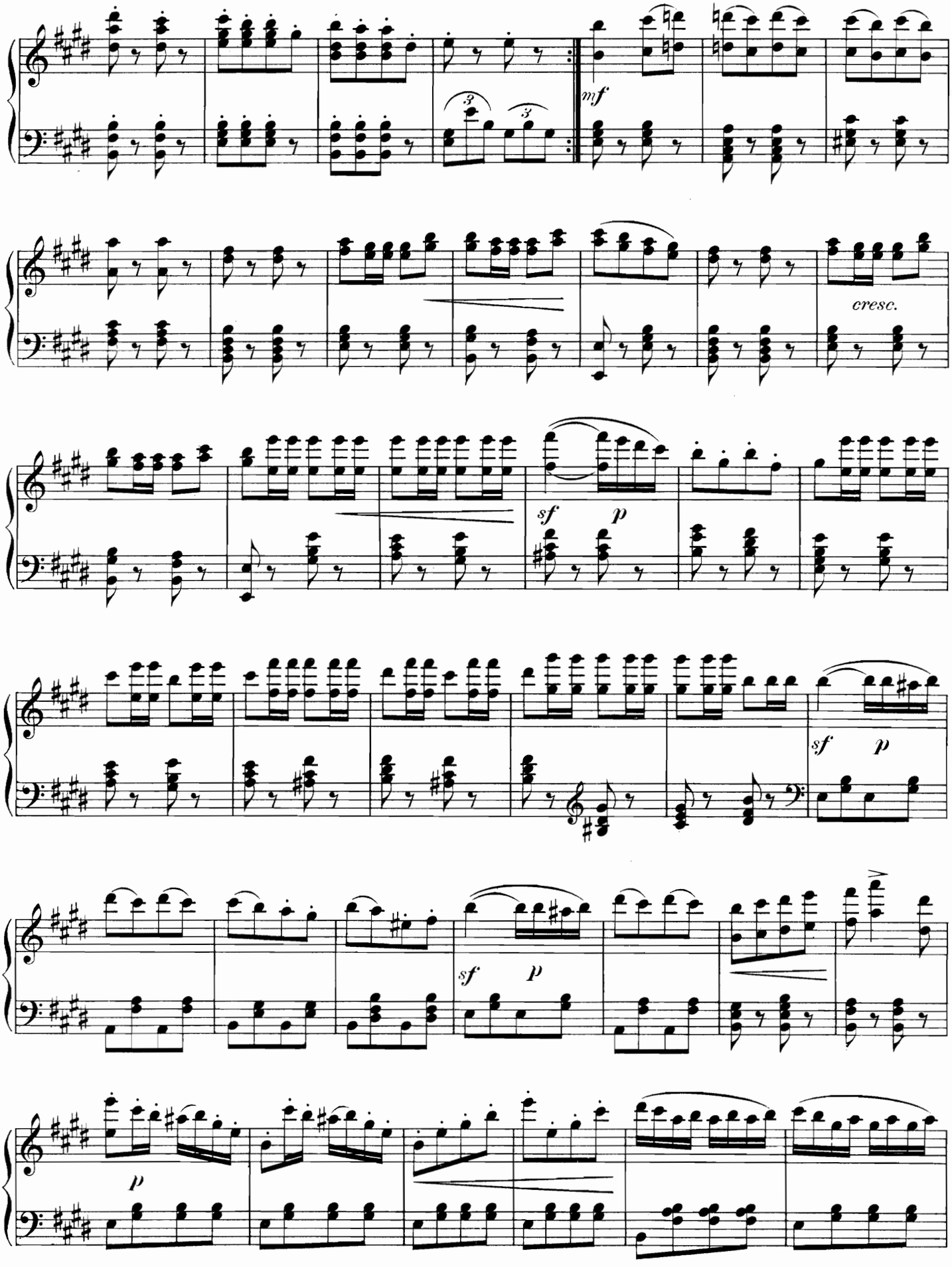

p
cresc.
f
f

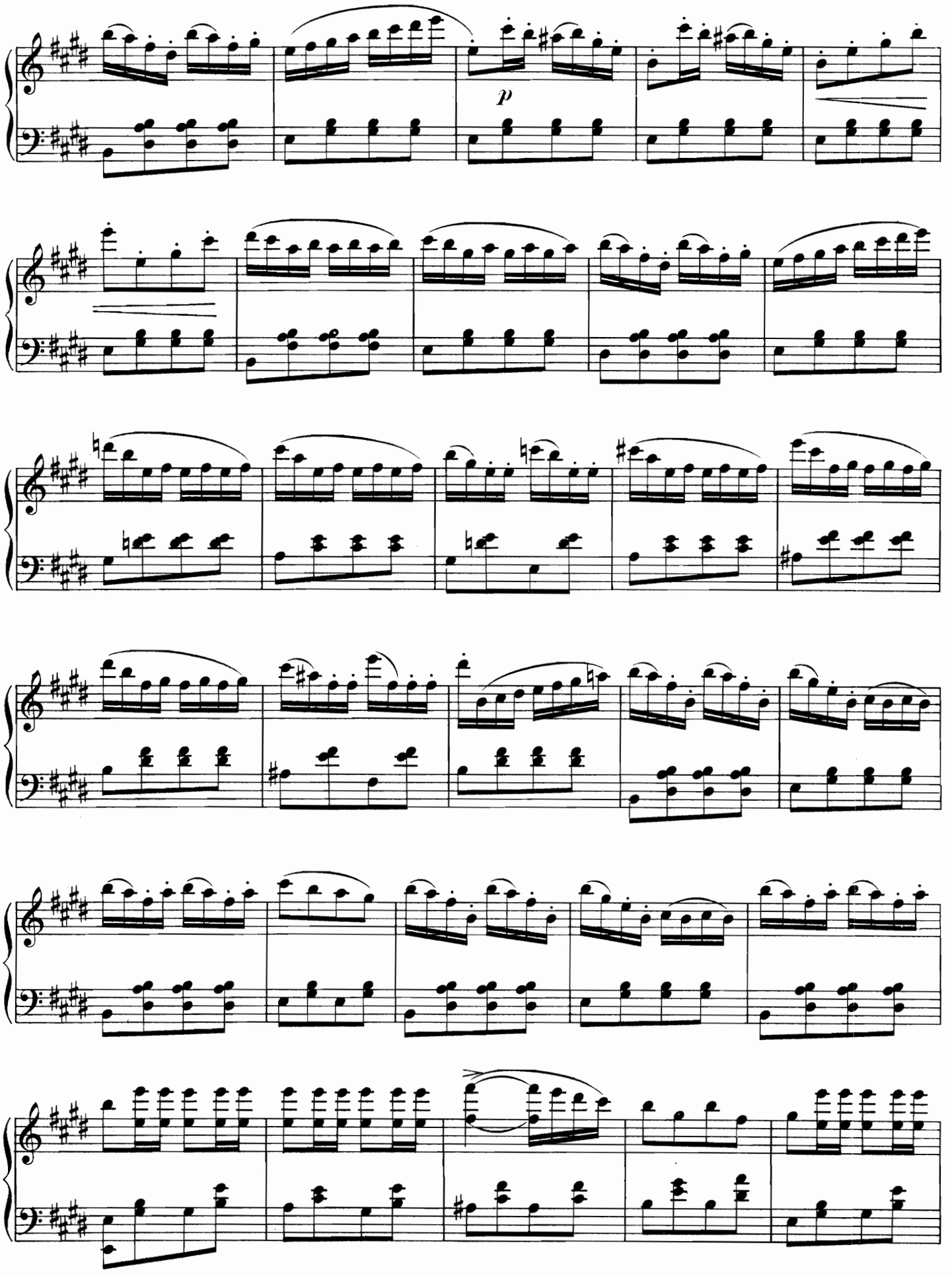

8
8
8
p
p

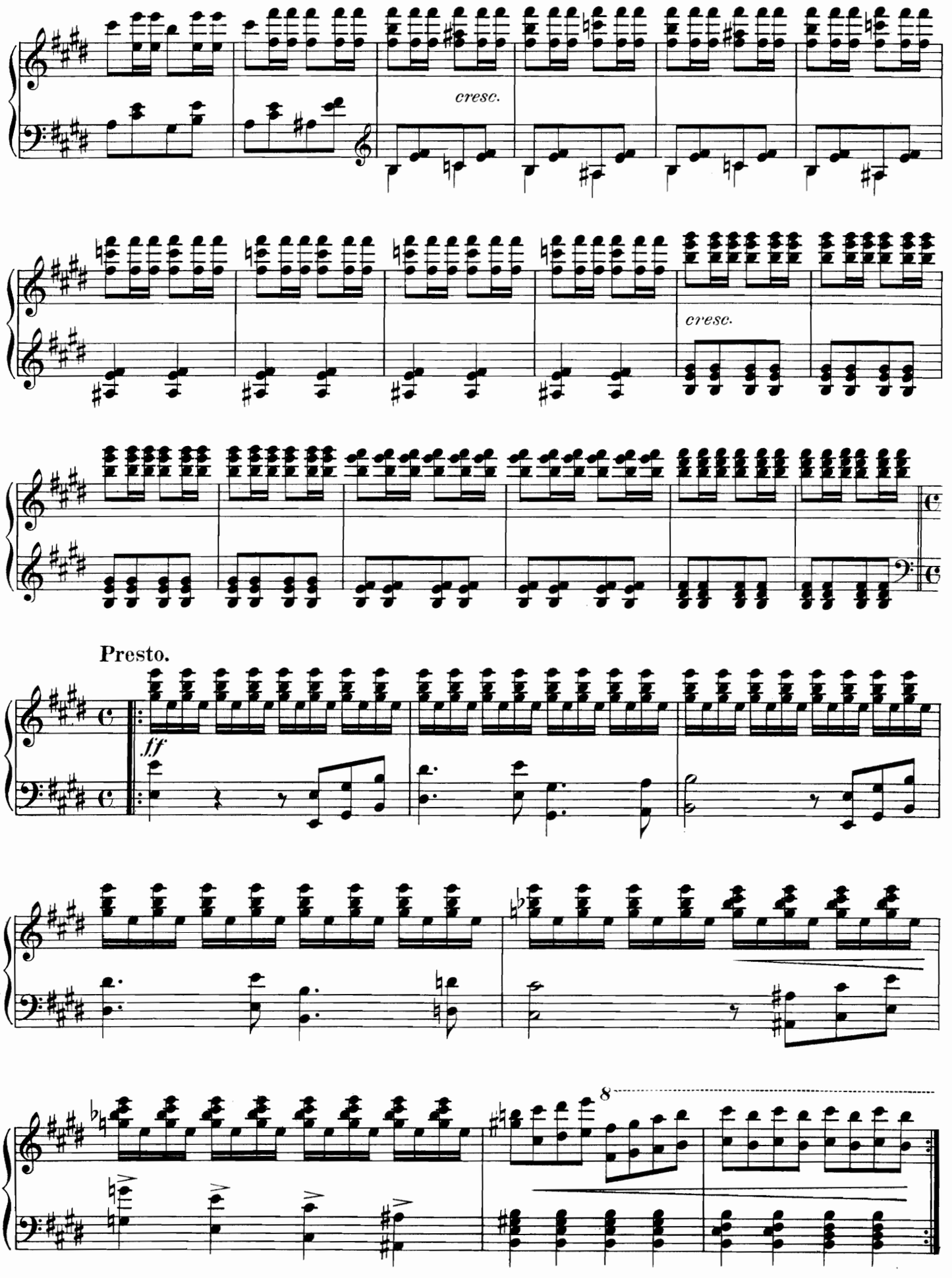

Moderato.
rit.
Allegro.
mf
f
f
f

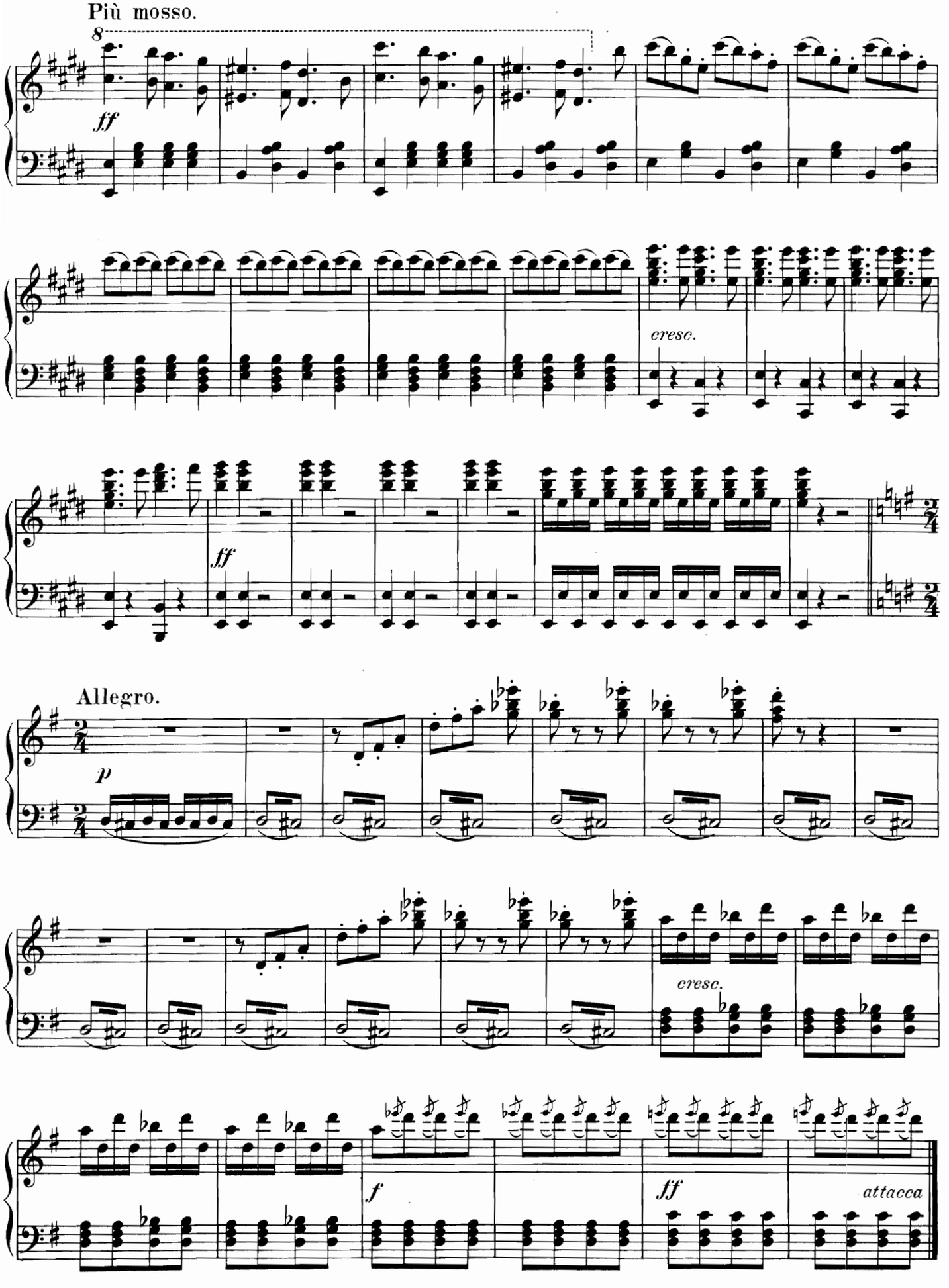

f
poco rit.
pp
p
rit.
mf


Tempo I.
mf
Allegretto.
mf
p
mf
p
mf
p
mf
cresc.
sf
p
p


mf
cresc.
sf
p
sf
p
sf
p
p

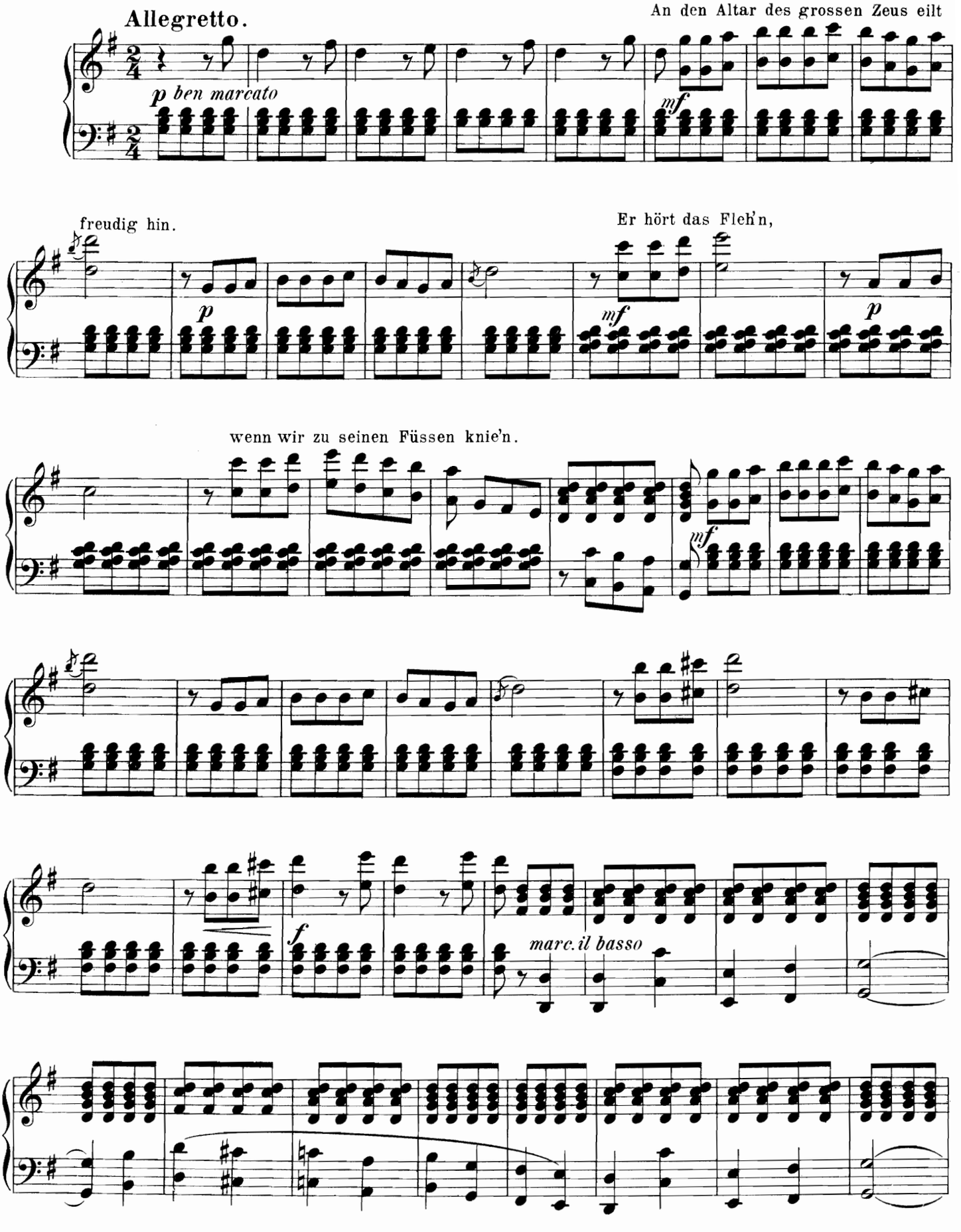

p

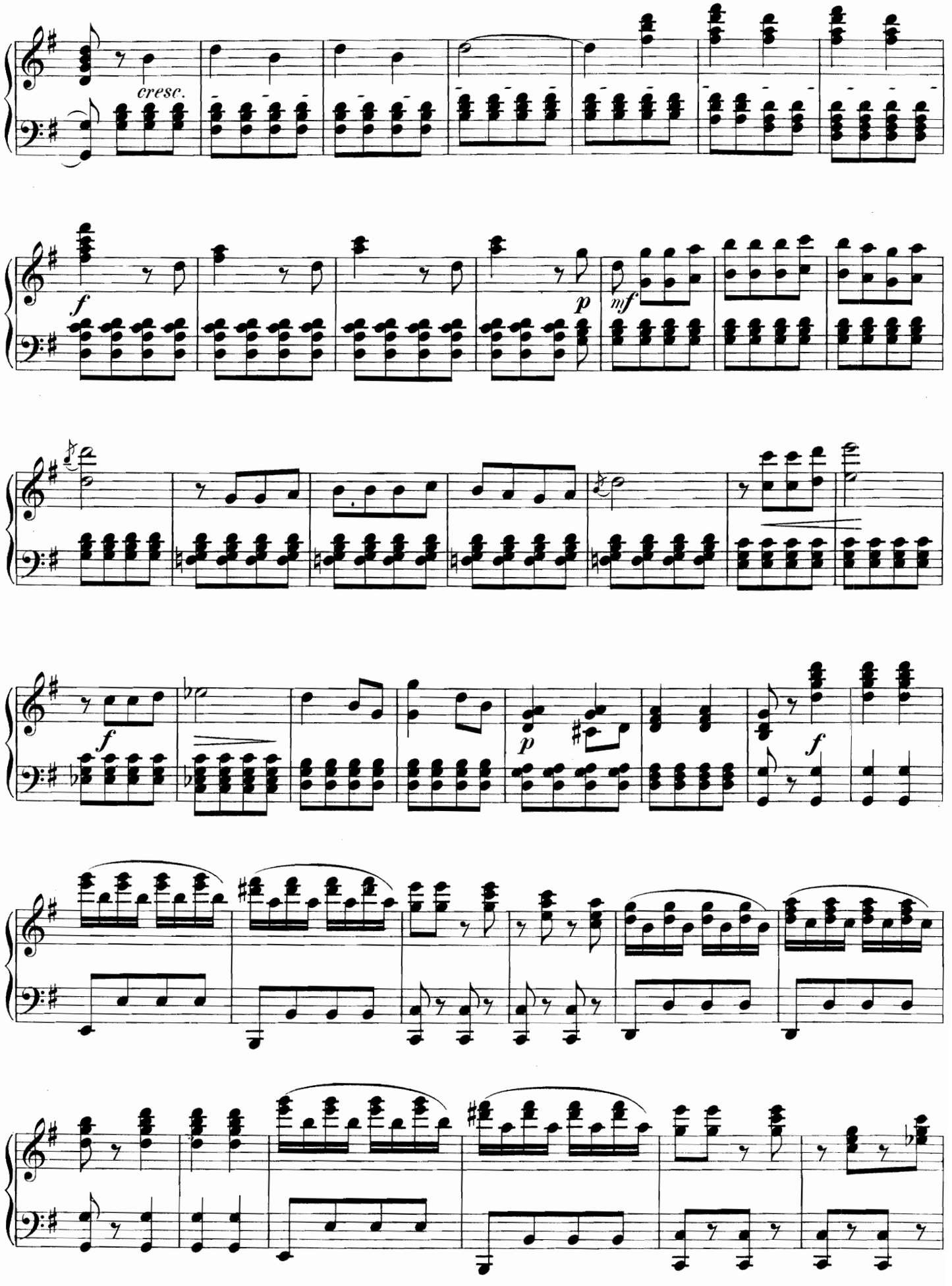

cresc.
cresc.
Presto.
ff
8


Più mosso.
8
ff
cresc.
ff
Allegro.
p
cresc.
f
ff
attacca

AKT I.

Nº 1. Chor.




cresc.
f
p
mf
f
p
f

O, grosser Jupiter, dein Bart ist pur von Gold !

Sei unser'n frommen Wünschen hold !

a tempo

rit.

ff

No 1bis. Chor der jungen Mädchen.

Andantino. (♩=76.)

p

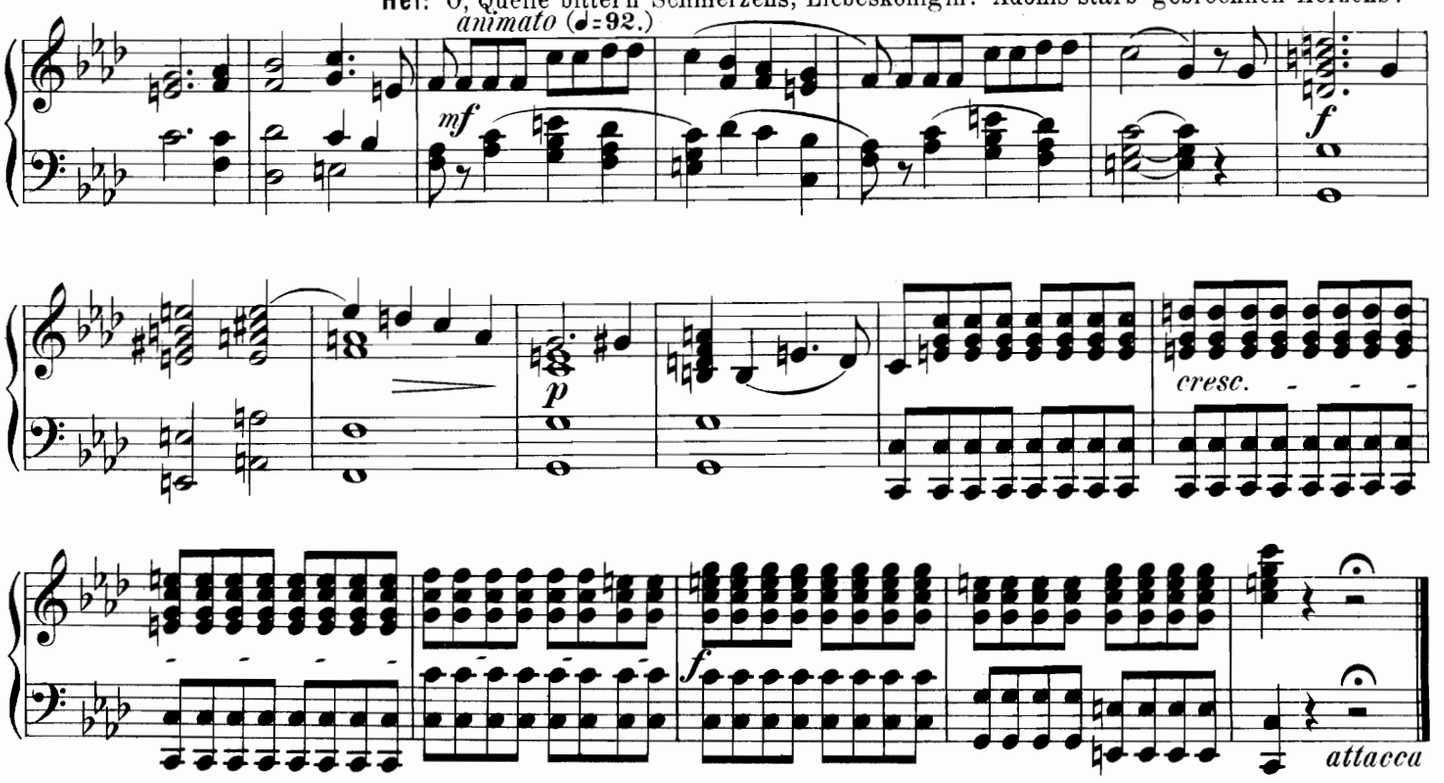
Weinet, jungfräuliche

Genossen,

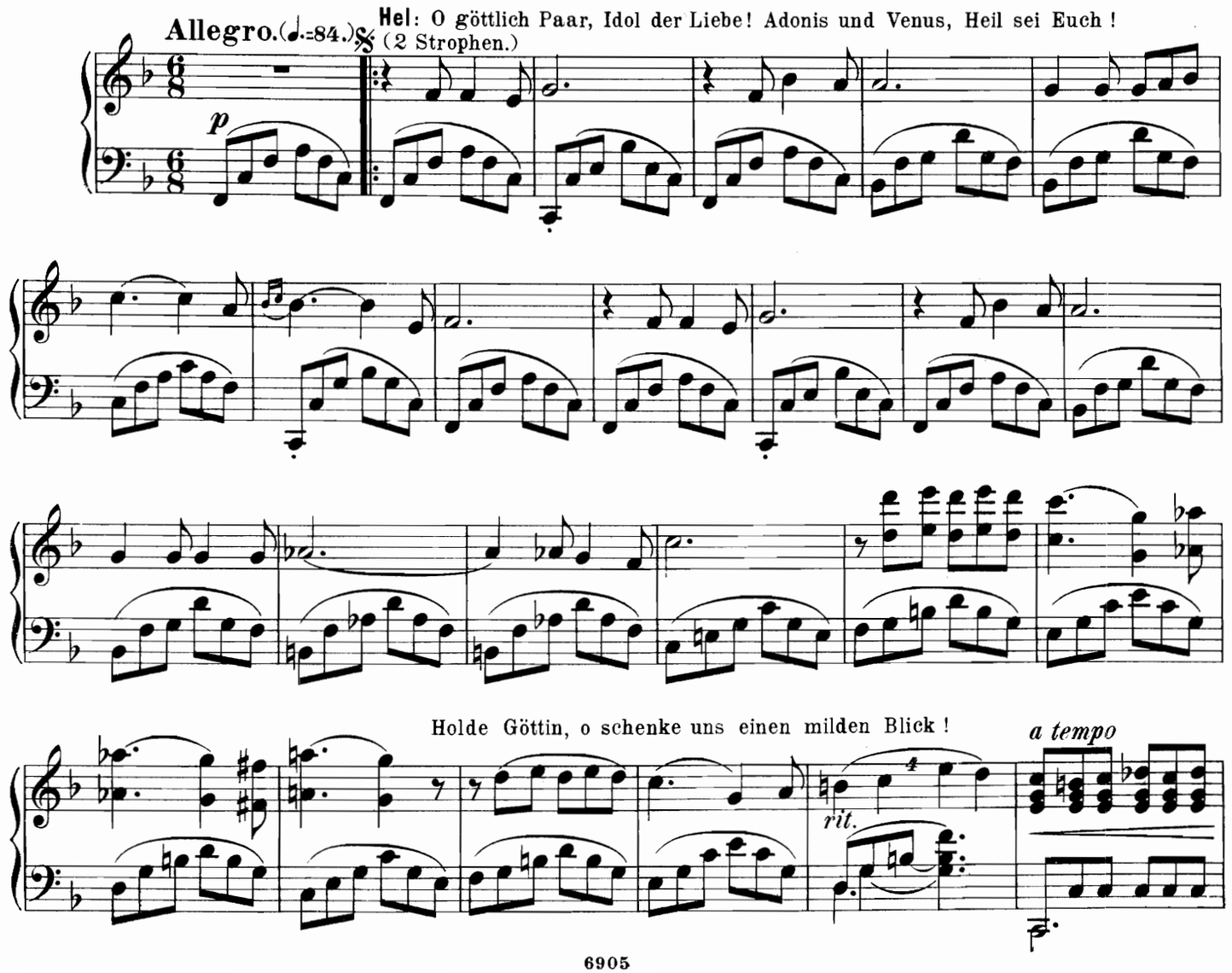
stimmt an ein Trauerlied, da ein Jüngling von uns schied !

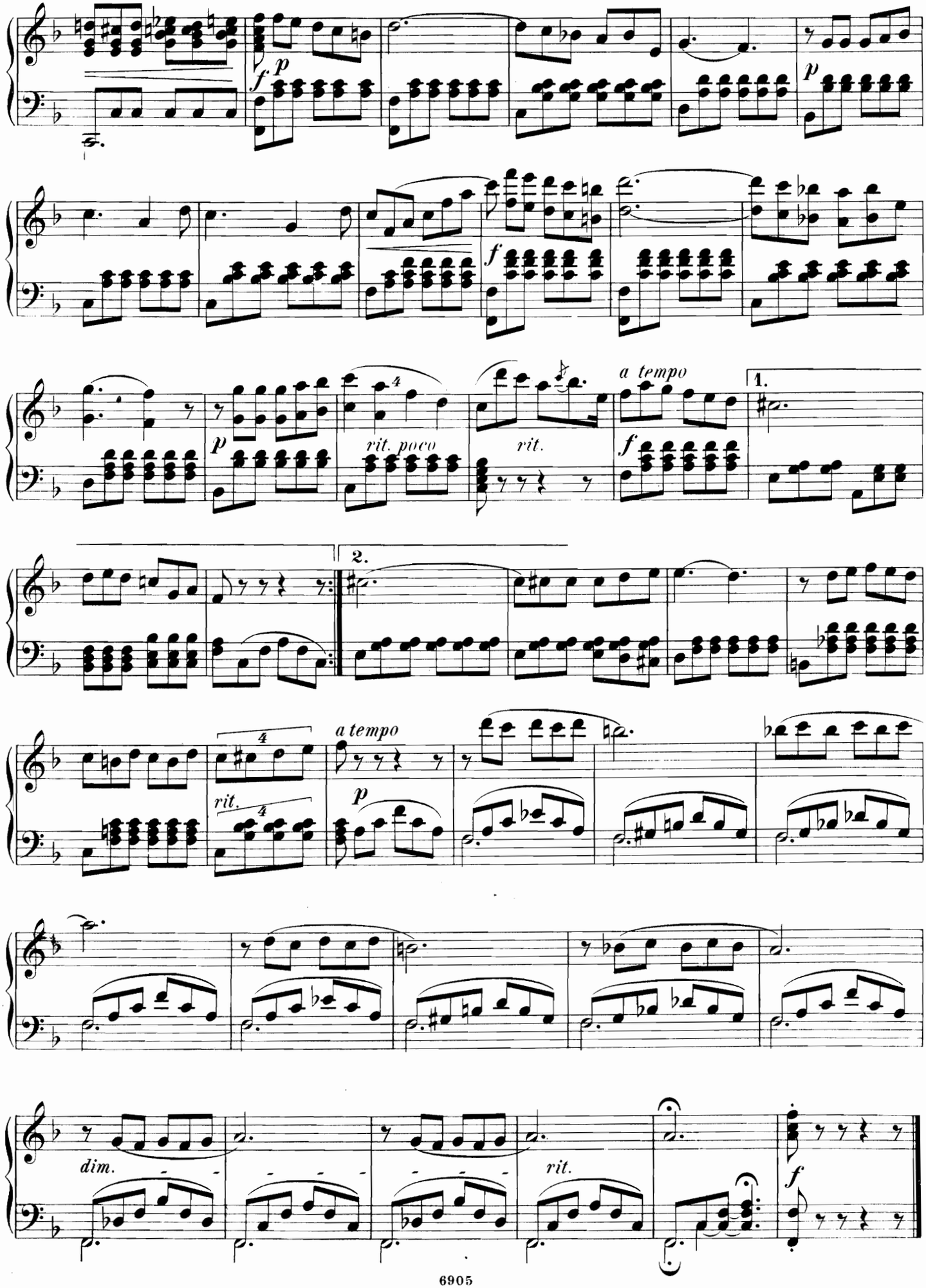
p

Hel: O, Quelle bitter'n Schmerzens, Liebeskönigin! Adonis starb gebroch'nen Herzens!

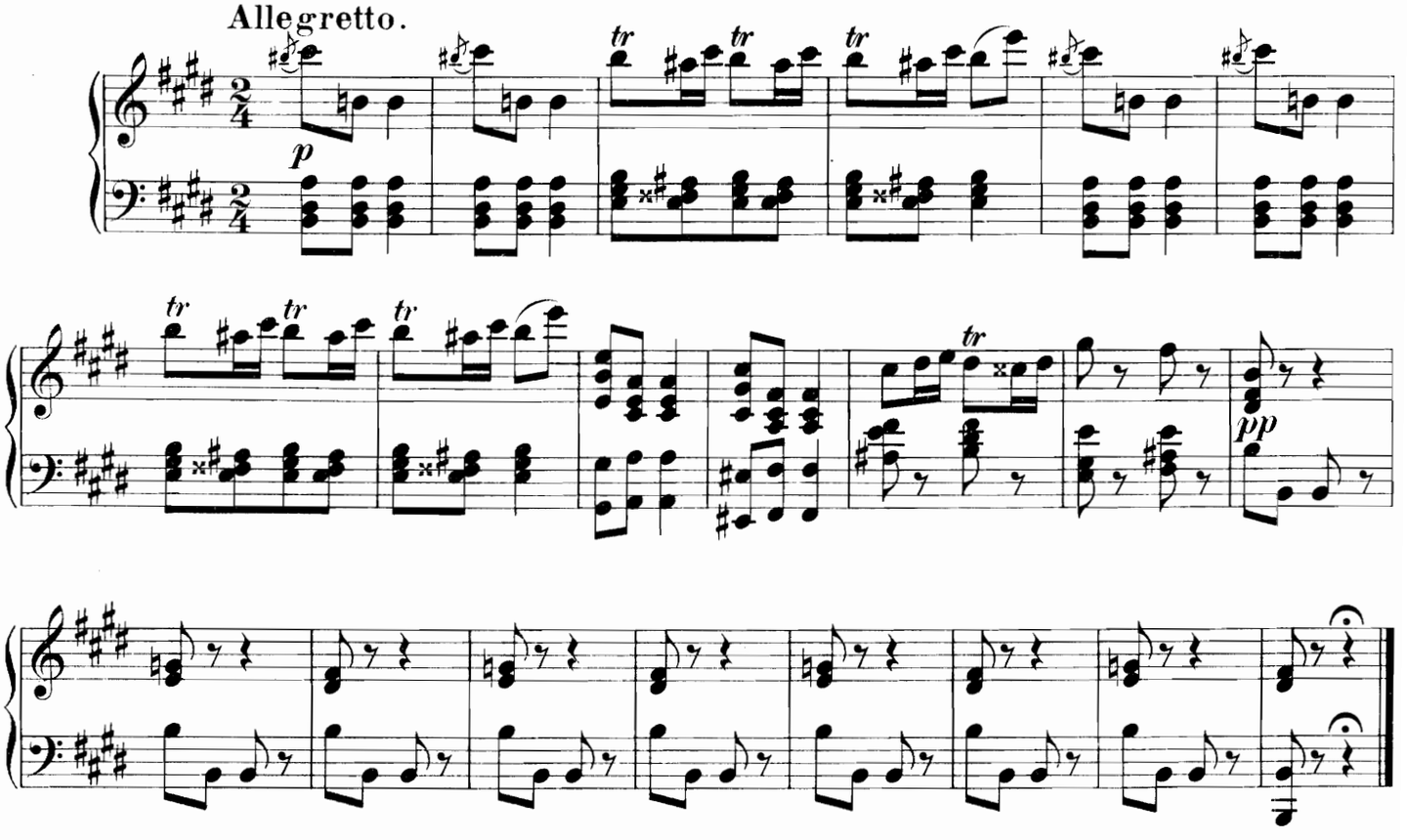


Nº 2. Arie.

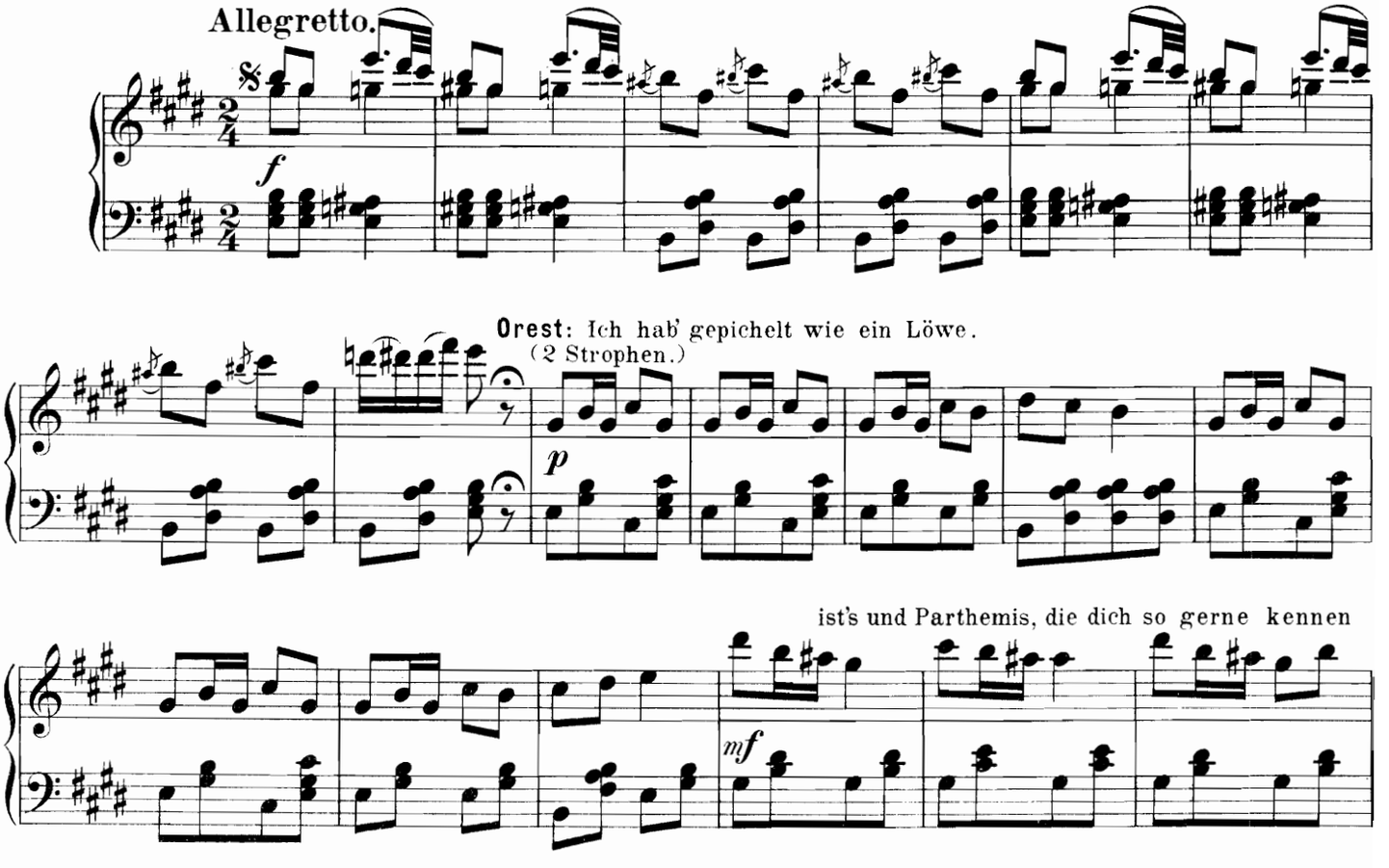



f
p
f
p
f
a tempo
1.
rit. poco
rit.
2.
a tempo
rit.
p
dim.
rit.
f

No 2 bis. Melodram.



No 3. Couplets.



wollen.

Calch: Nun, weiter fehlt mir nichts, als dies!

p

f

p

Orest: Tsing la la!

fp *fp* *fp* *fp*

fp

fp *fp*

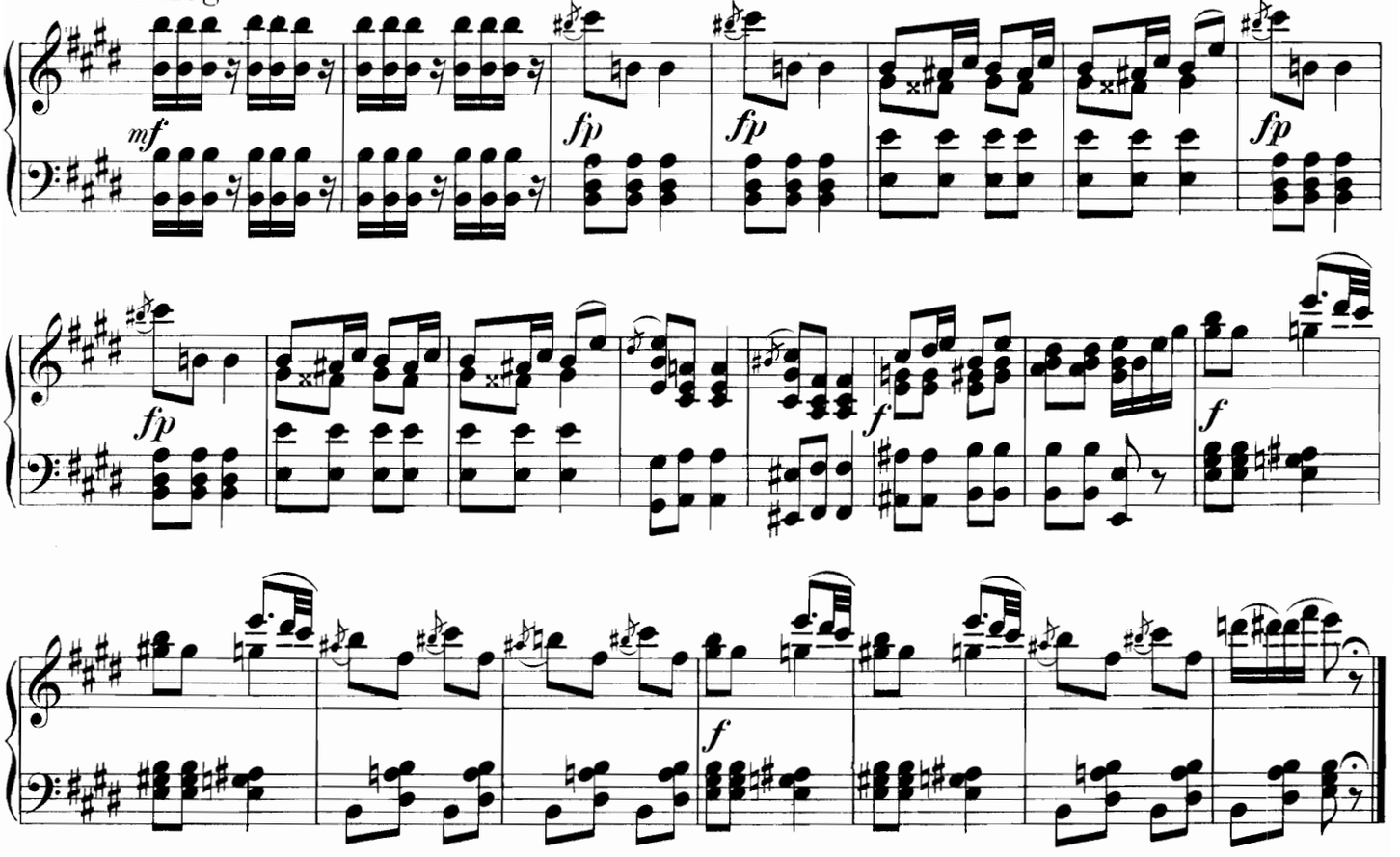
fp

cresc.

f

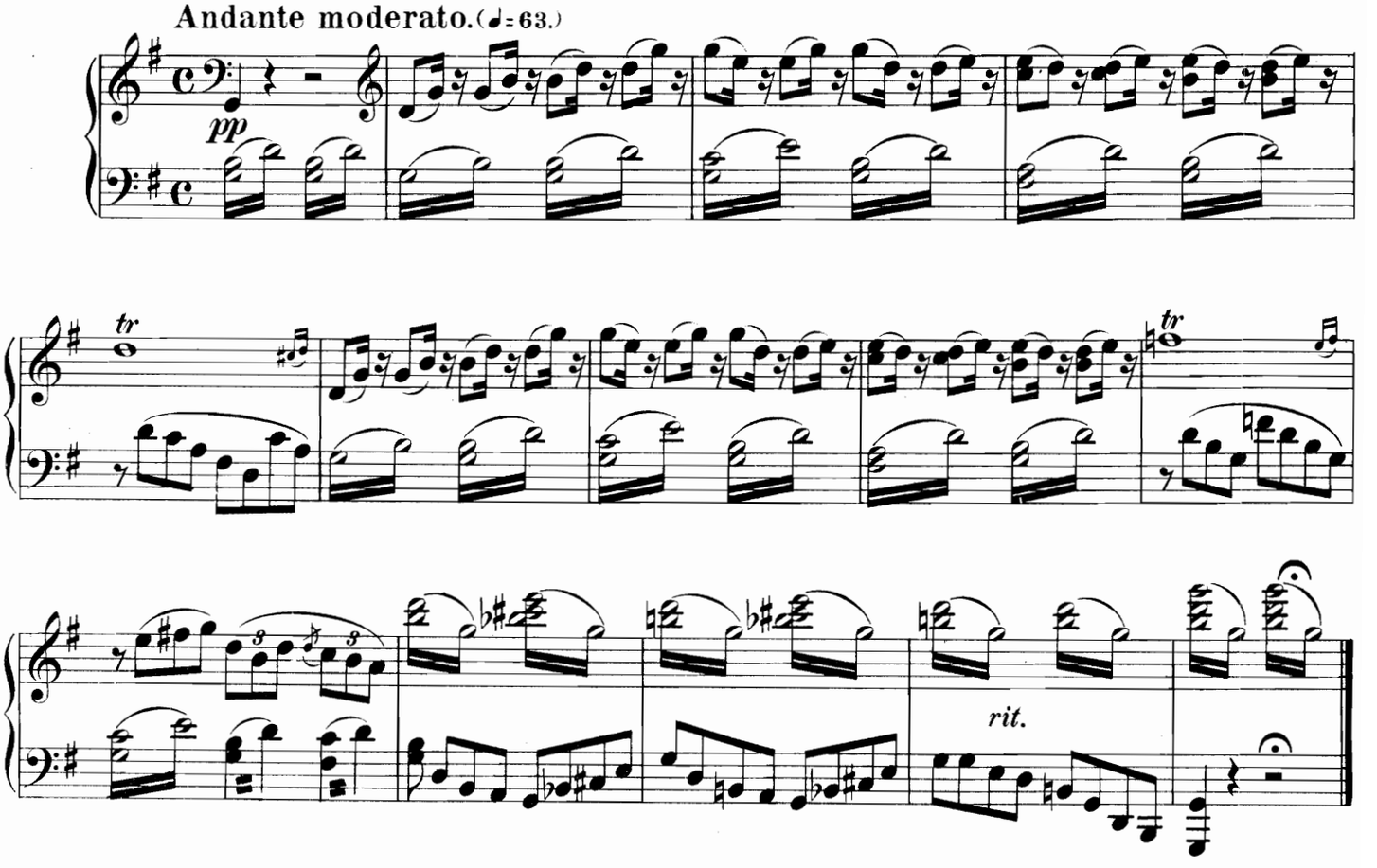
8

Allegretto.

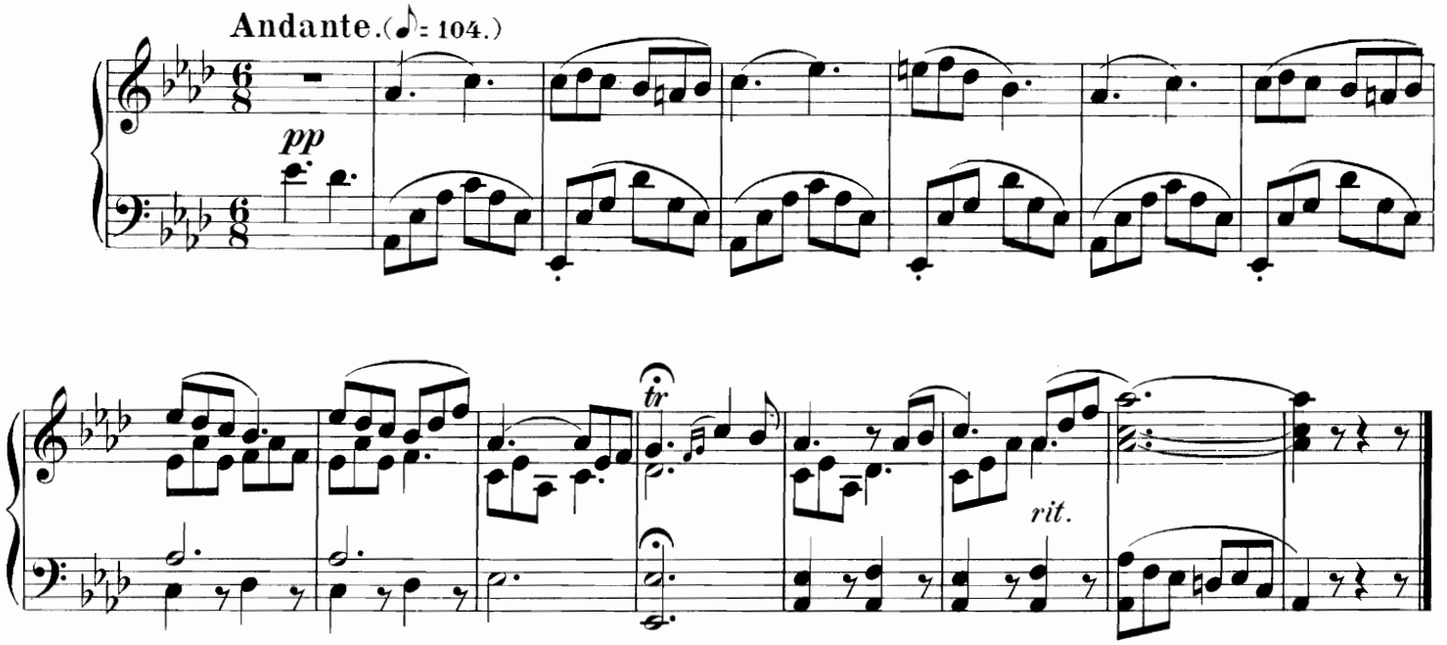


Nº 4. Melodram.

Andante moderato. (♩= 63.)

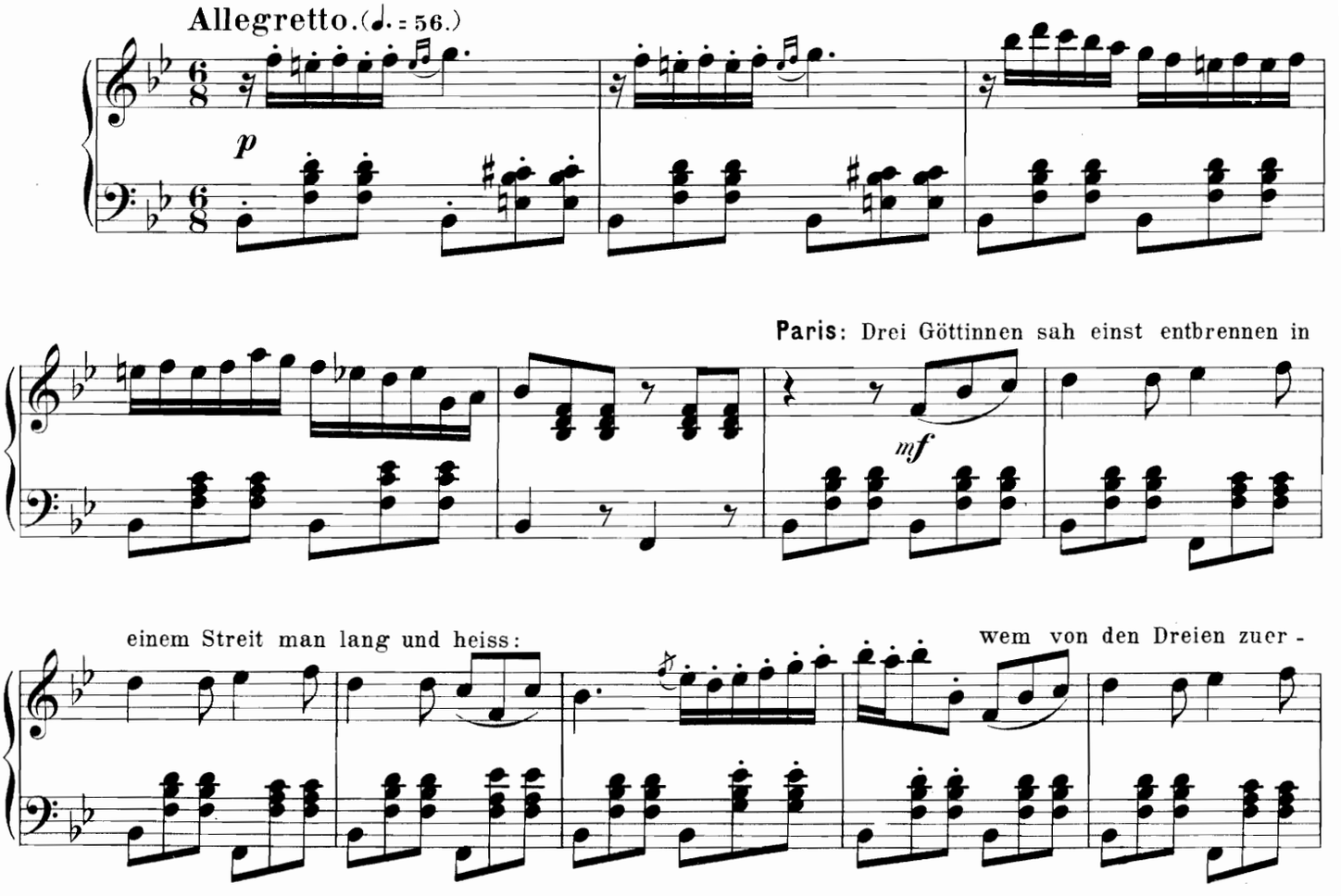


Nº 5. Melodram.

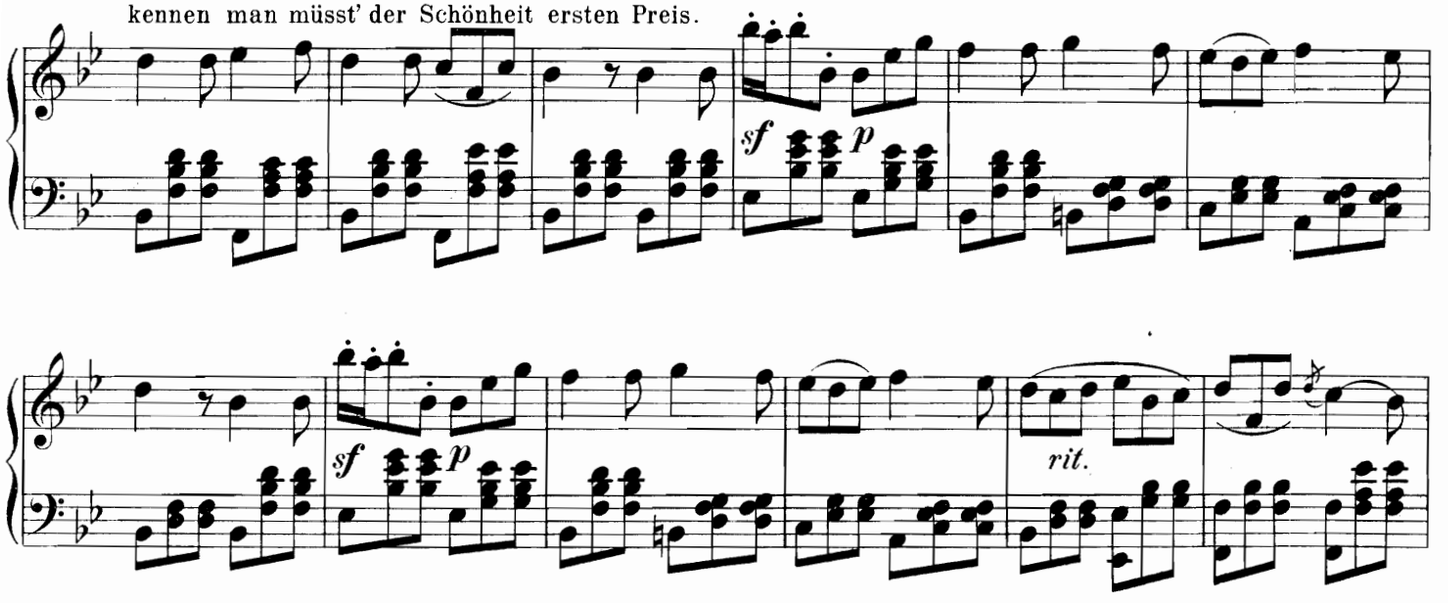


Nº 6. Arie.

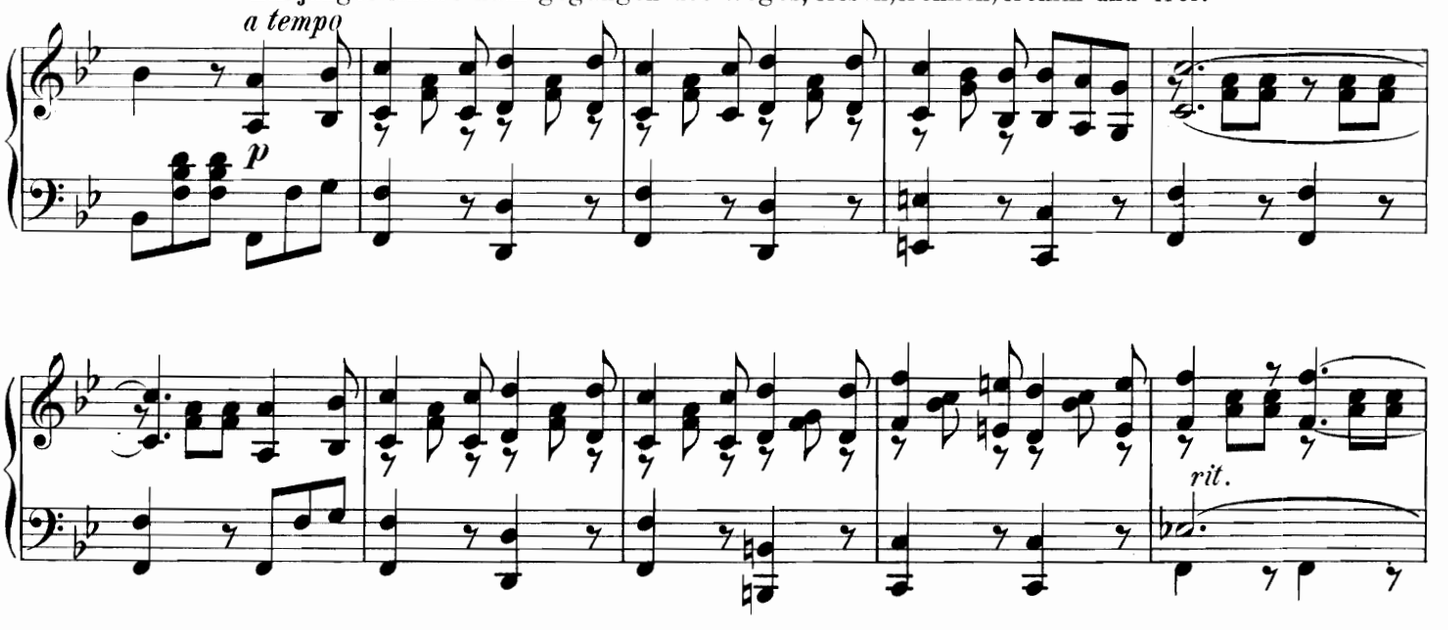
Das Urtheil des Paris.

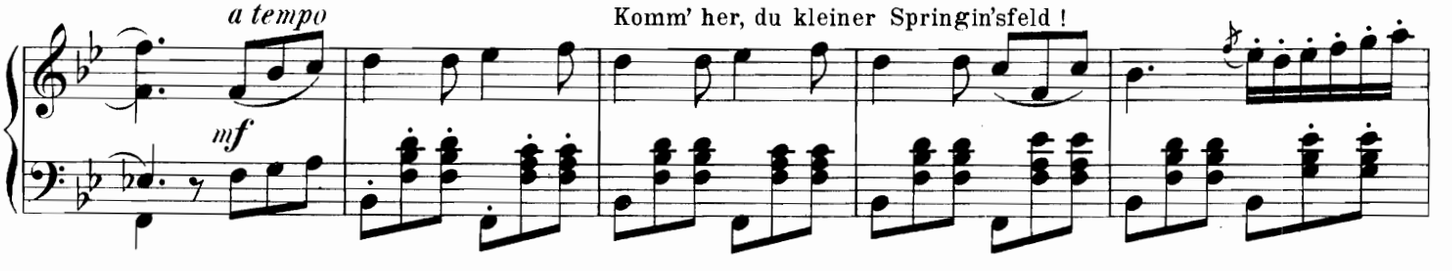


kennen man müsst' der Schönheit ersten Preis.



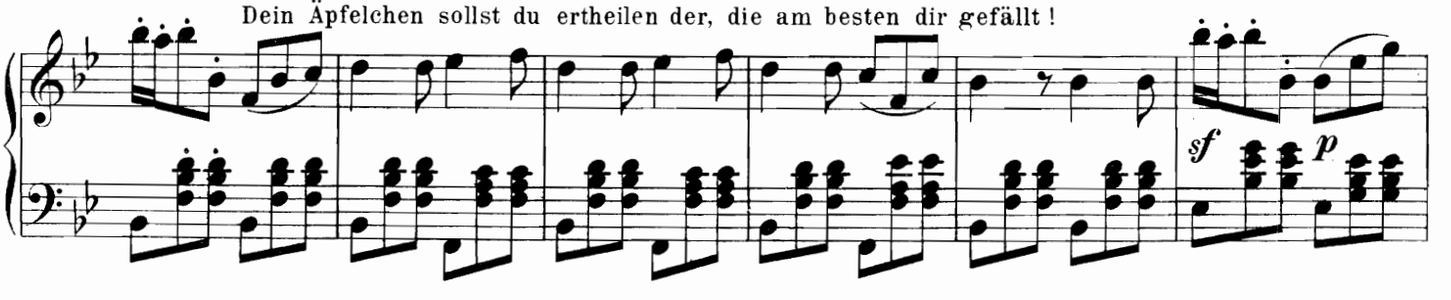
Ein junger Knabe kam gegangen des Weges, frisch, fröhlich, fromm und frei.

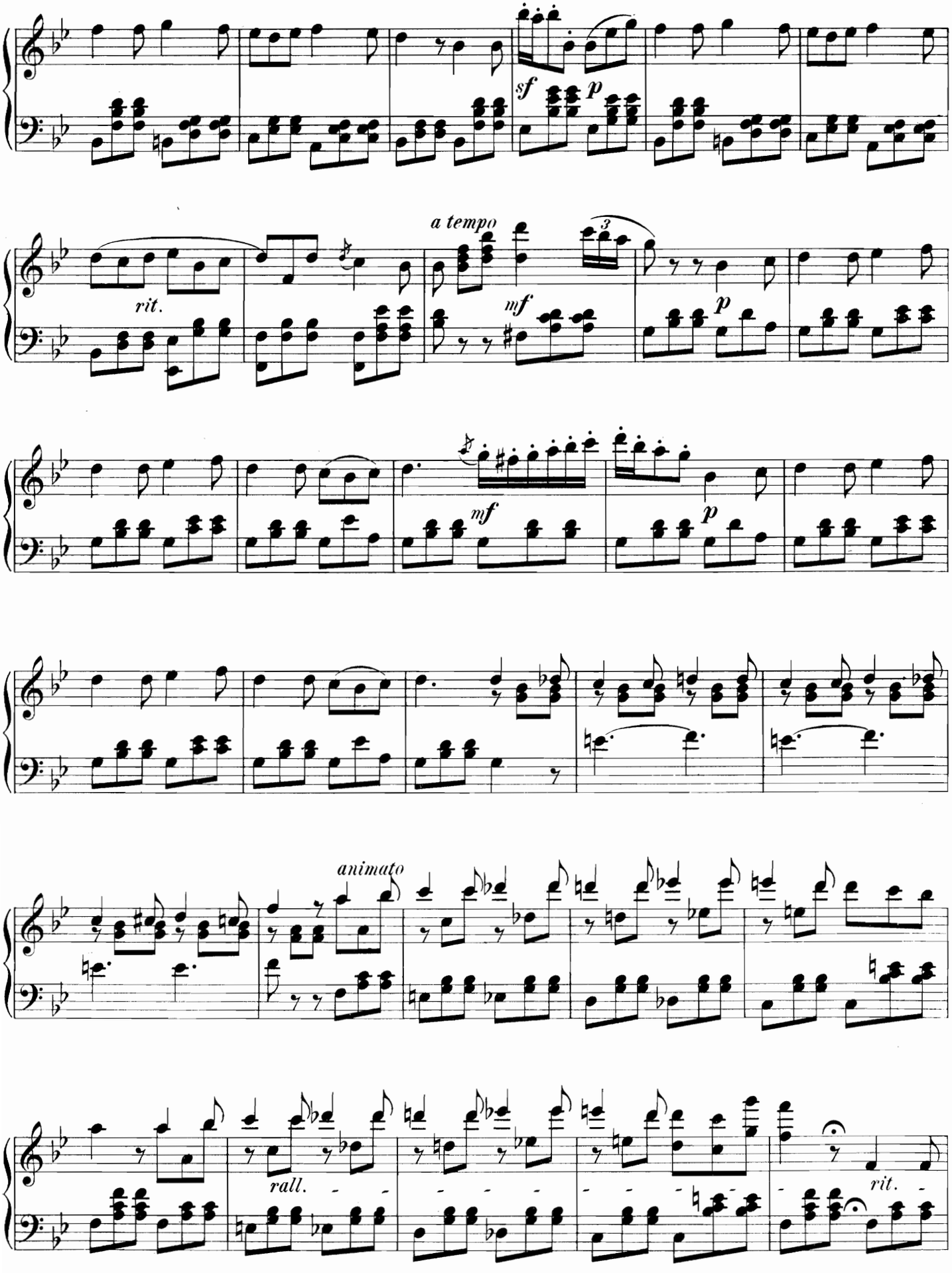


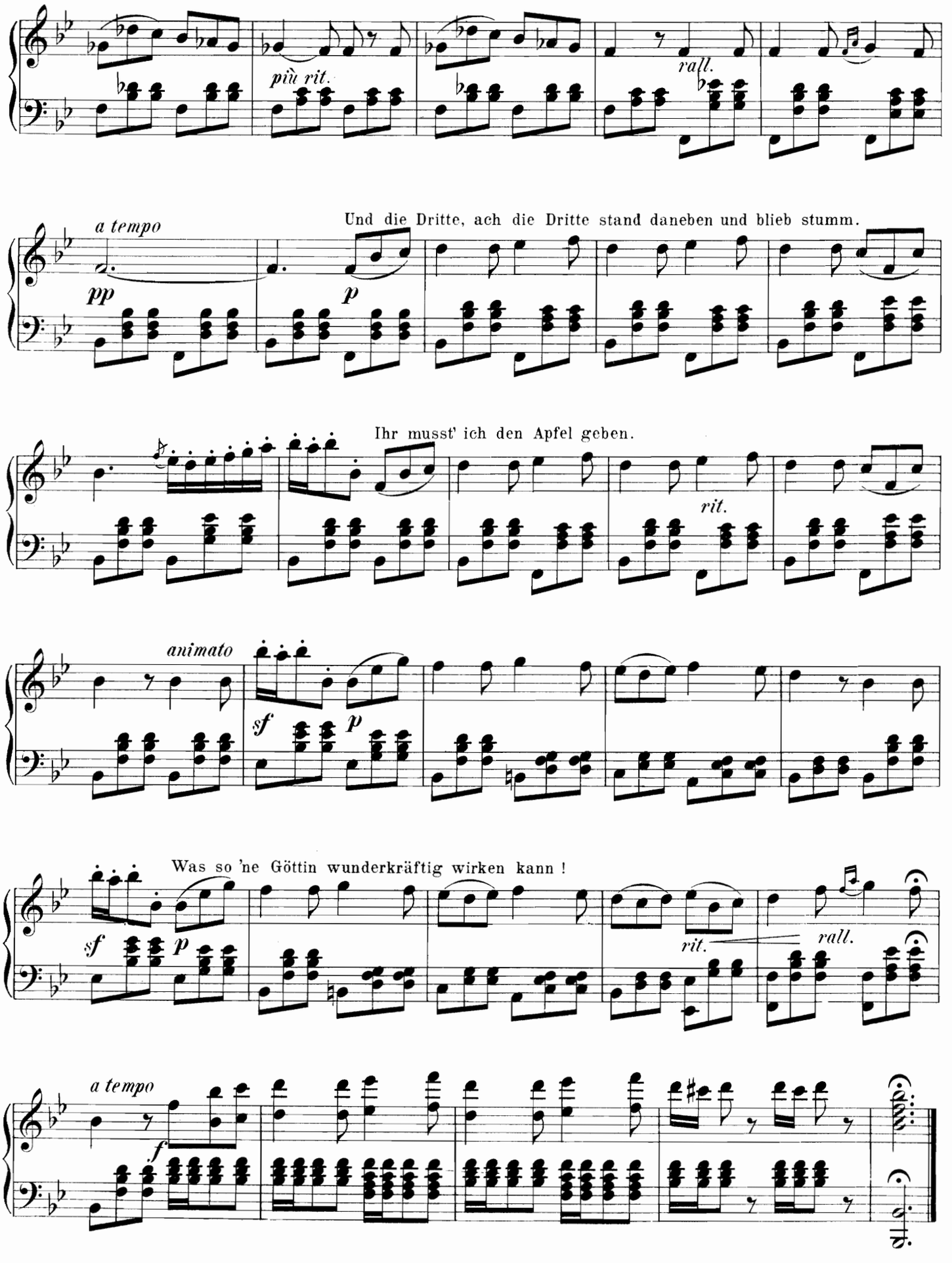


Komm' her, du kleiner Springin'sfeld !

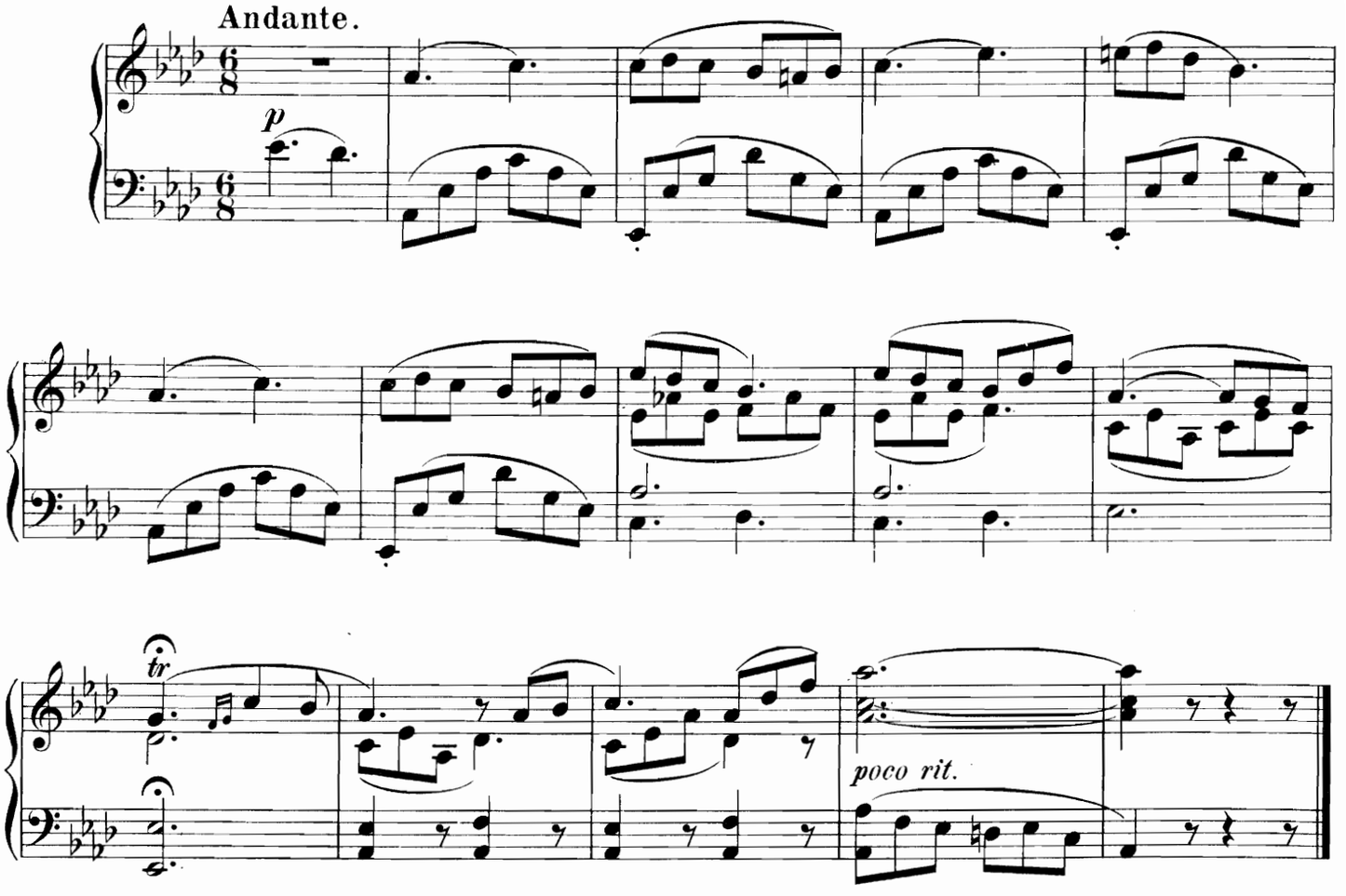
Dein Äpfelchen sollst du ertheilen der, die am besten dir gefällt !



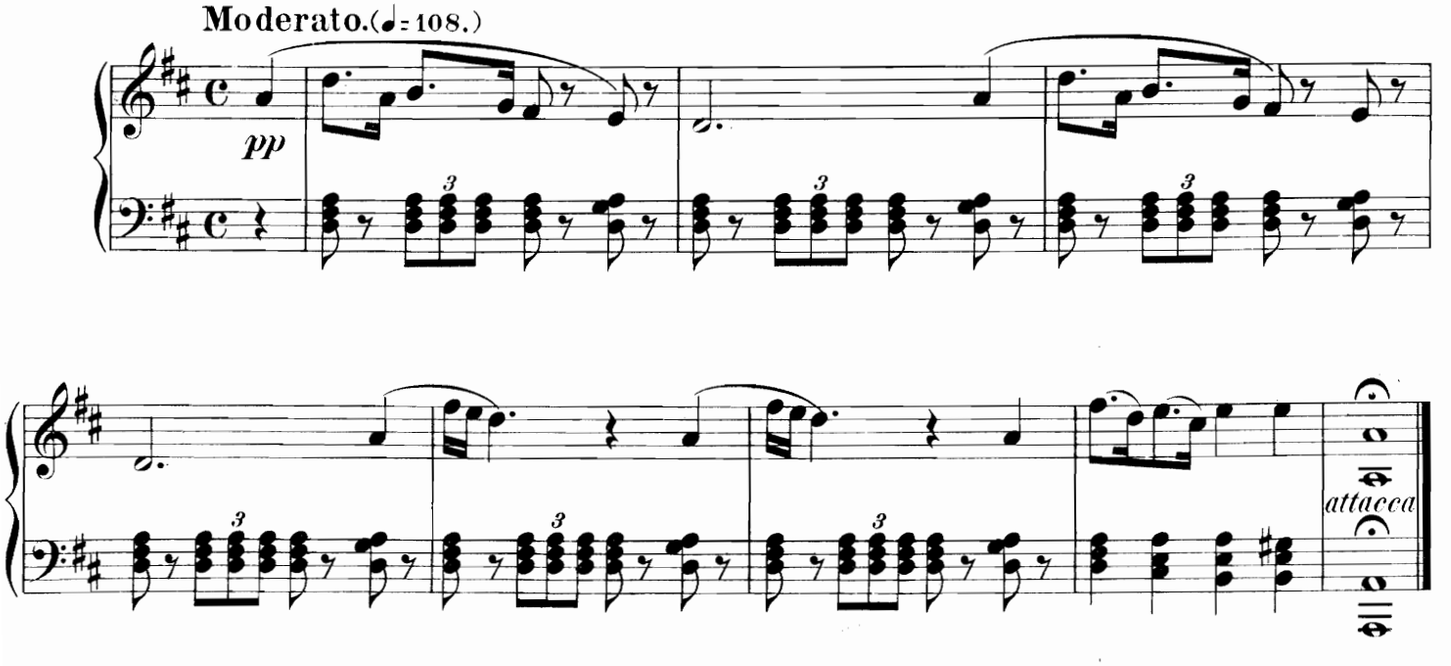

sf
p
a tempo
rit.
mf
p
mf
p
animato
rall.
rit.


più rit.
rall.
a tempo
Und die Dritte, ach die Dritte stand daneben und blieb stumm.
pp
p
Ihr musst' ich den Apfel geben.
rit.
animato
sf
p
Was so 'ne Göttin wunderkräftig wirken kann !
sf
p
rit.
rall.
a tempo
f

No 6bis. Melodram.

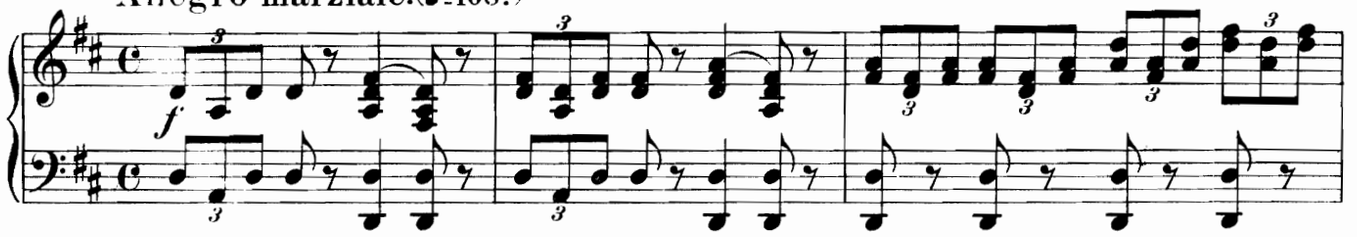


No 6ter. Melodram.

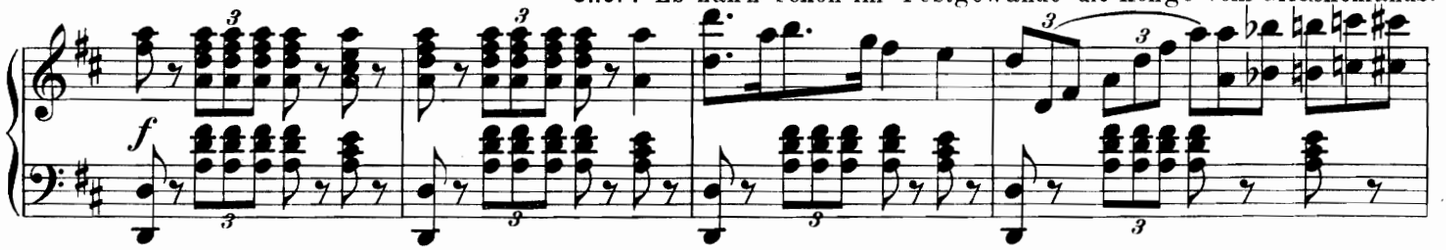


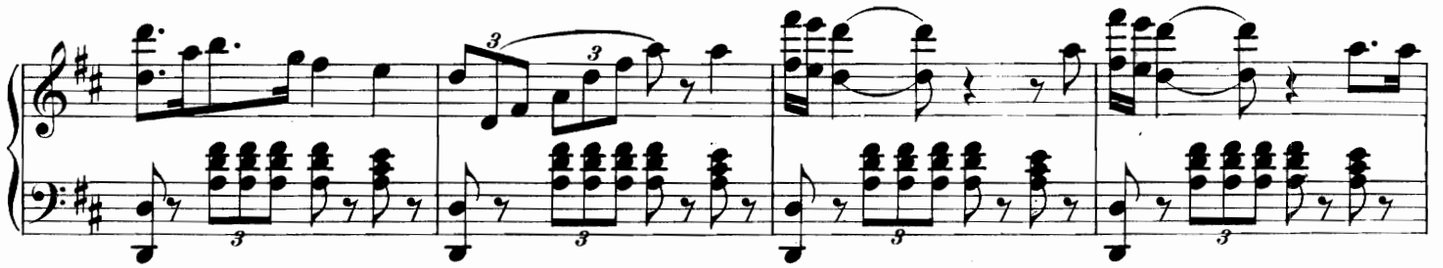
No 7a. Marsch und Chor.

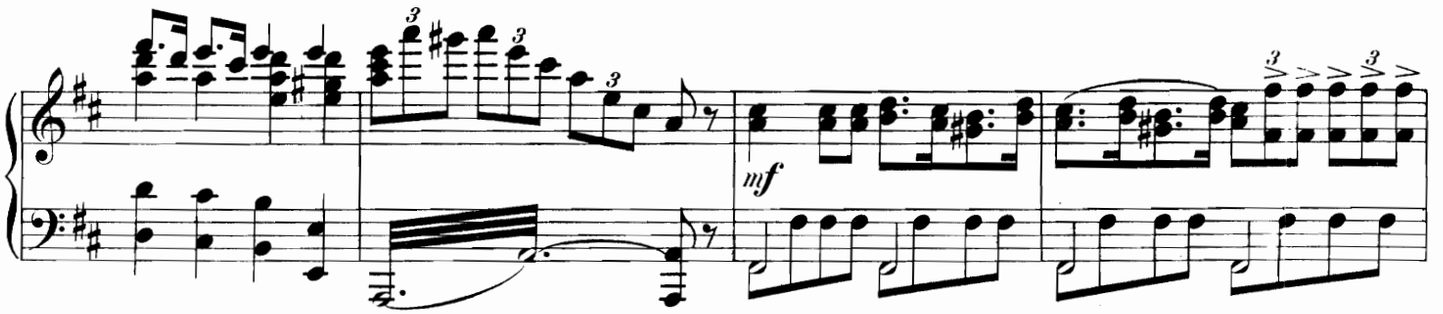
Allegro marziale. (♩=108.)

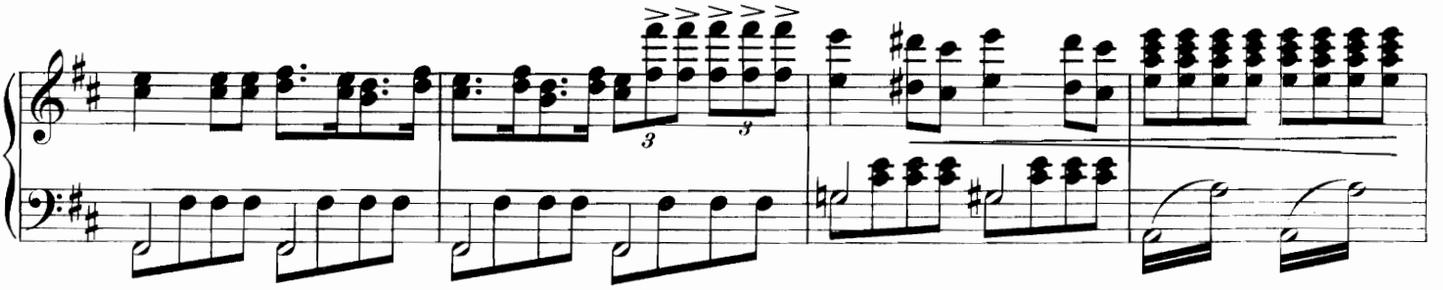


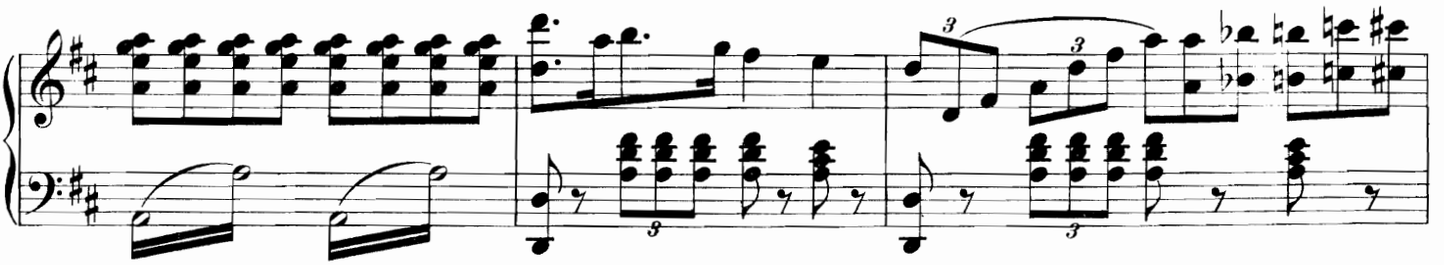
Chor: Es nah'n schon im Festgewande die Kön'ge vom Griechenlande.

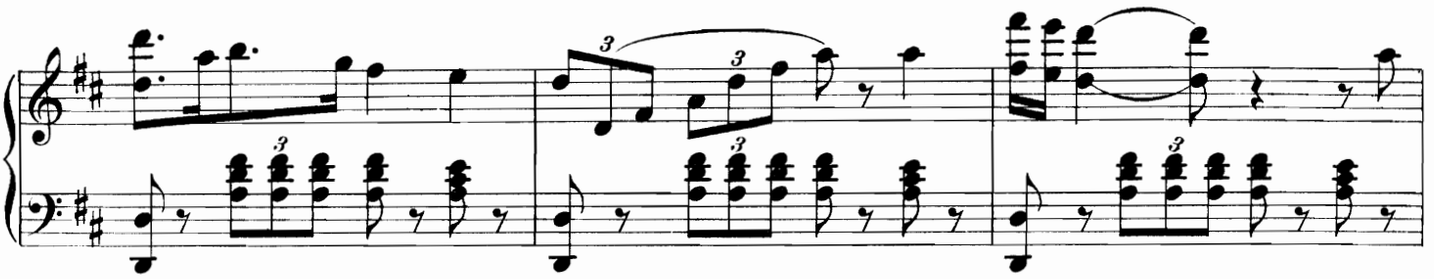


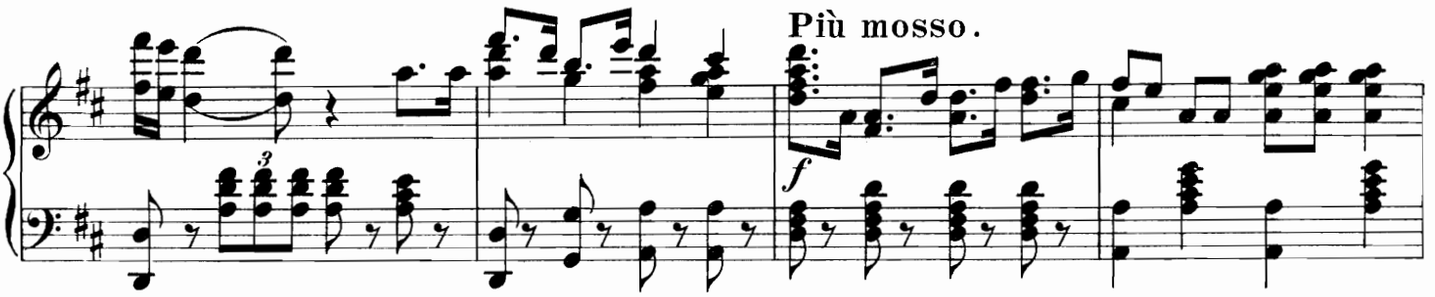


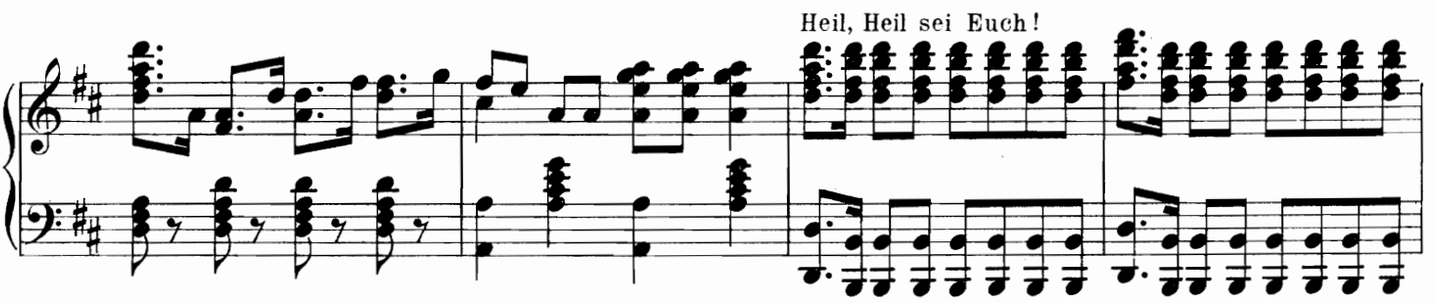


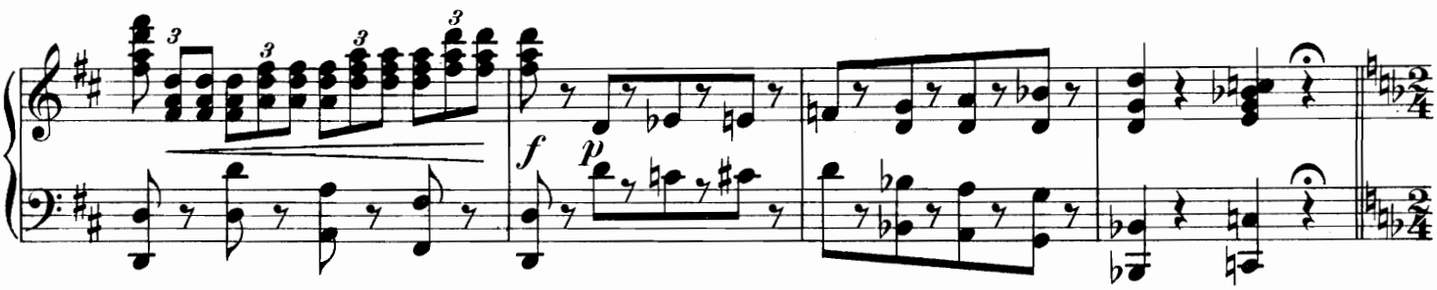




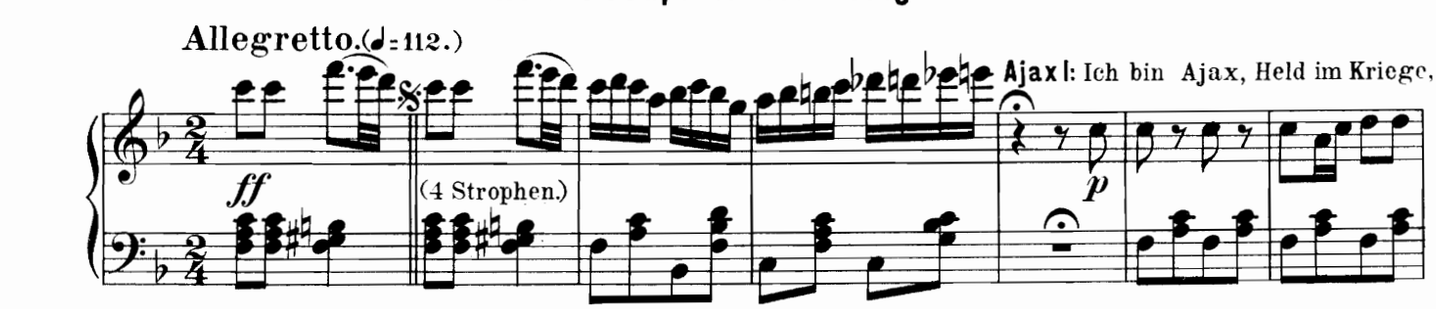


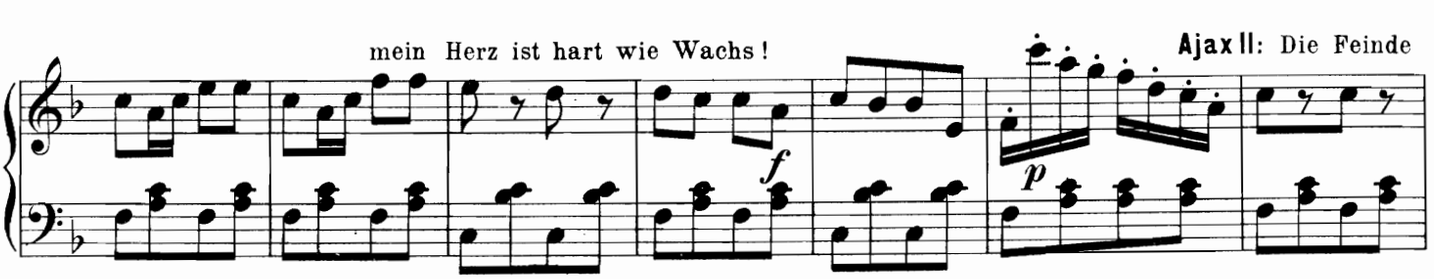


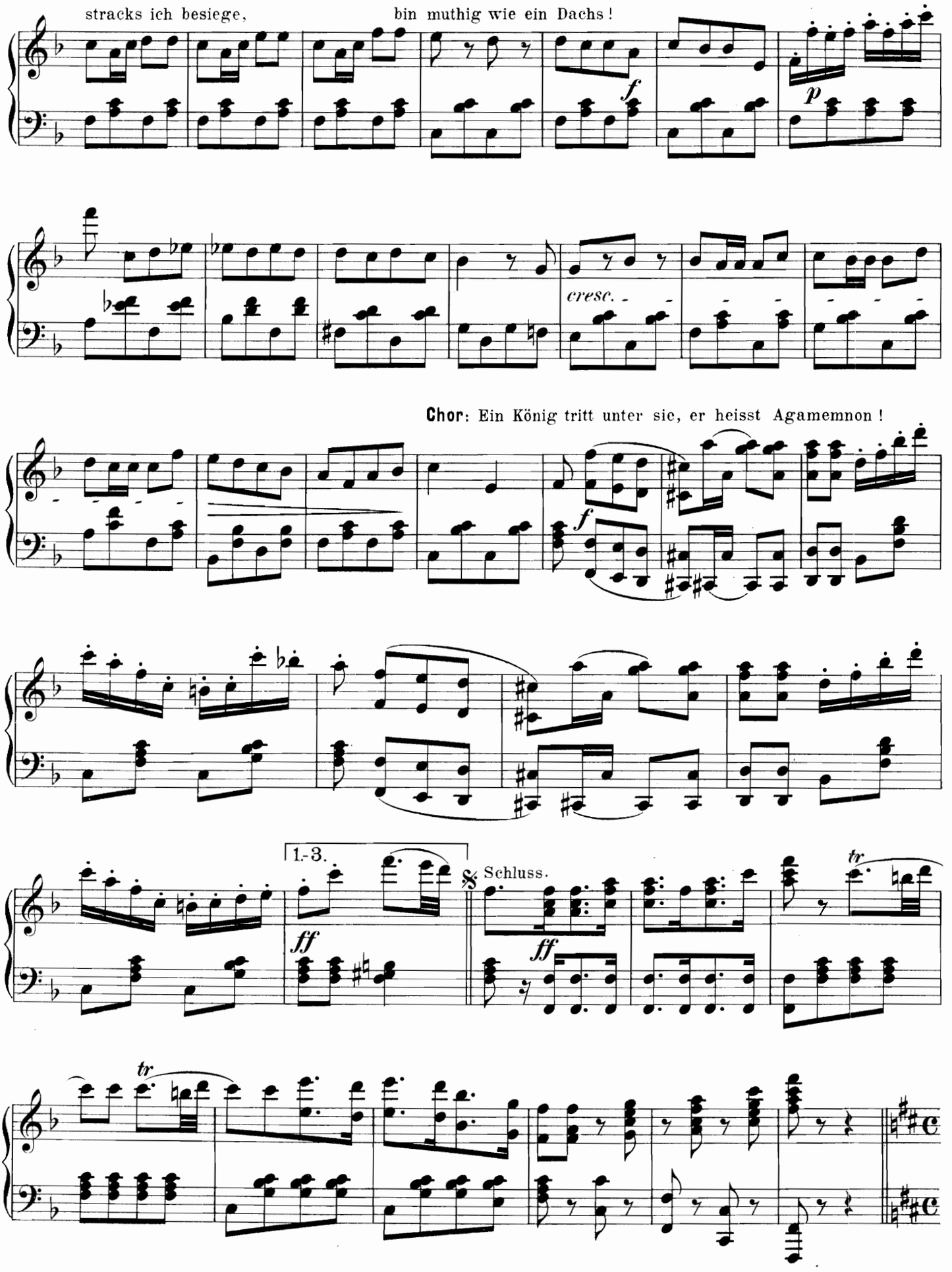




No 7b. Couplets der Könige.



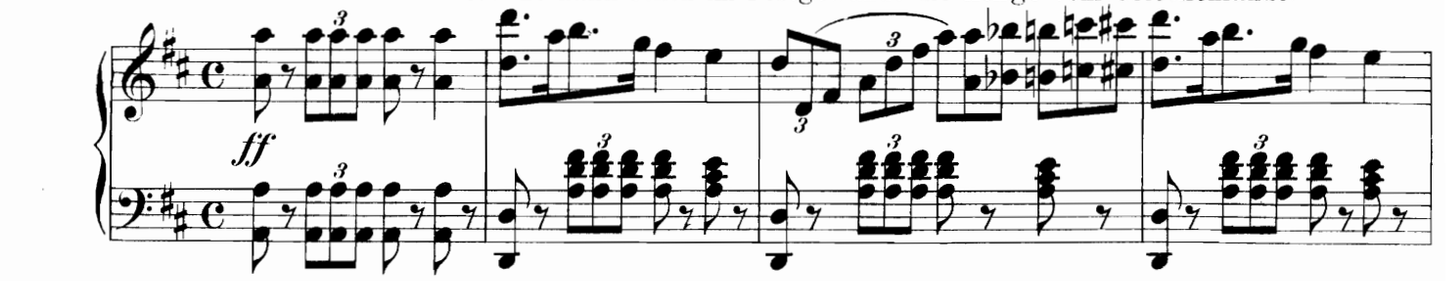


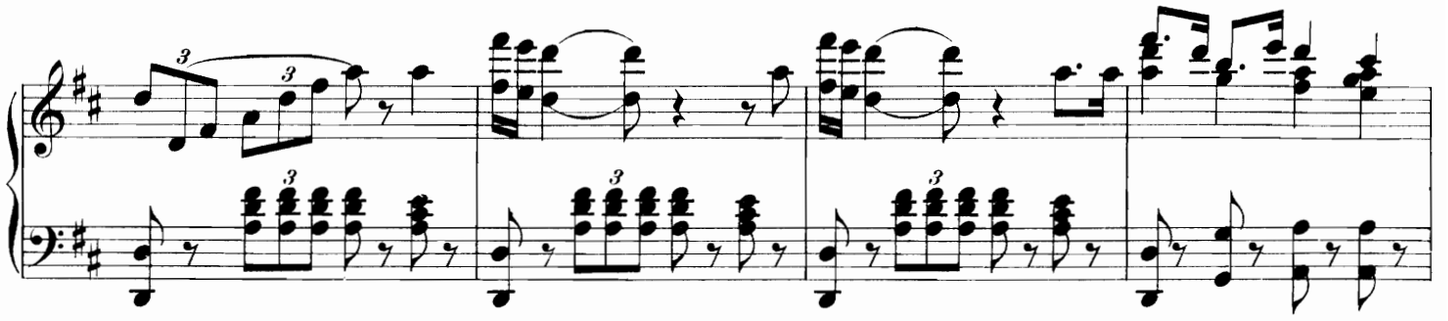

stracks ich besiege,
bin muthig wie ein Dachs!
cresc.
Chor: Ein König tritt unter sie, er heisst Agamemnon!
1.-3.
Schluss.

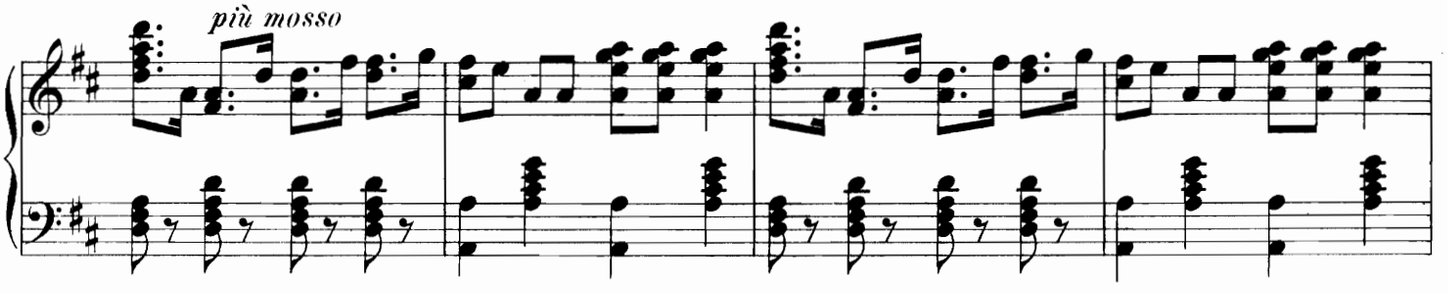
Nº 7bis.

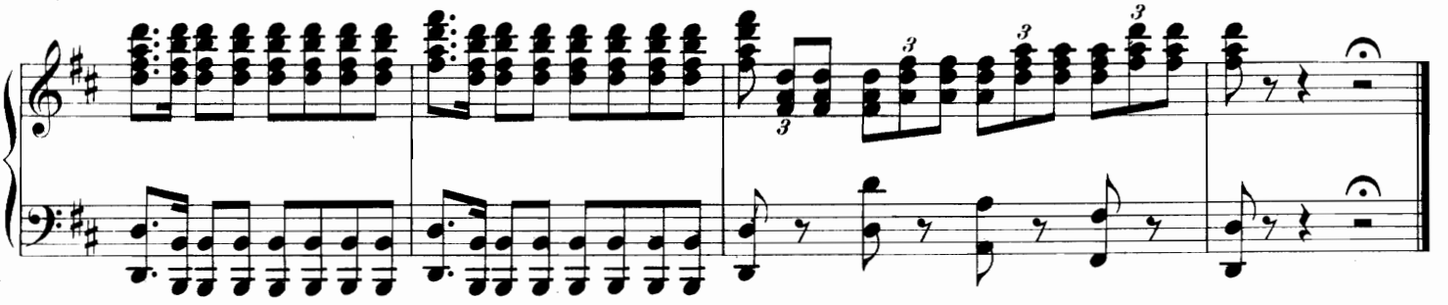
Allegro marziale. (♩=108.)

Chor: Es nah'n schon im Festgewande die Kön'ge vom Griechenlande.





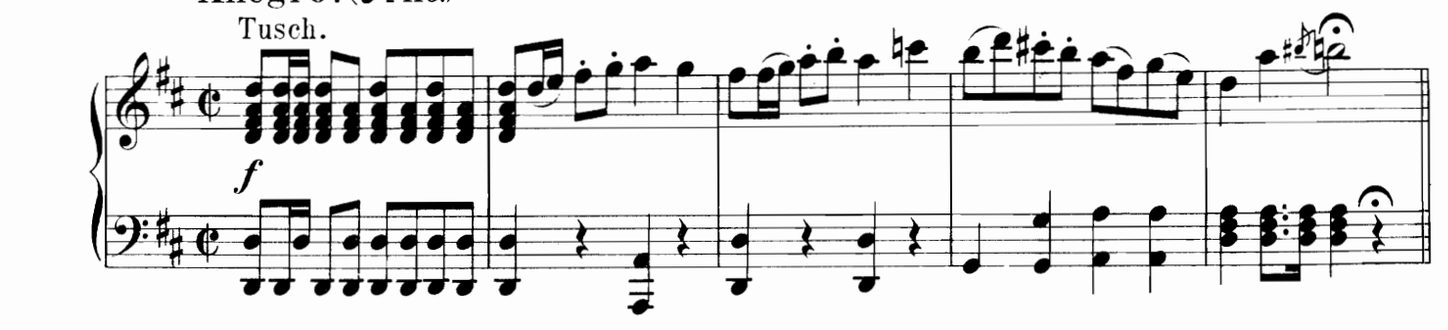




Nº 7ter. Fanfare.

Allegro. (♩ = 116.)

Tusch.



Tusch.

f

Tusch.

f

Nº 8. Finale.

Allegro. (♩ = 126.) **Chor:** Ehre!

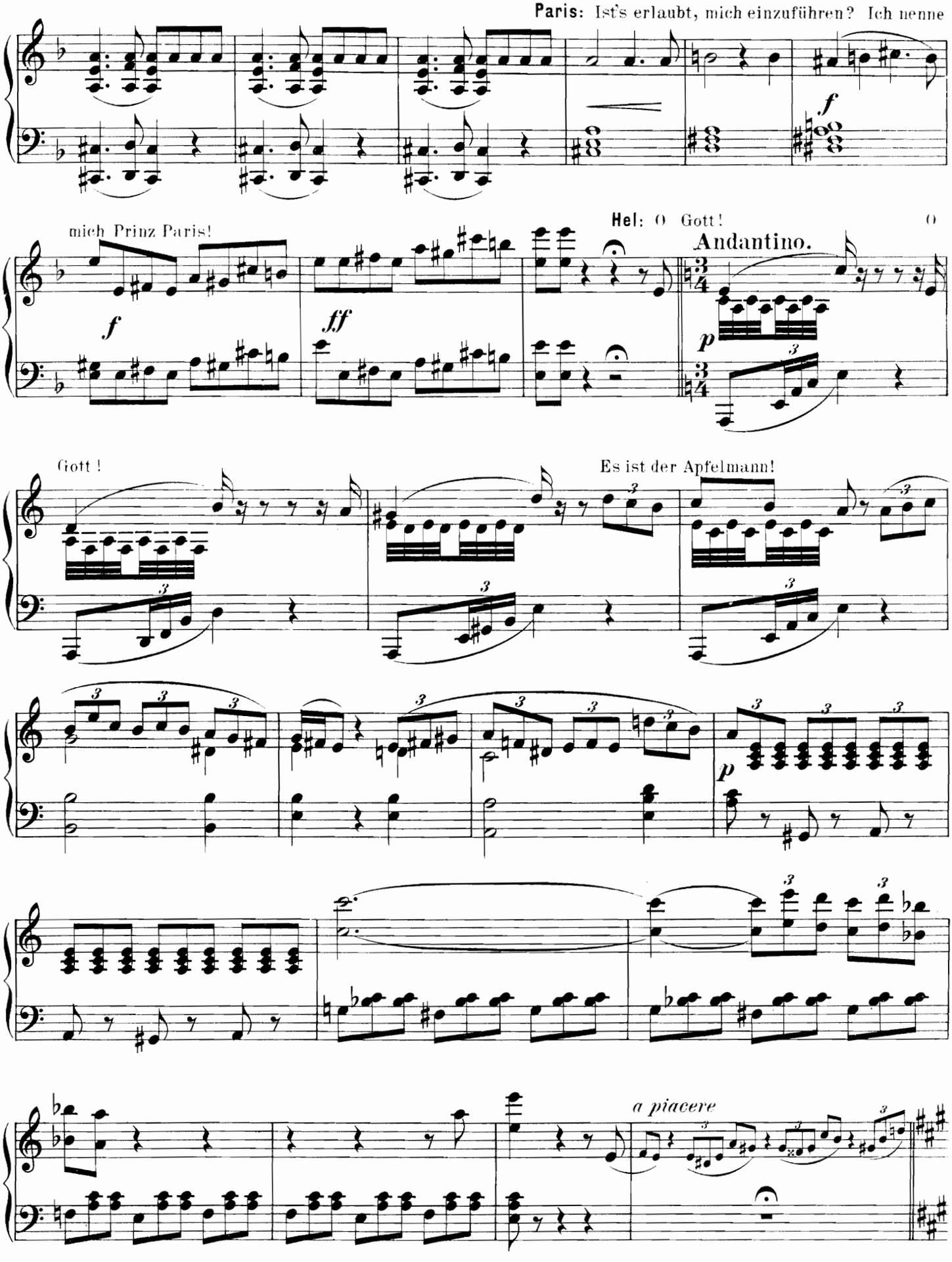
f

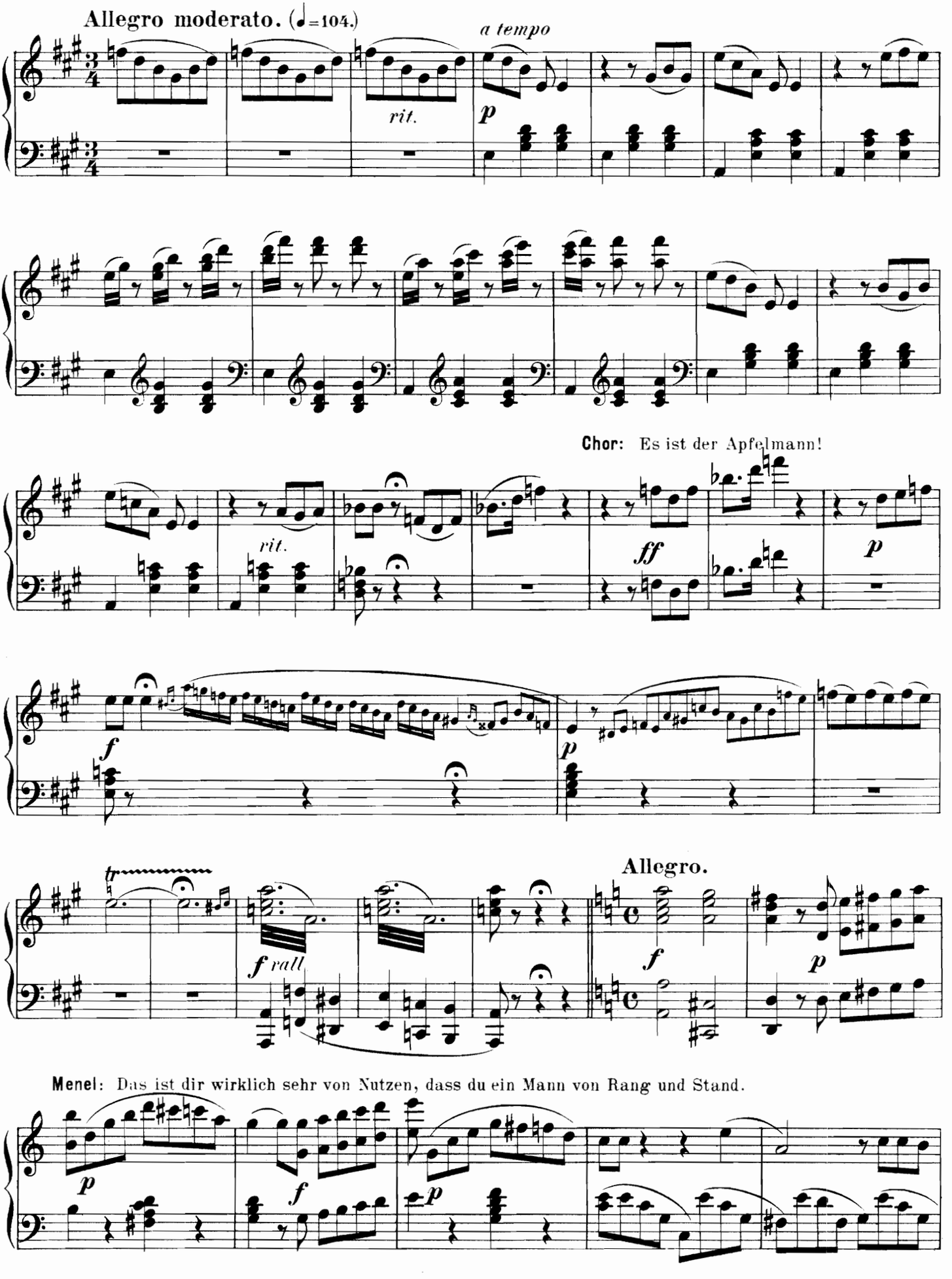
Ehre! Lob sei dem Sieger dargebracht!

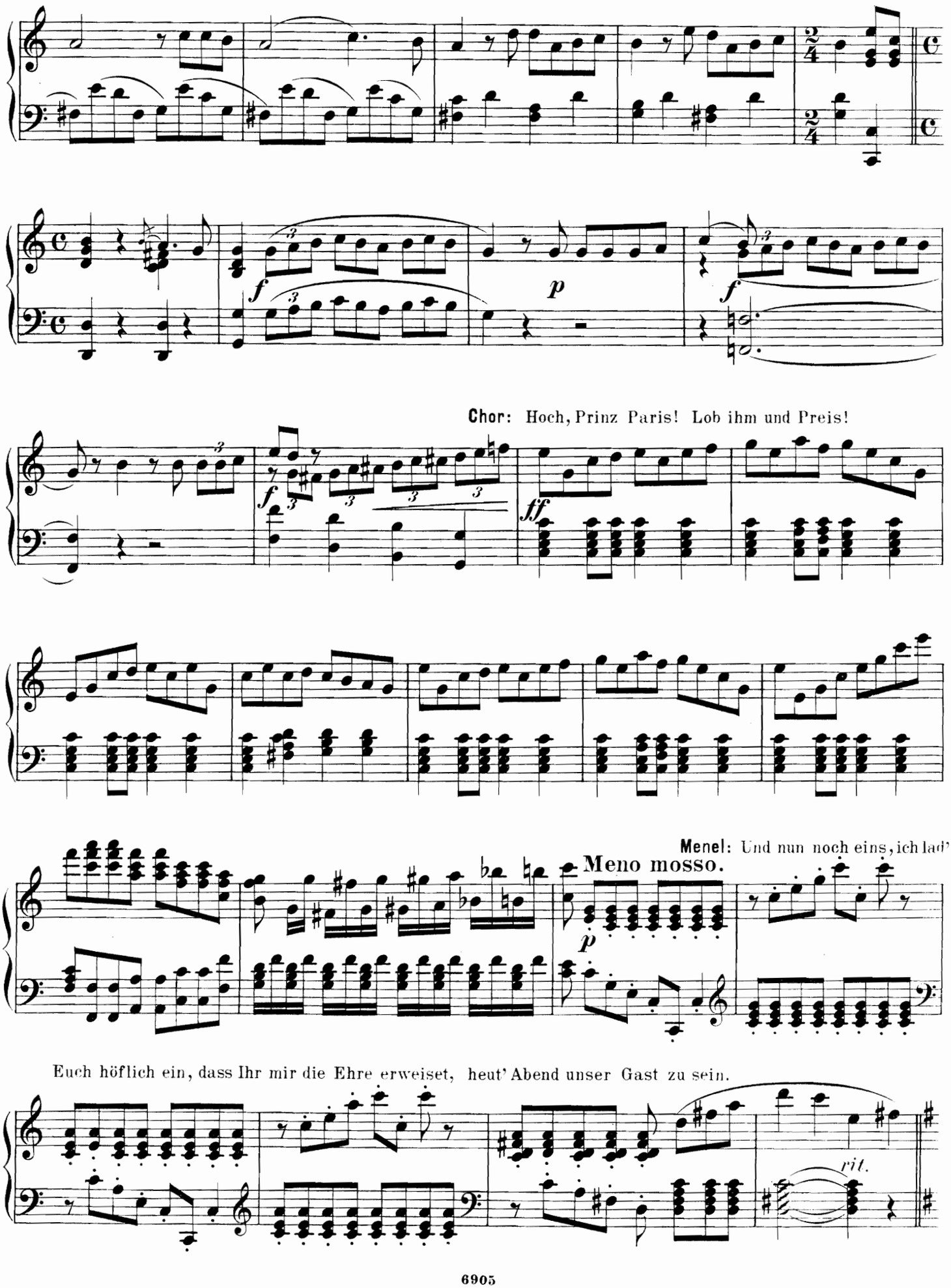
ff

Achill: Wie, ein Schafhirt soll triumphiren?

f *p*


Paris: Ist's erlaubt, mich einzuführen? Ich nenne
mich Prinz Paris!
Hel: O Gott!
O
Andantino.
Gott!
Es ist der Apfelmann!
a piacere


Allegro moderato. (♩=104.)
a tempo
rit.
p
Chor: Es ist der Apfelmann!
rit.
ff
p
f
p
Allegro.
f rall
f
p
Menel: Das ist dir wirklich sehr von Nutzen, dass du ein Mann von Rang und Stand.
p
f
p


Chor: Hoch, Prinz Paris! Lob ihm und Preis!
Menel: Und nun noch eins, ich lad'
Meno mosso.
Euch höflich ein, dass Ihr mir die Ehre erweiset, heut' Abend unser Gast zu sein.
rit.

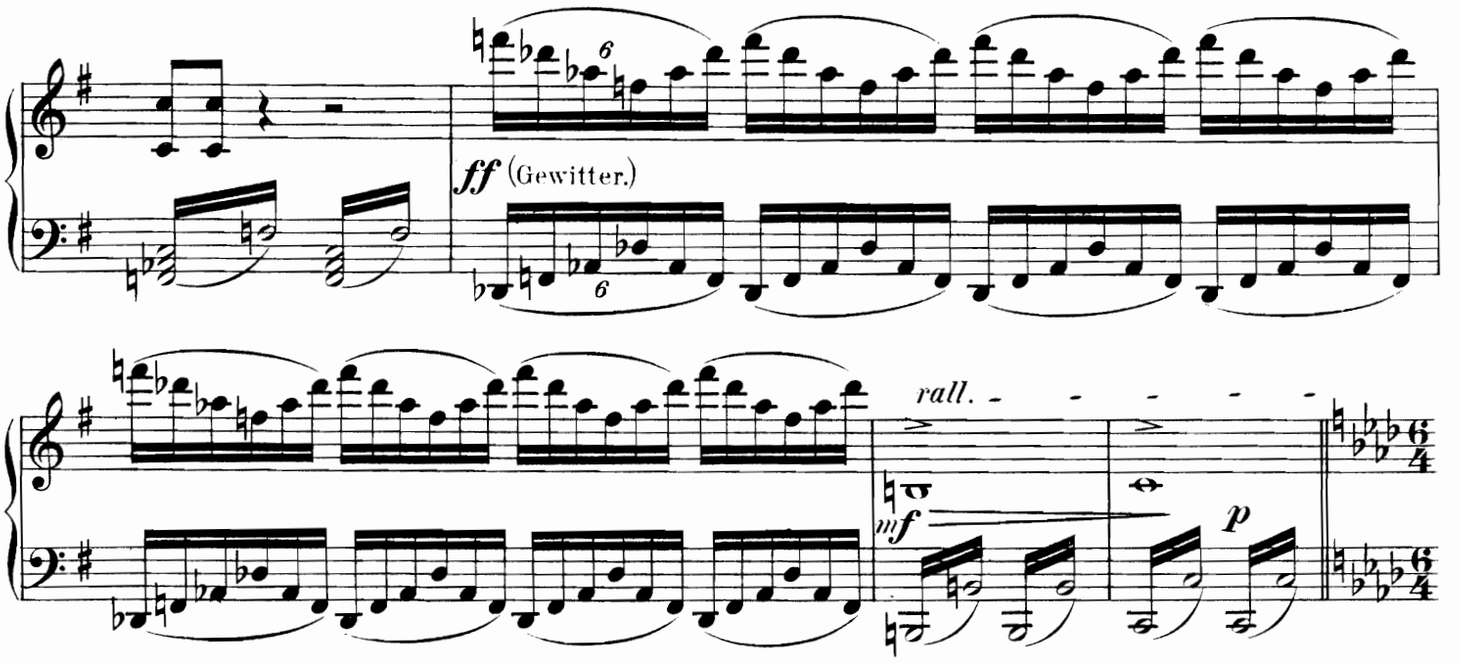
Moderato. **Hel:** Punkt sieben Uhr wird gespeiset. **Paris:** O, Toch-

p

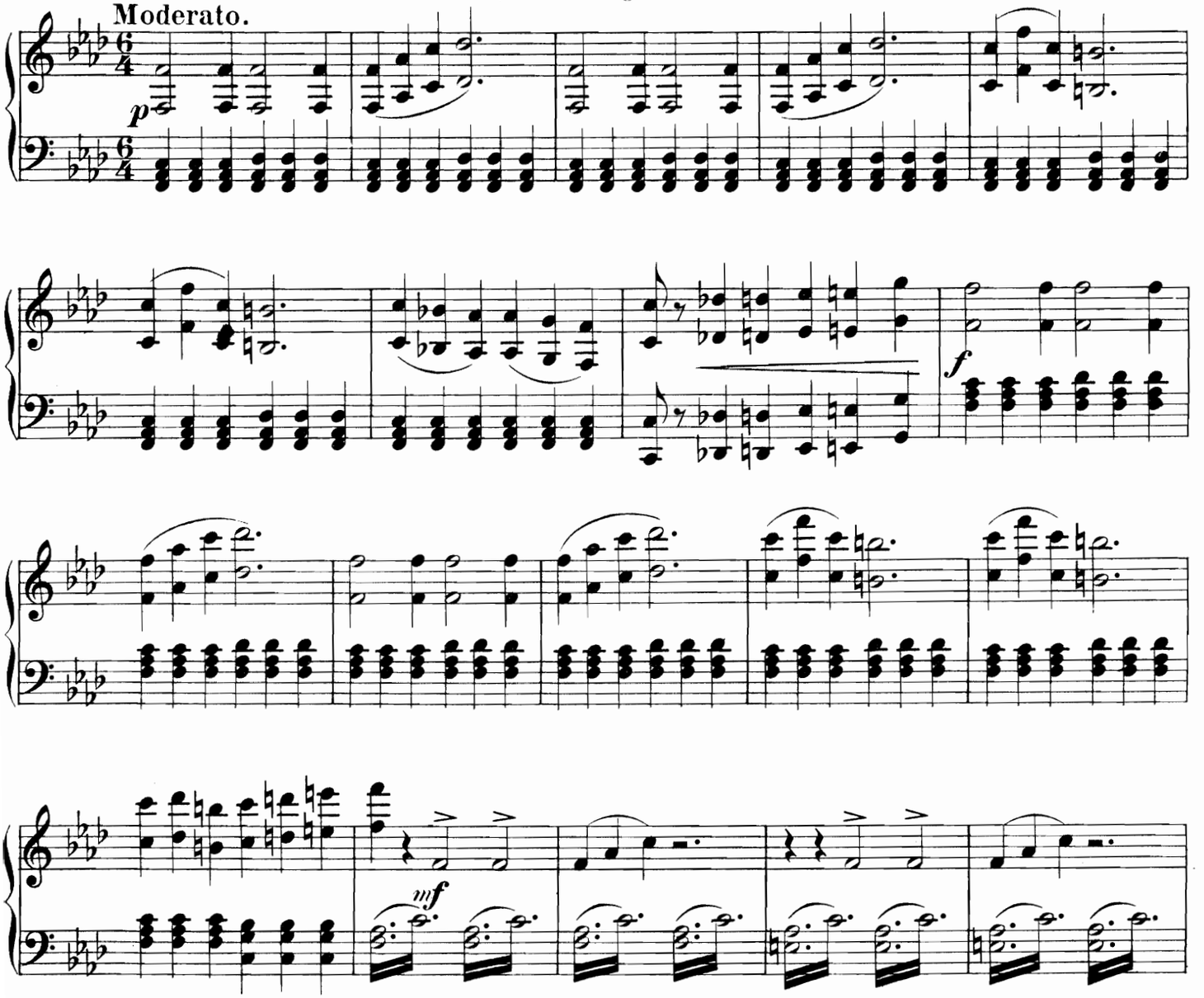
ter Jupiters, vergessen werd' ich's nicht.

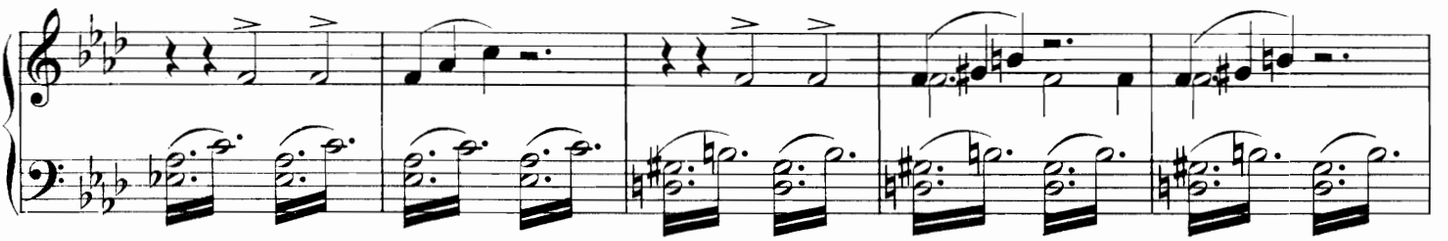
animato *a tempo* *rit.*

p *f* *p*

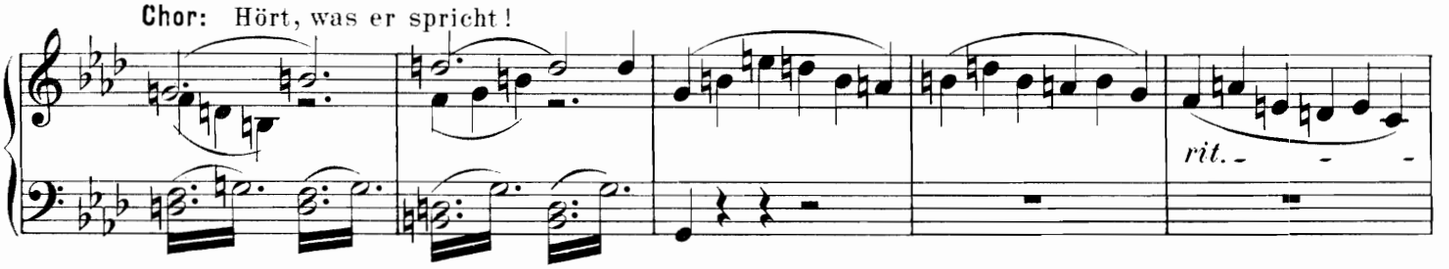


Agam: Hört den Donner rollen! Ha, die Götter grollen!



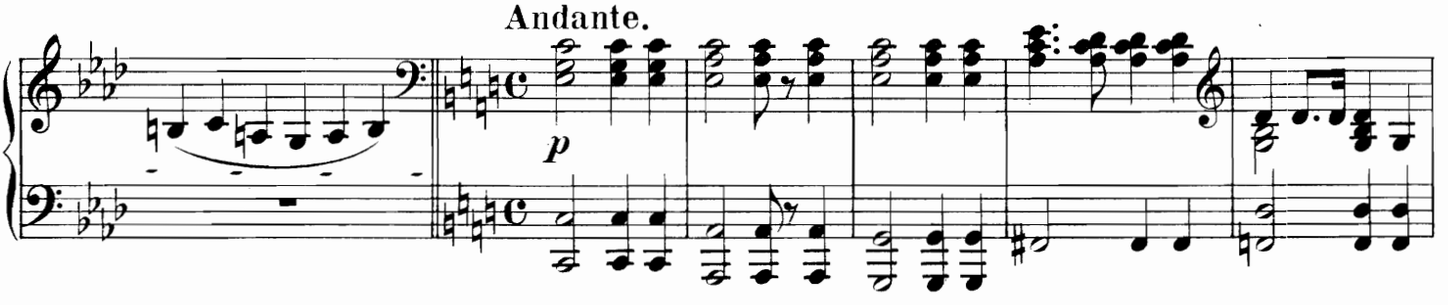


Chor: Hört, was er spricht!

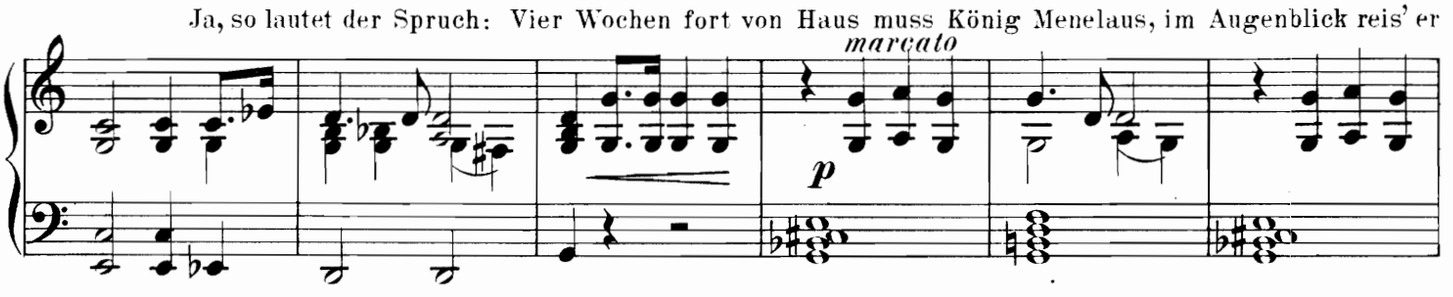


Calch: Der Zorn der Götter steht in des Schicksals Buch.

Andante.

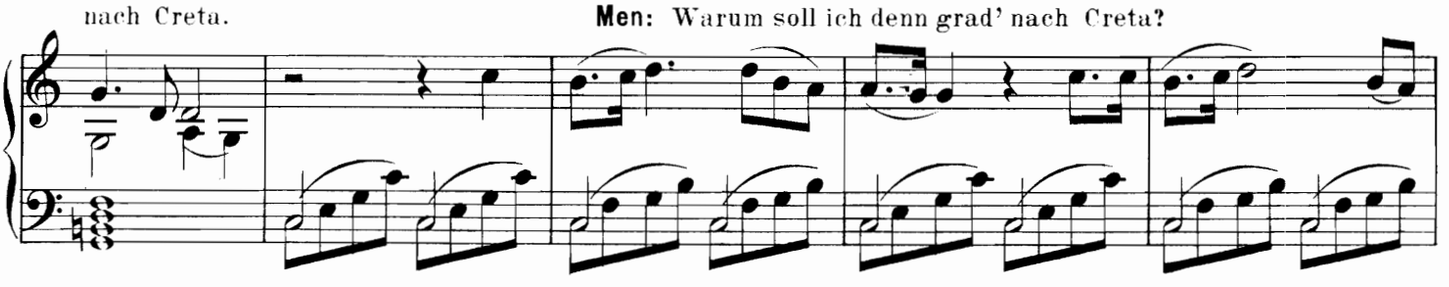


Ja, so lautet der Spruch: Vier Wochen fort von Haus muss König Menelaus, im Augenblick reis' er

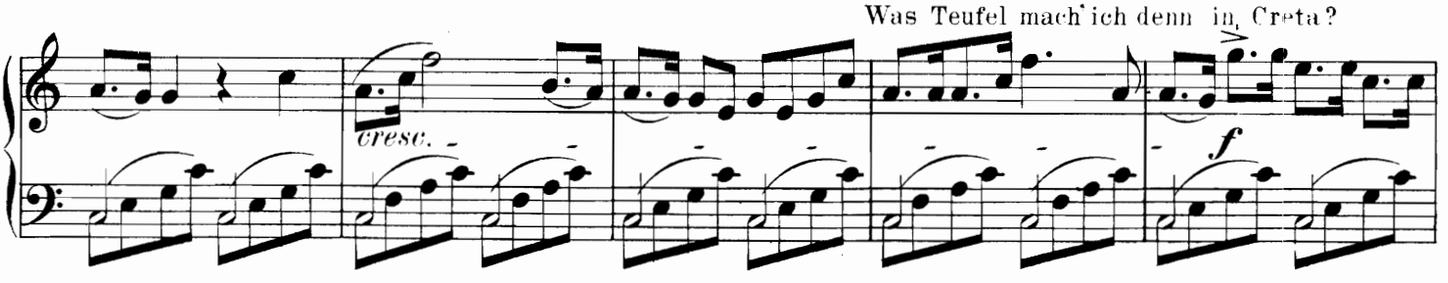


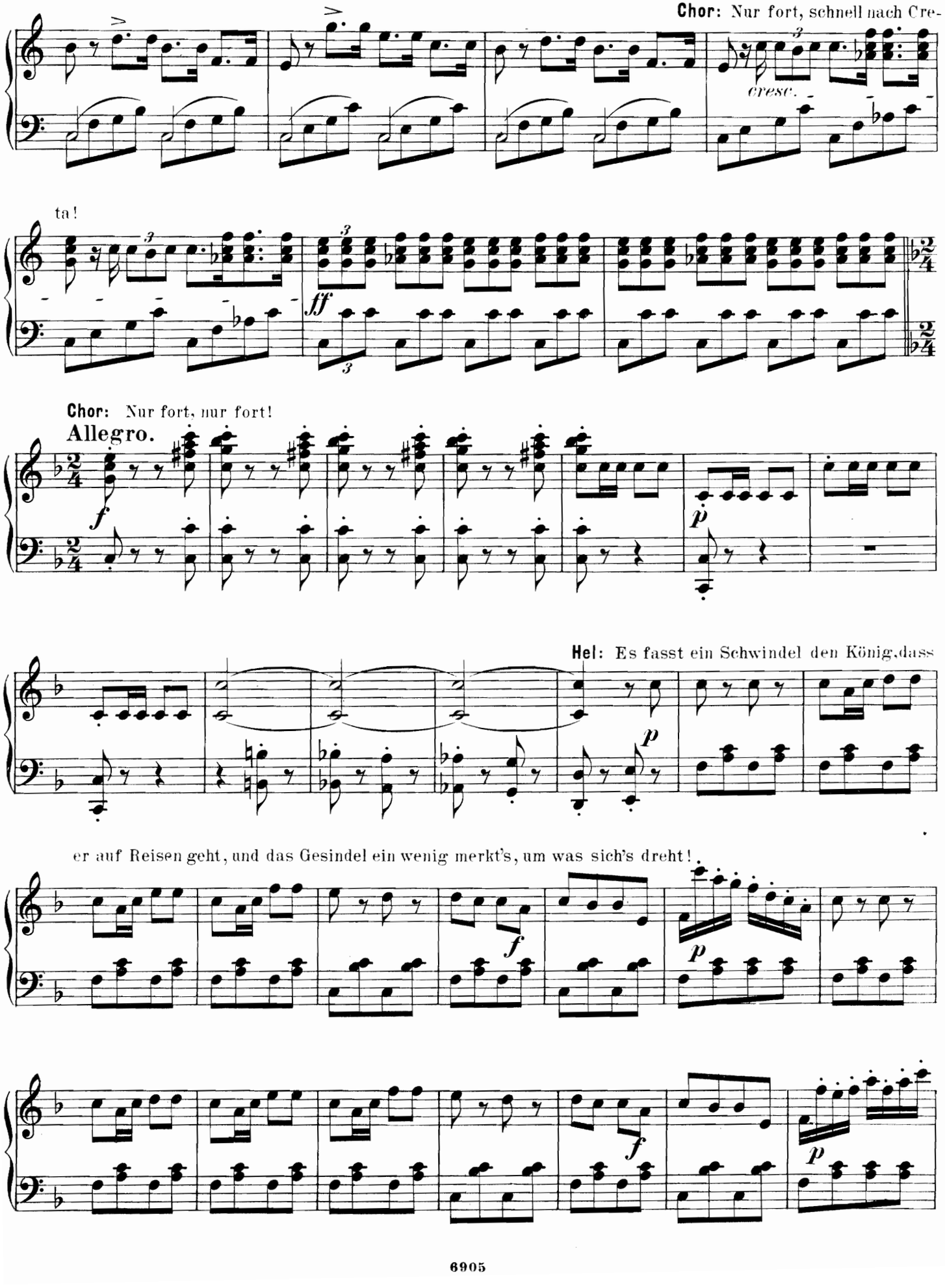
nach Creta.

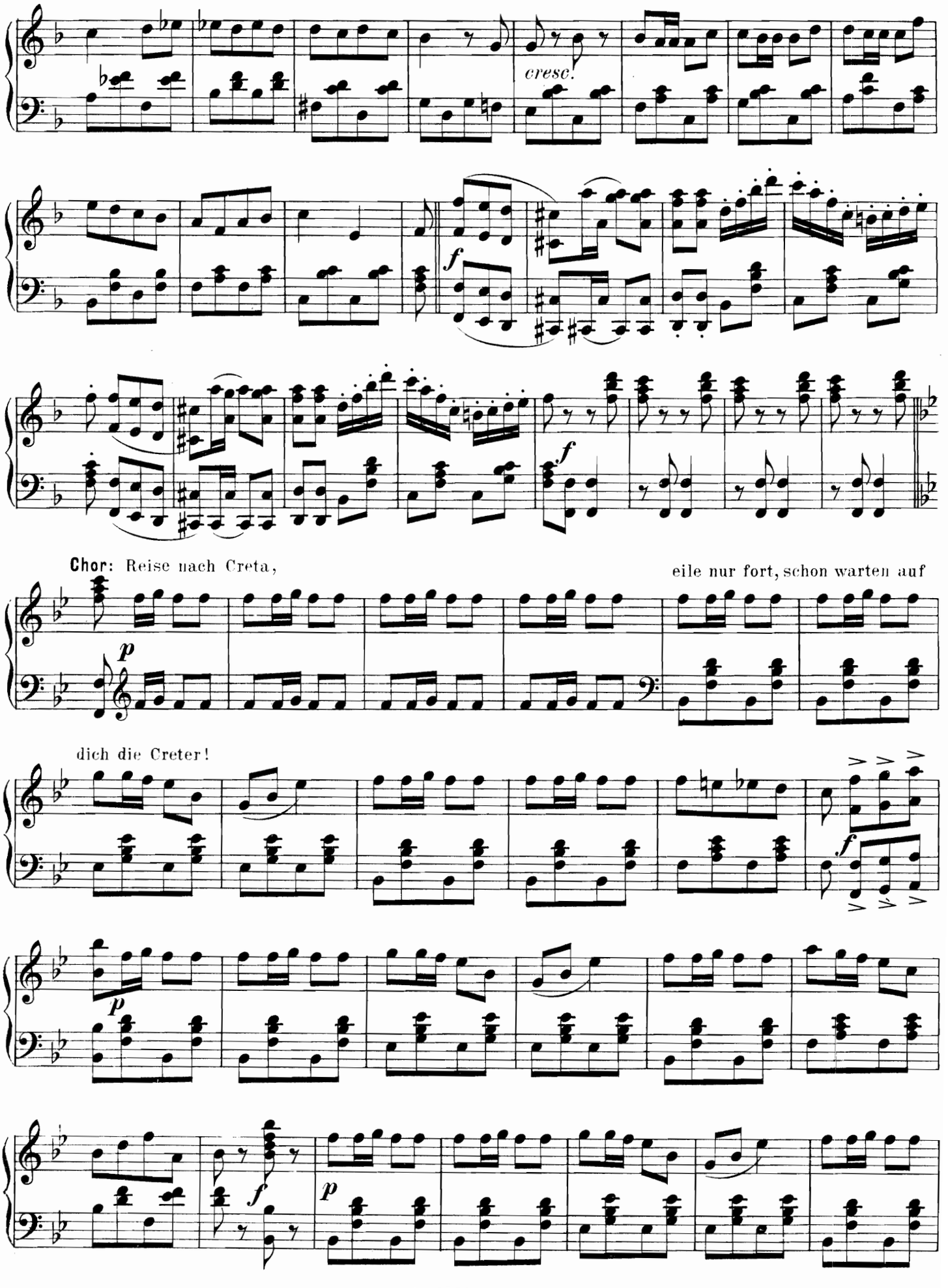
Men: Warum soll ich denn grad' nach Creta?

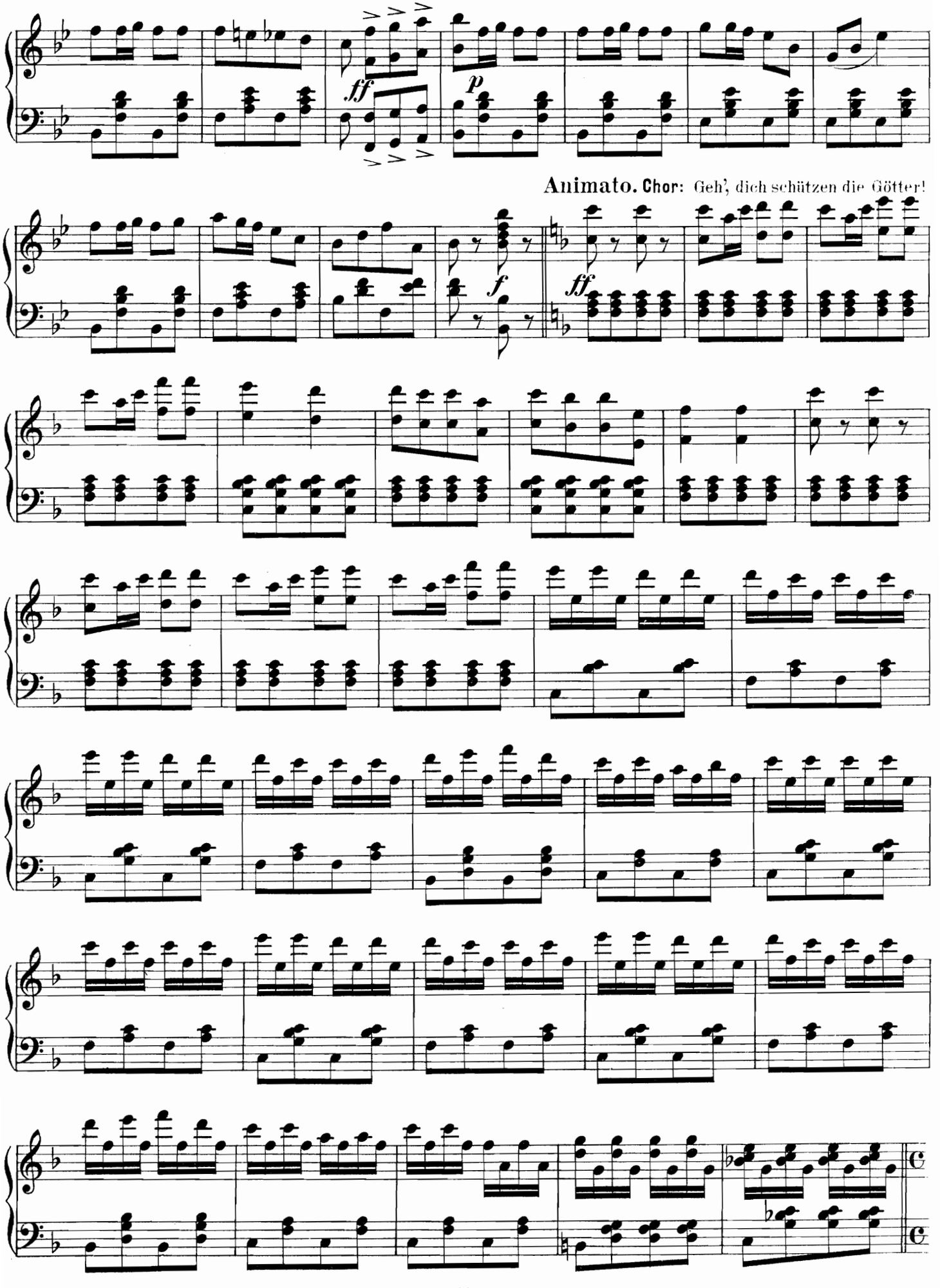


Was Teufel mach' ich denn in Creta?



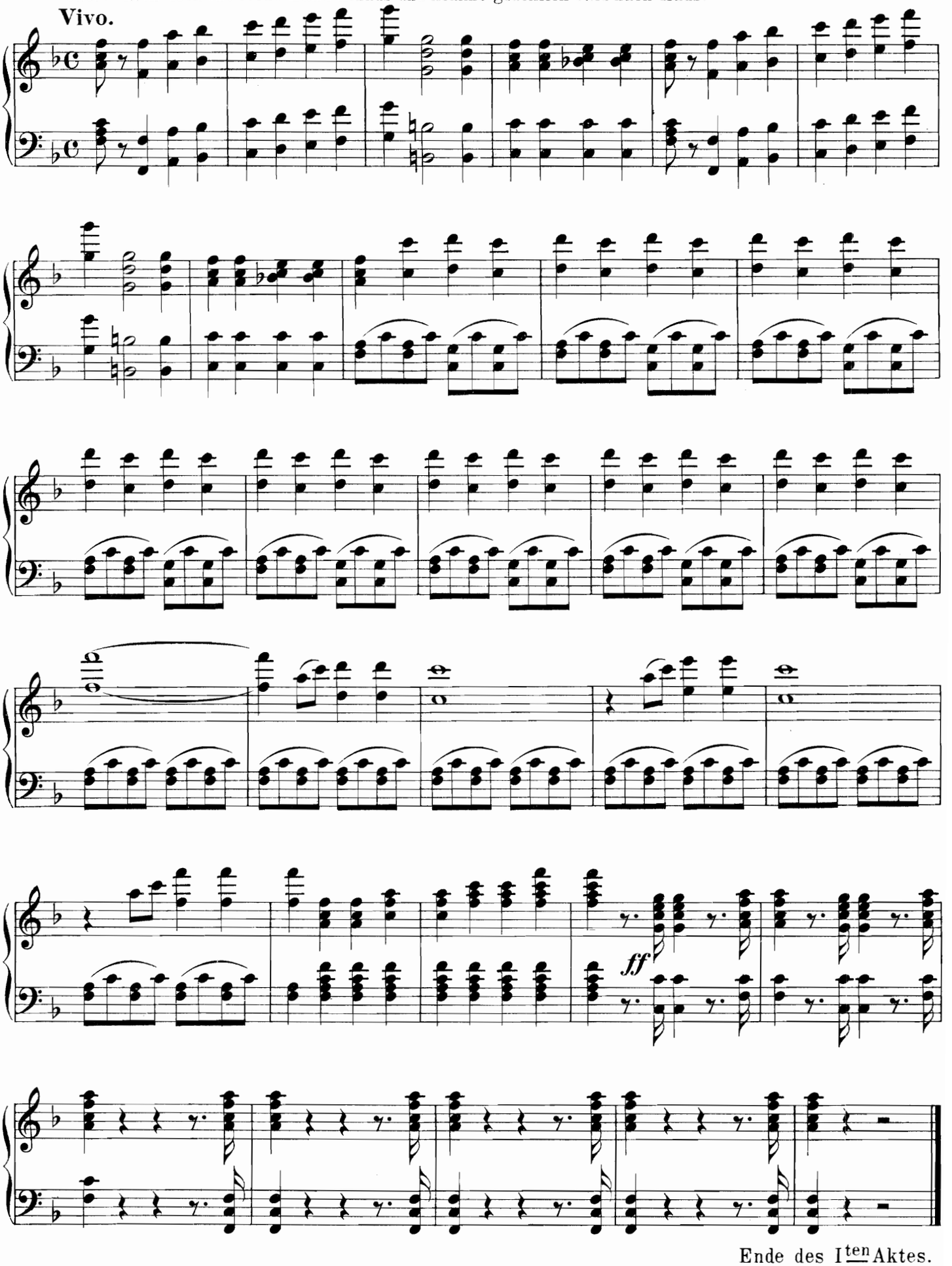

Chor: Nur fort, schnell nach Cre-
cresc.
ta!
ff
Chor: Nur fort, nur fort!
Allegro.
f
p
Hel: Es fasst ein Schwindel den König, dass
p
er auf Reisen geht, und das Gesindel ein wenig merkt's, um was sich's dreht!
f
p
f
p


cresc.
f
f
Chor: Reise nach Creta,
eile nur fort, schon warten auf
p
dich die Creter!
f
p
f
p


ff
p
Animato. Chor: Geh', dich schützen die Götter!
f
ff

Chor: Zieh' froh ins ferne Land hinaus und komme glücklich bald nach Haus!

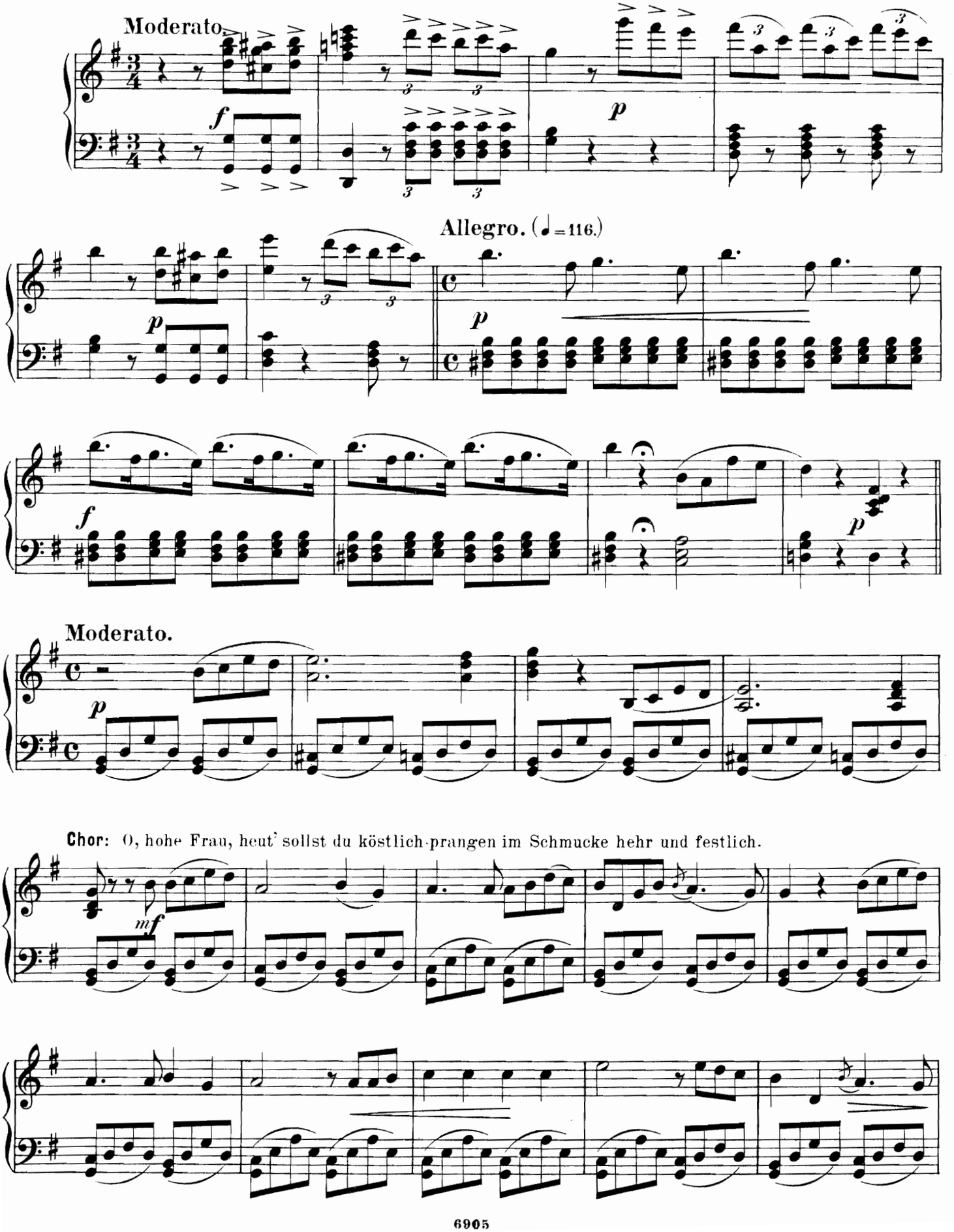
Vivo.

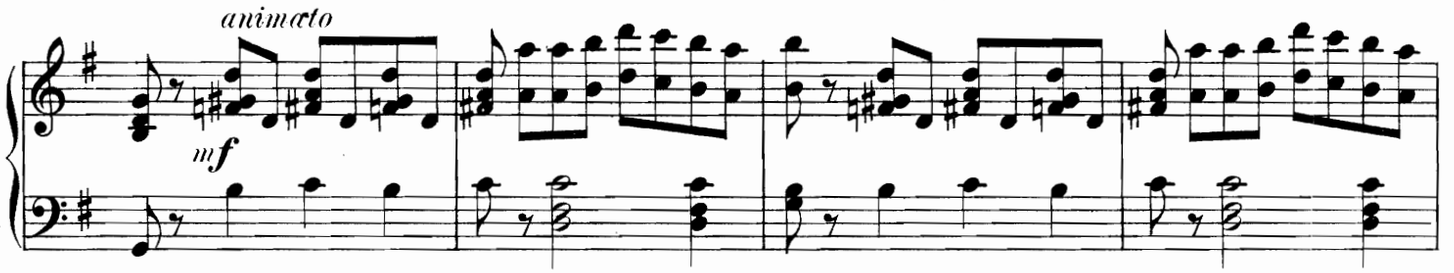


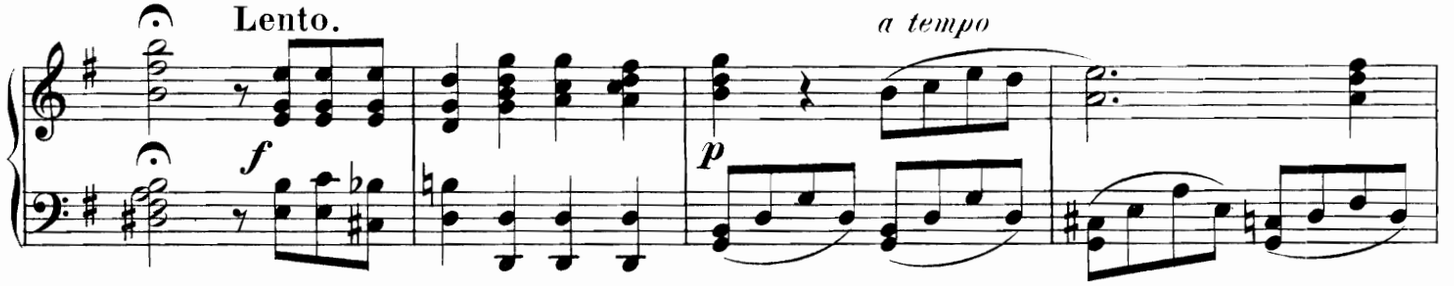
Ende des I^ten Aktes.

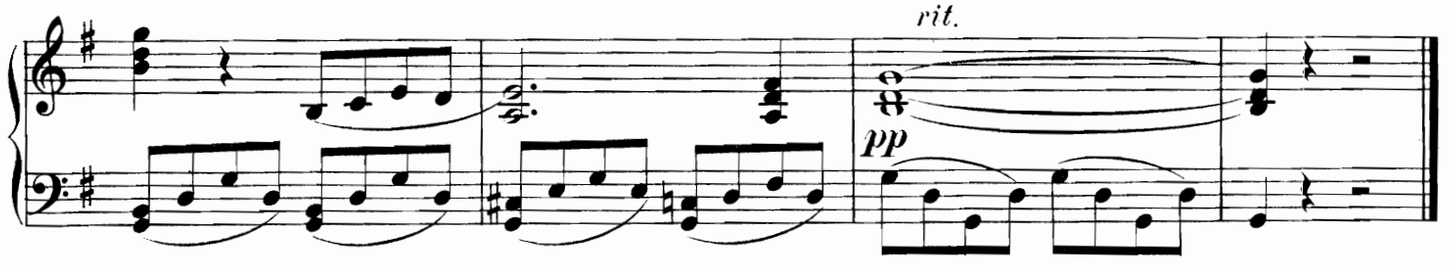
AKT II.

No 9. Entr'act und Chor.

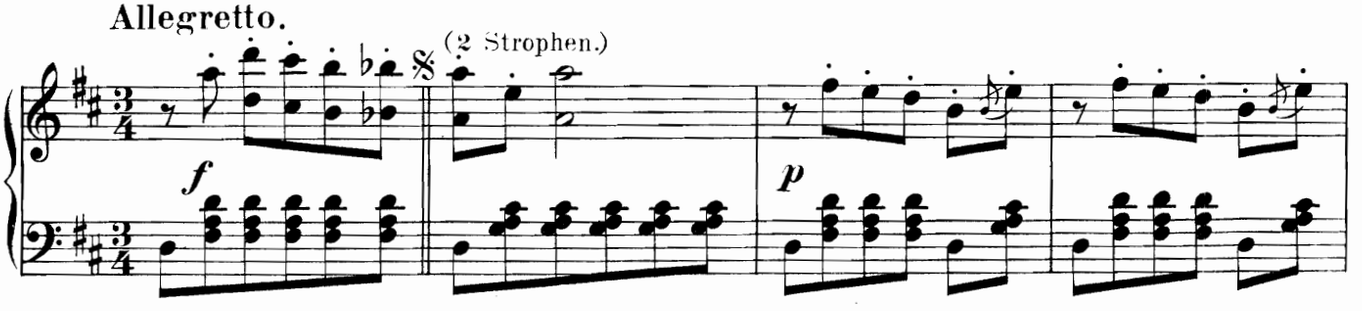




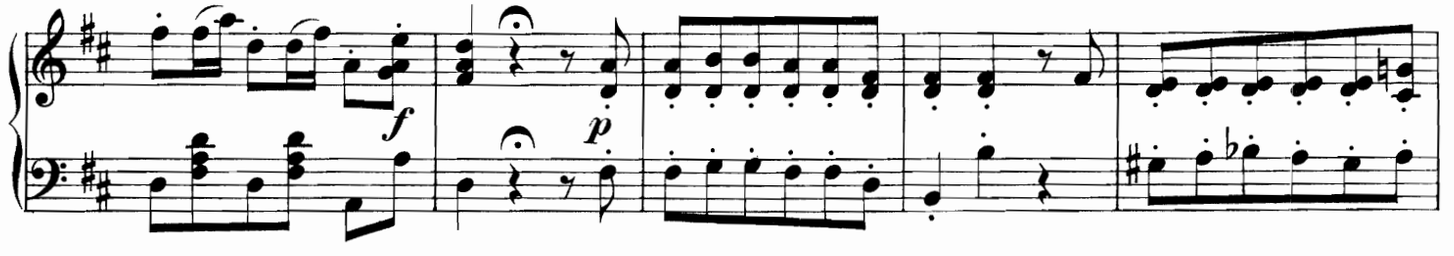


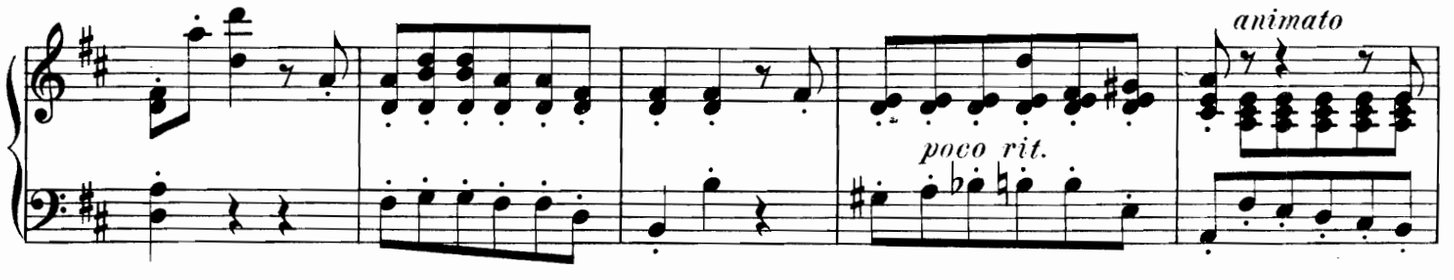


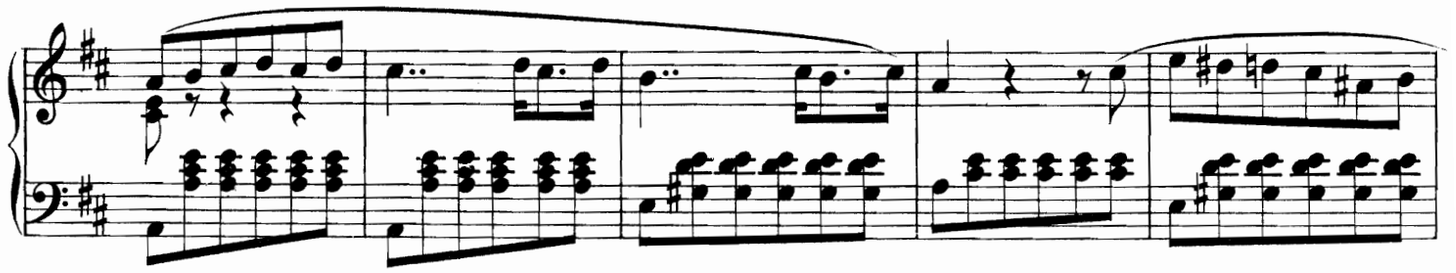
Nº 10. Romanze. Die Anrufung der Venus.



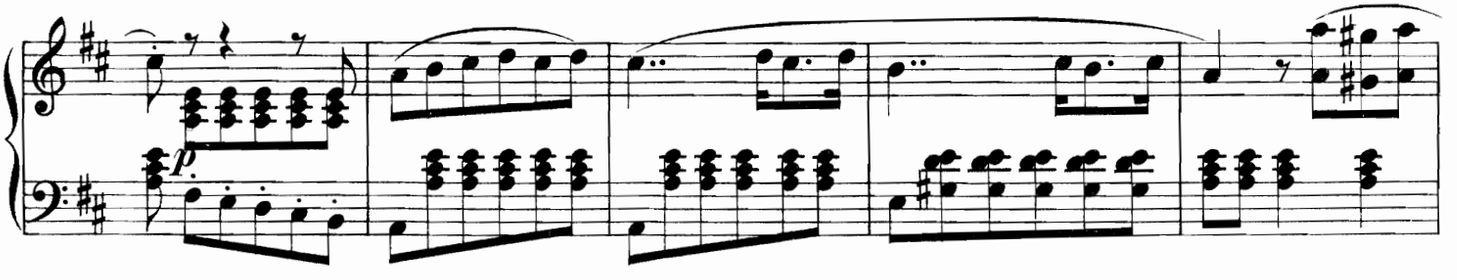
Hel: Des Gatten Ehre zu bewahren, ist braver Frauen höchste Pflicht.

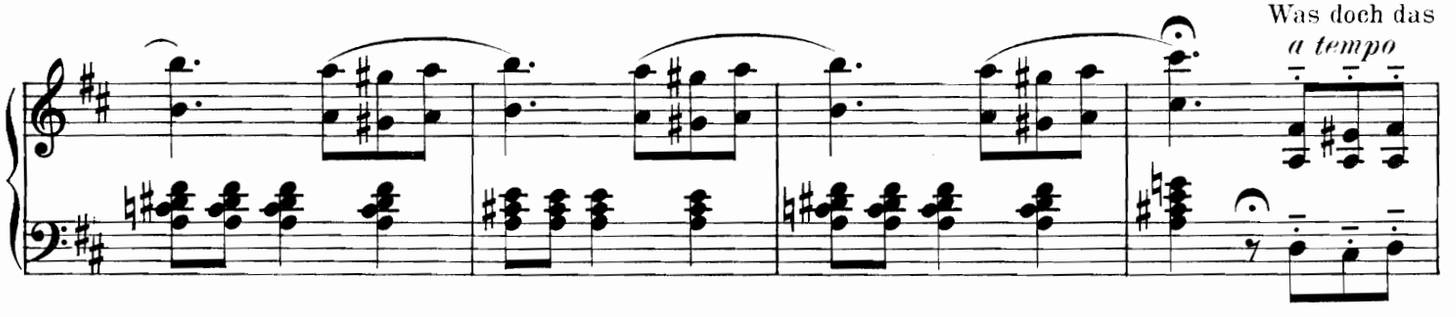




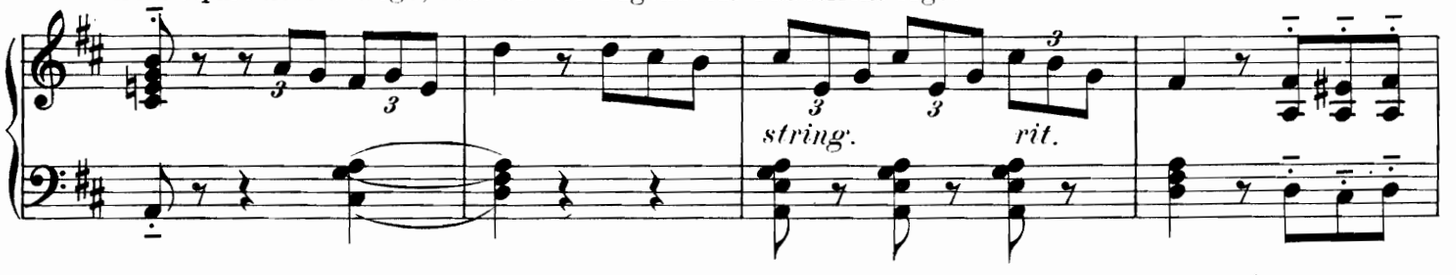


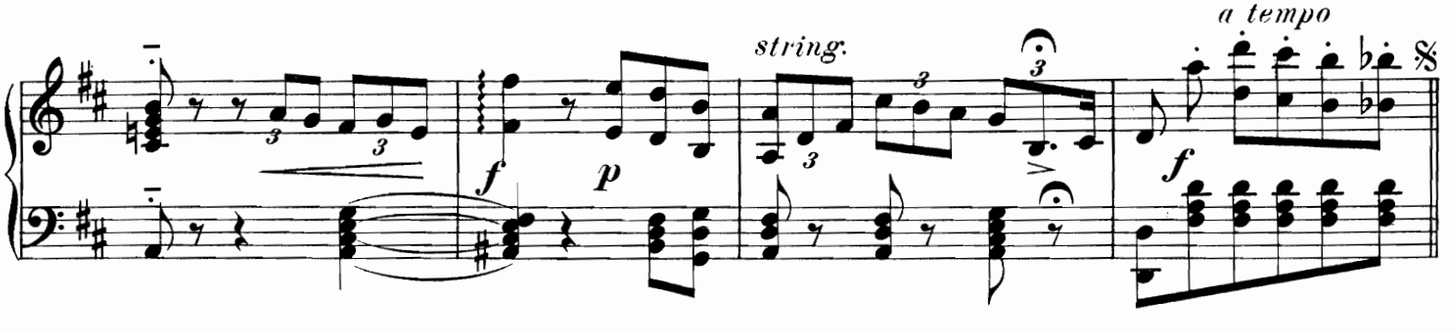
Meno mosso.

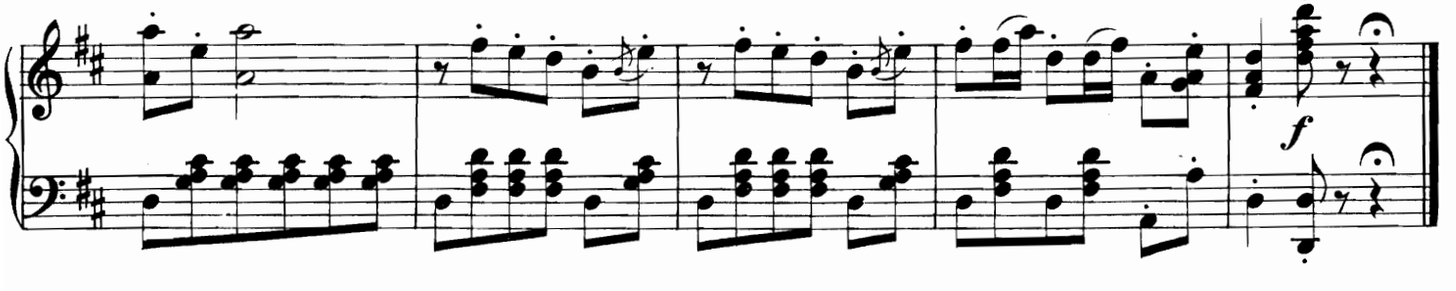




Herz Aphrodite's bewegt, dass sie der Tugend nur Fallstricke legt?

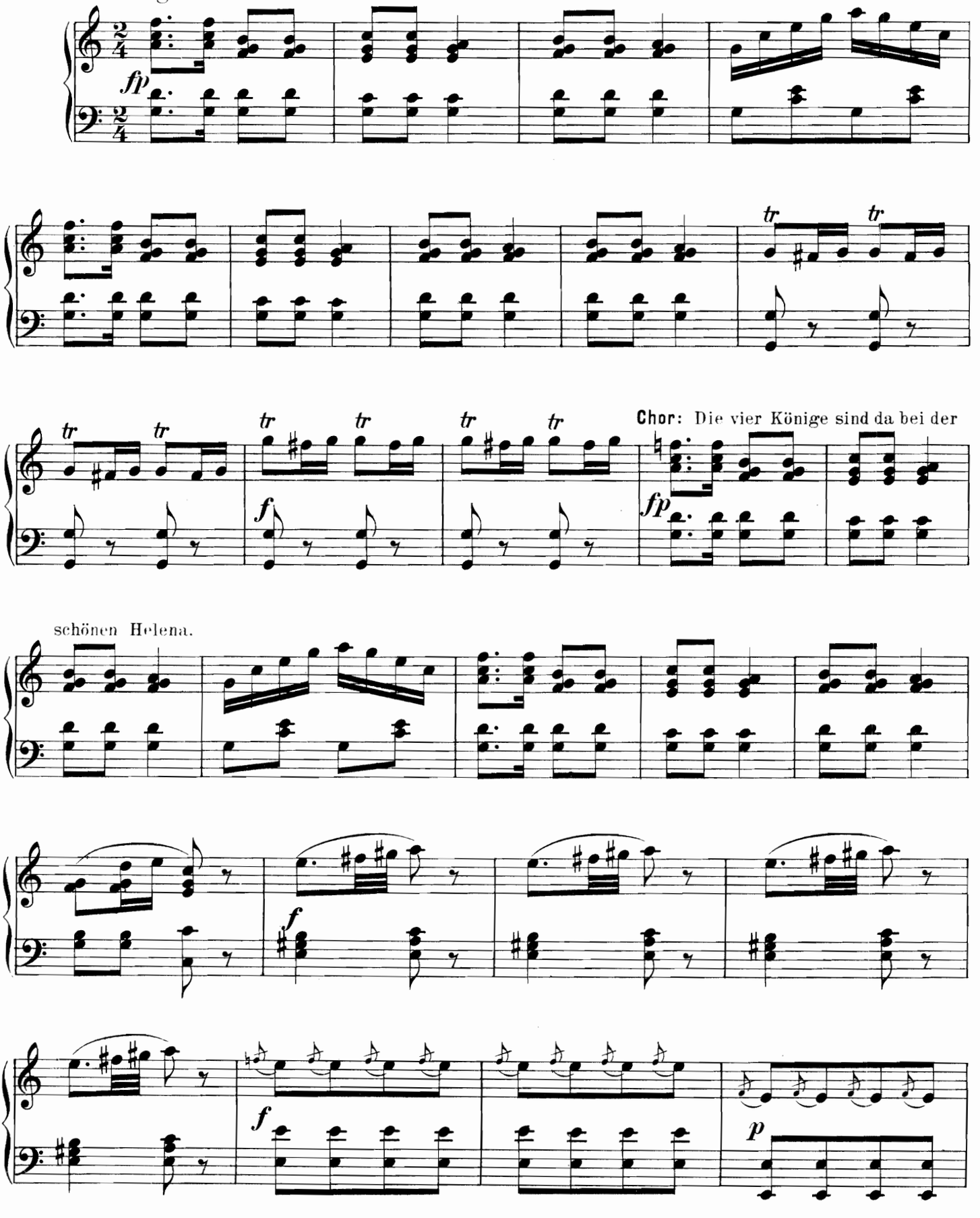


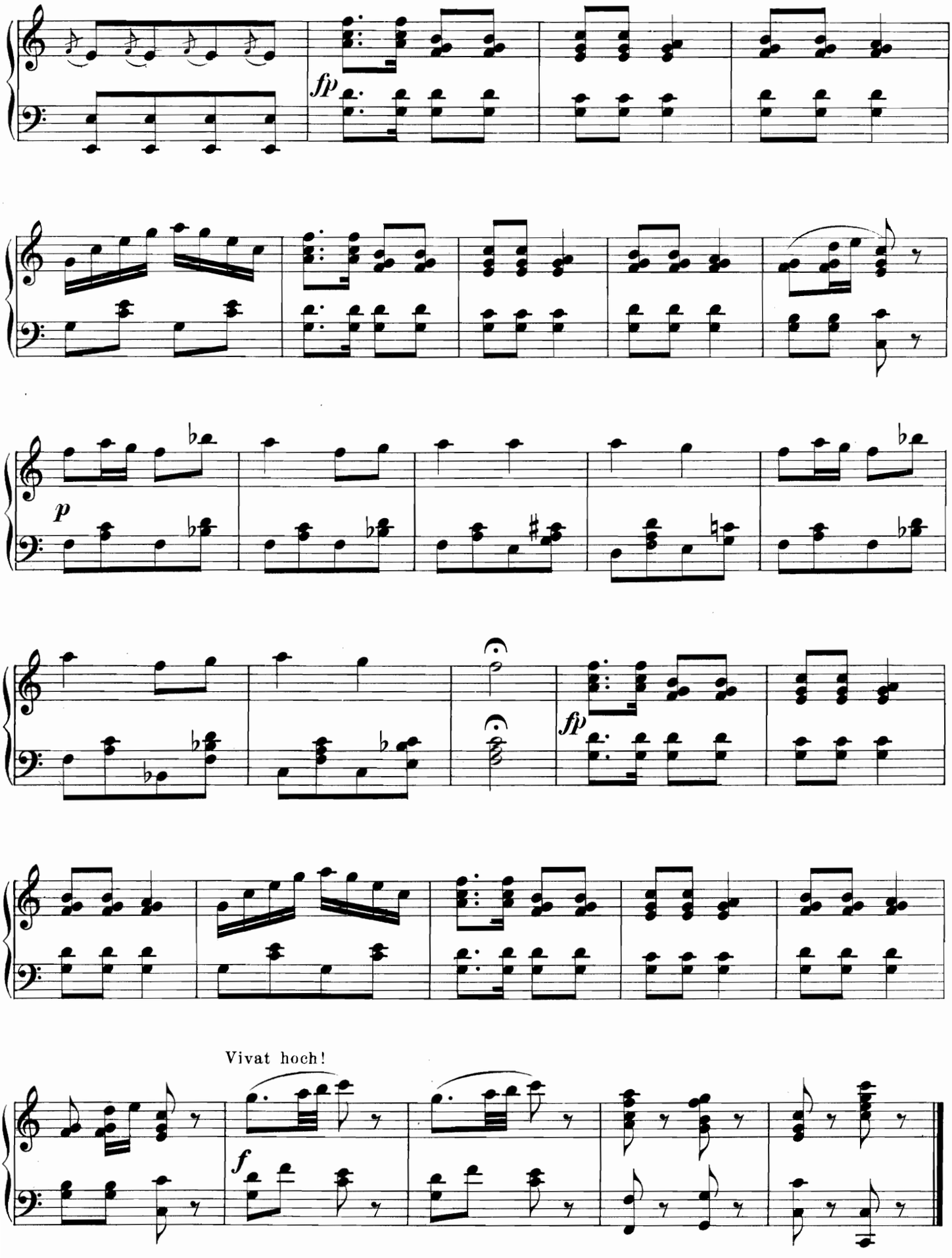




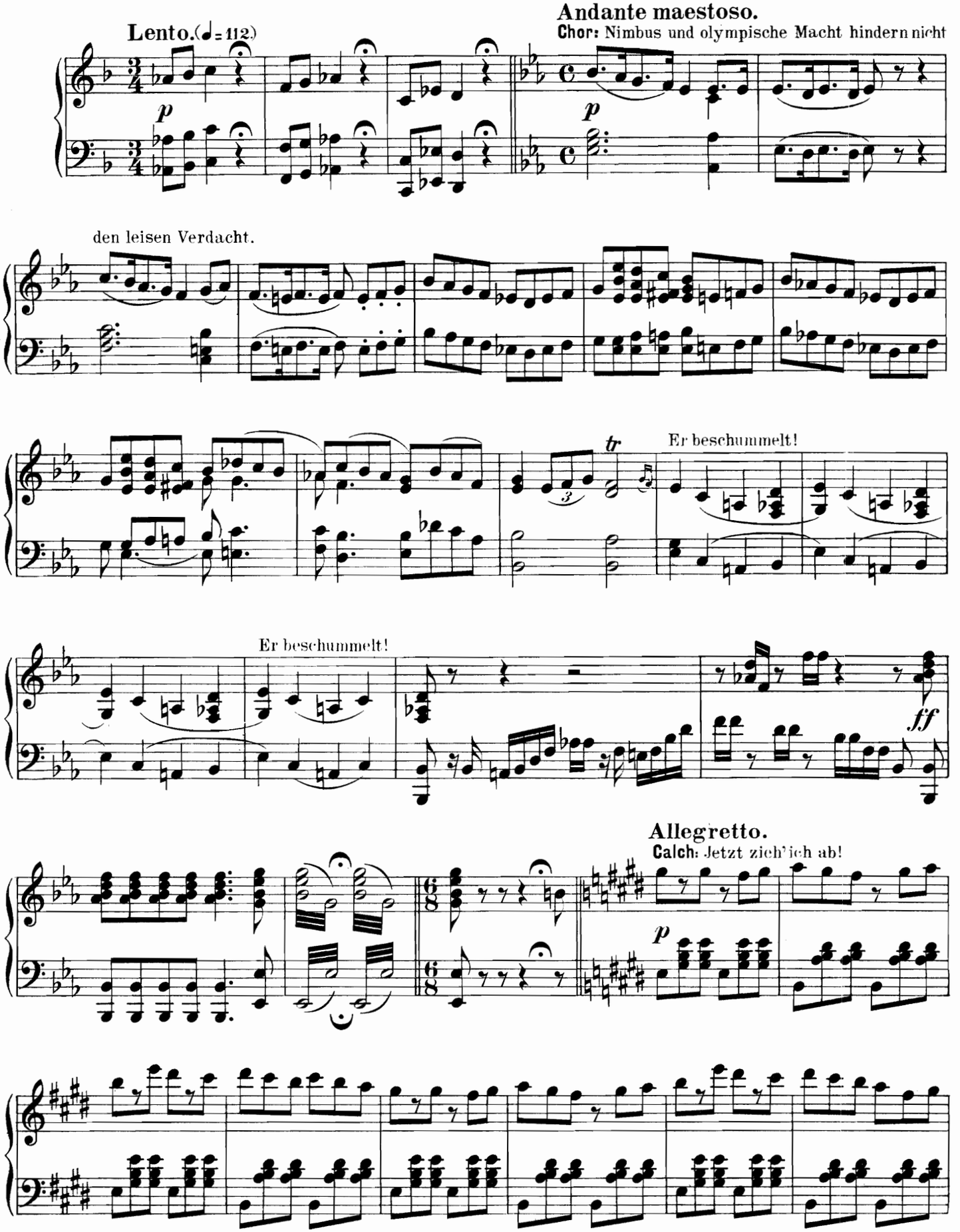
Nº 11. Marsch und Chor.

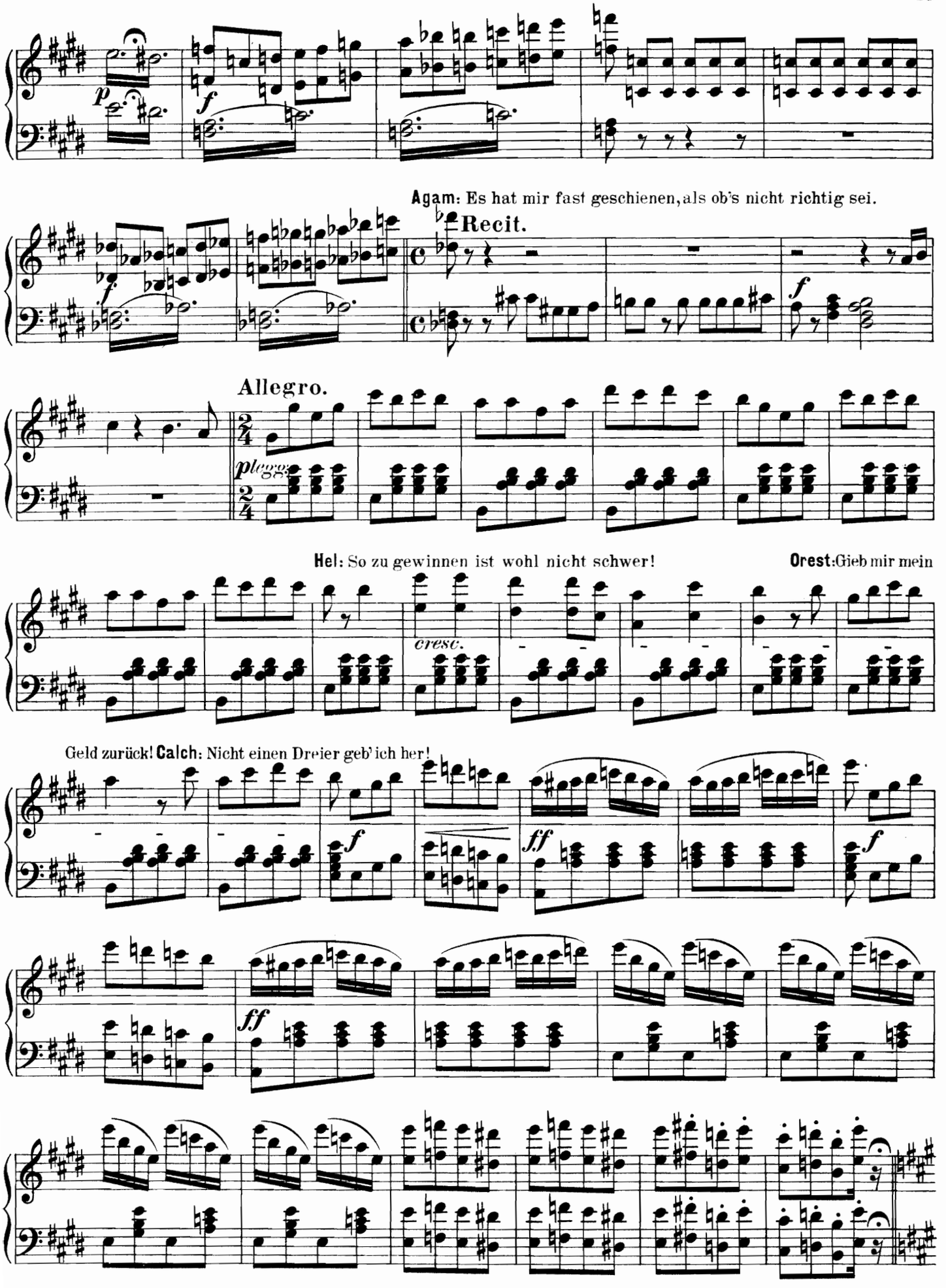
Allegro marziale.

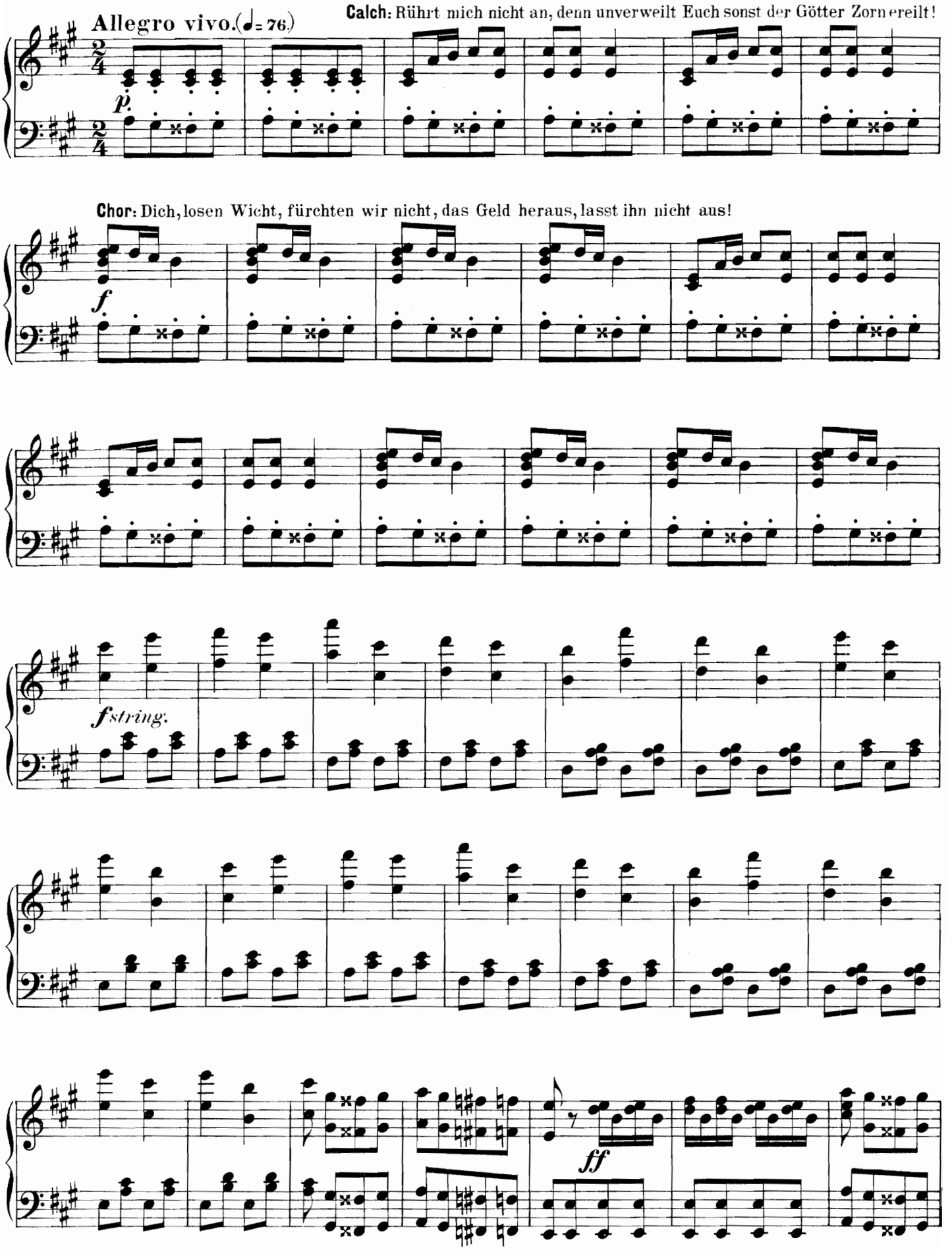


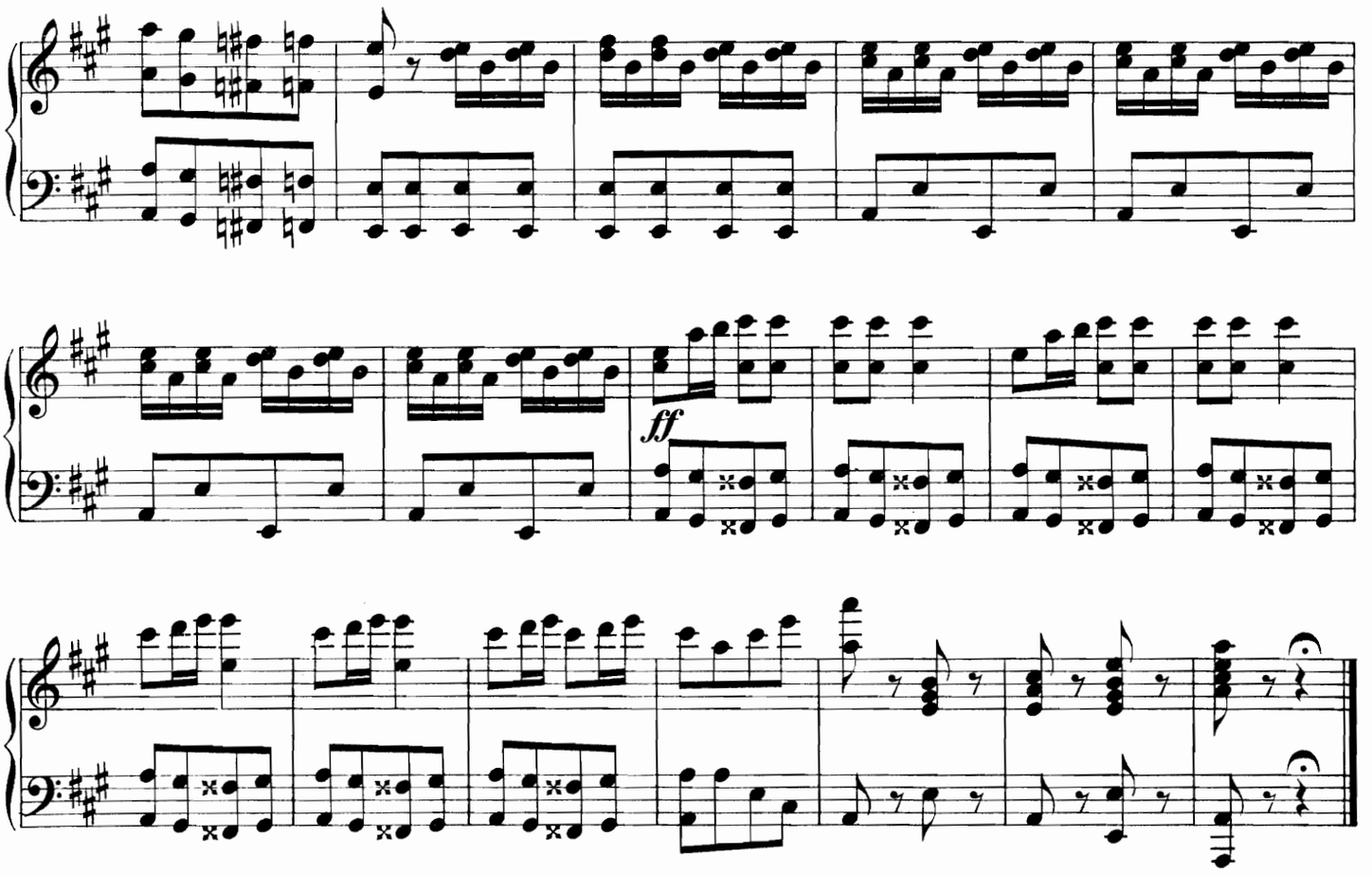

fp
p
fp
Vivat hoch!
f

Nº 12. Spiel-Scene.

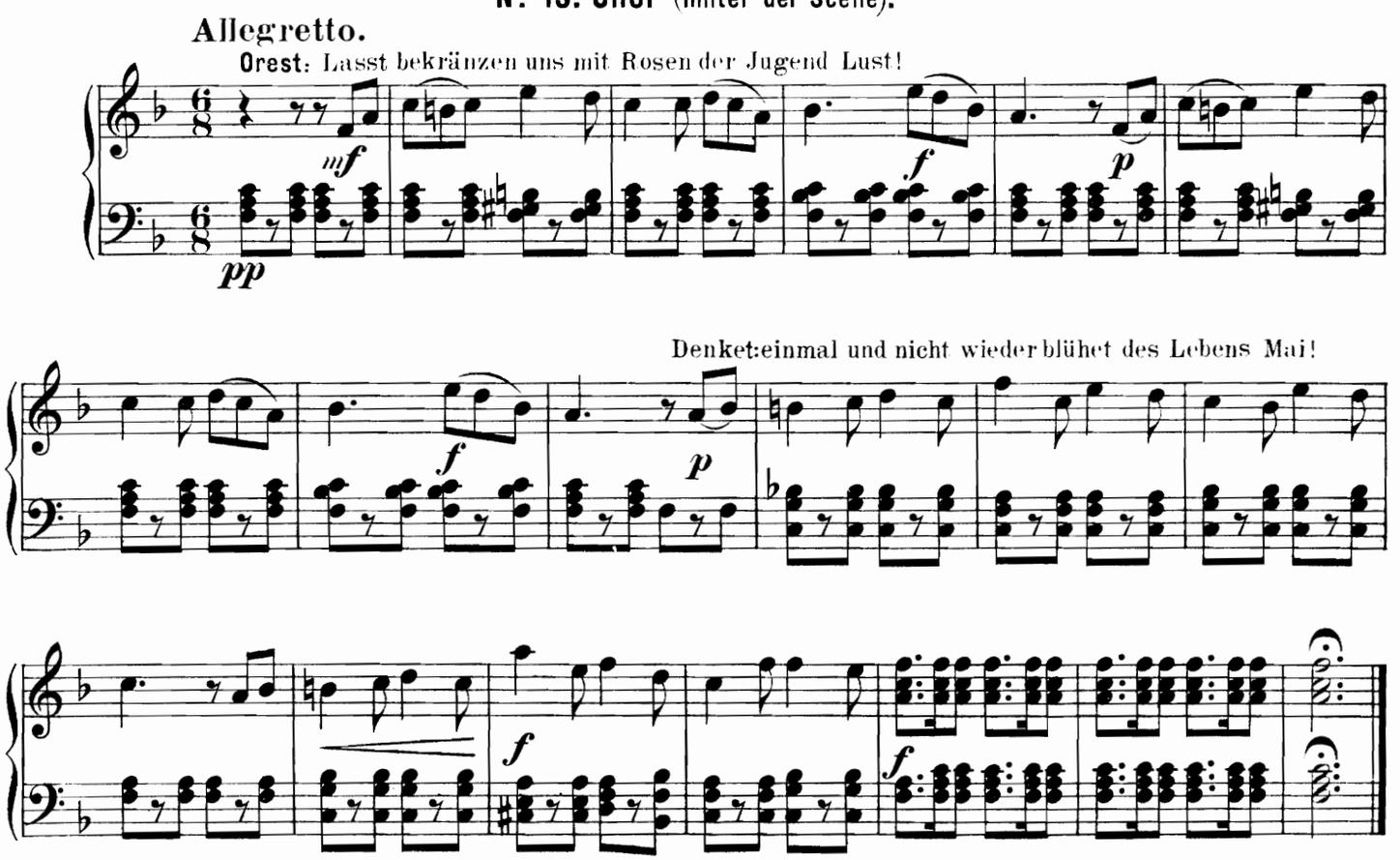



Agam: Es hat mir fast geschienen, als ob's nicht richtig sei.
Recit.
Allegro.
Hel: So zu gewinnen ist wohl nicht schwer!
Orest: Gieb mir mein
Geld zurück! Calch: Nicht einen Dreier geb' ich her!


Allegro vivo.(♩= 76.)
Calch: Rührt mich nicht an, denn unverweilt Euch sonst der Götter Zorn ereilt!
p
Chor: Dich, losen Wicht, fürchten wir nicht, das Geld heraus, lasst ihn nicht aus!
f
fstring.
ff



Nº 13. Chor (hinter der Scene).



Nº 14. Duett. (Paris und Helena.)

Andante. (♩ = 56.)

Hel: Ja, ein Traum, schön und mild, zaubert vor meine Seele dies reizende Bild.

pp dolcissimo

pp

rit.

animato

Paris:

Ja, nur ein Traum, ein süsser Traum!

f

Allegro. **Hel:** Es ist ein Traum von Lieb' und

p

f

himmlischem Entzücken!

p

p

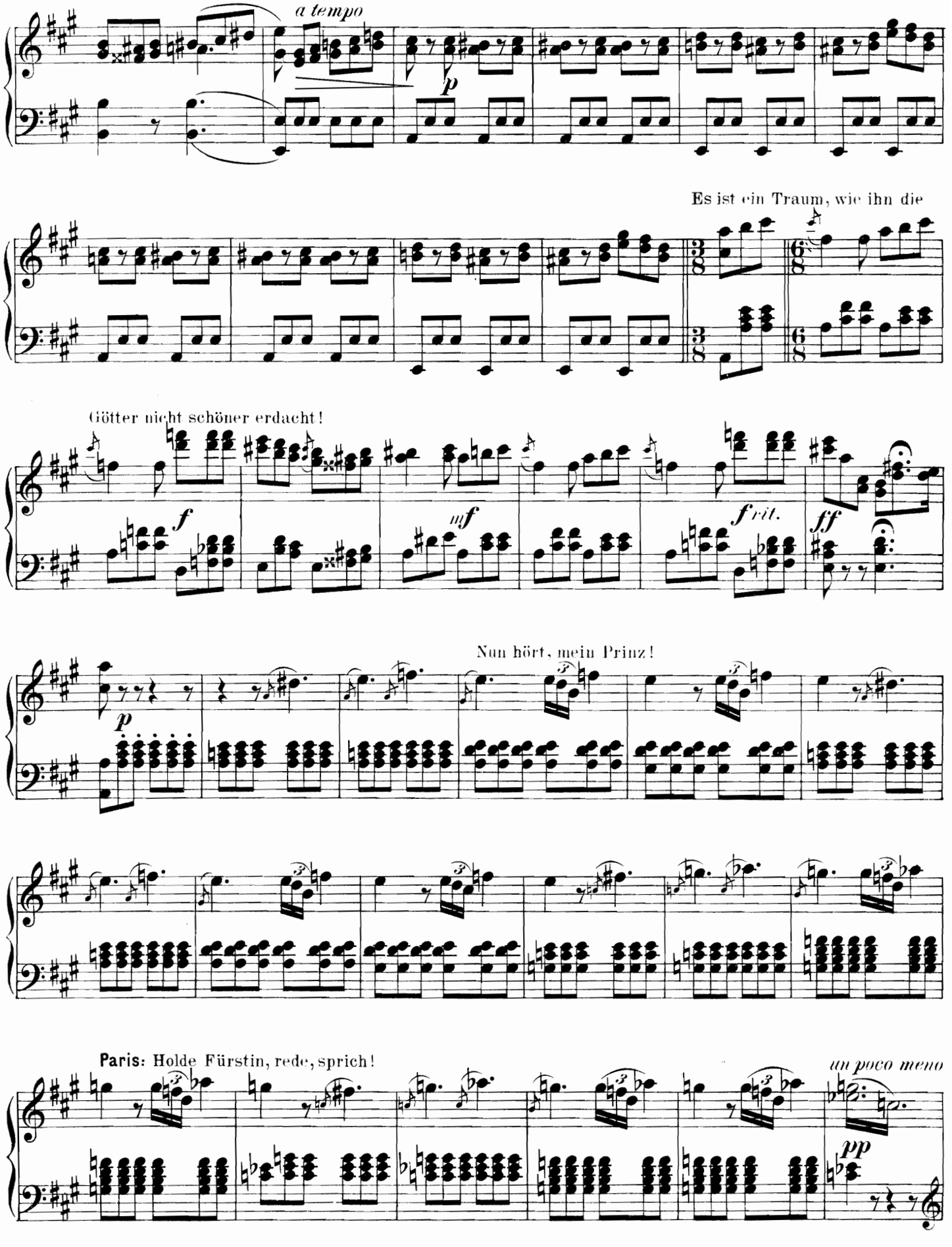
p

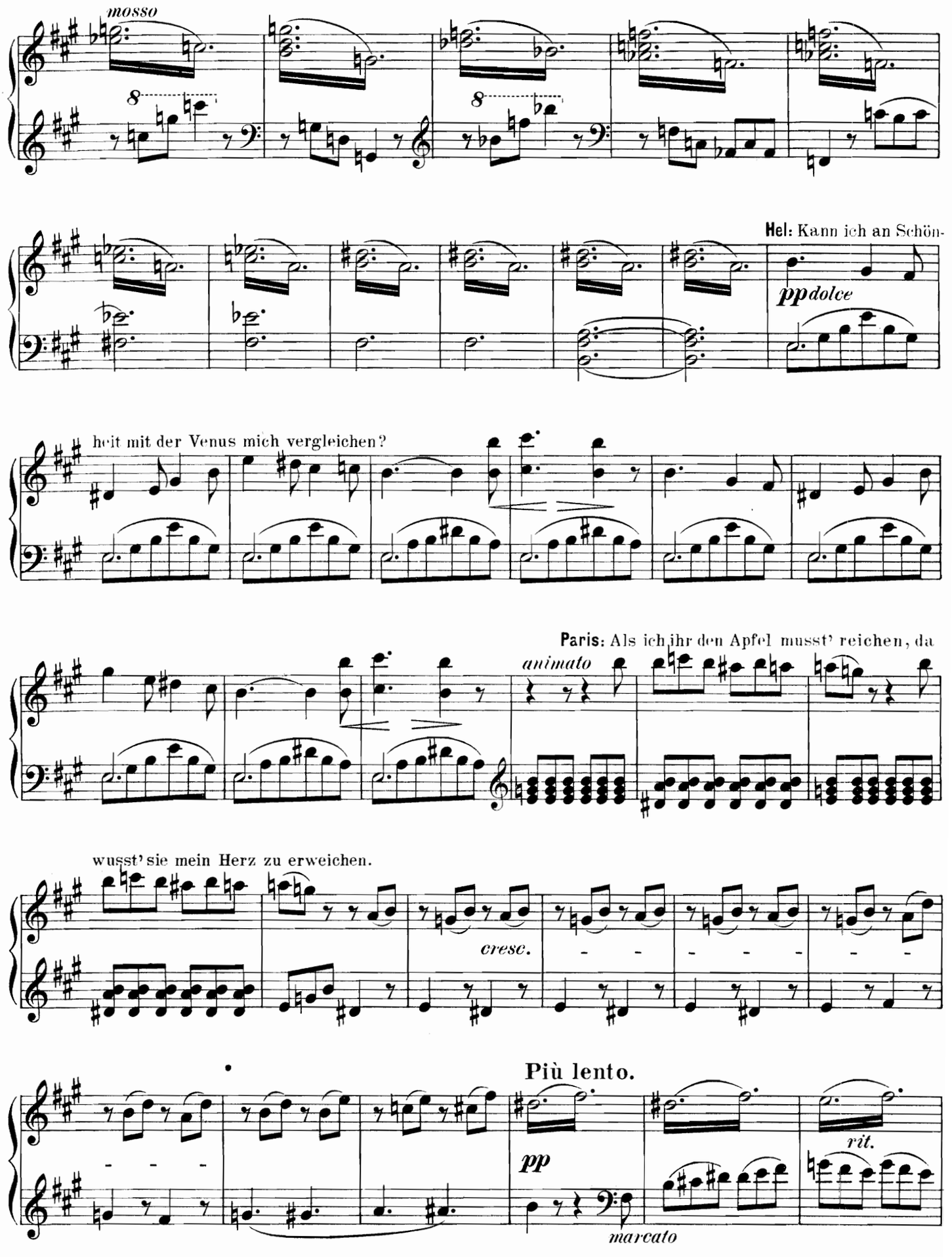
rit.

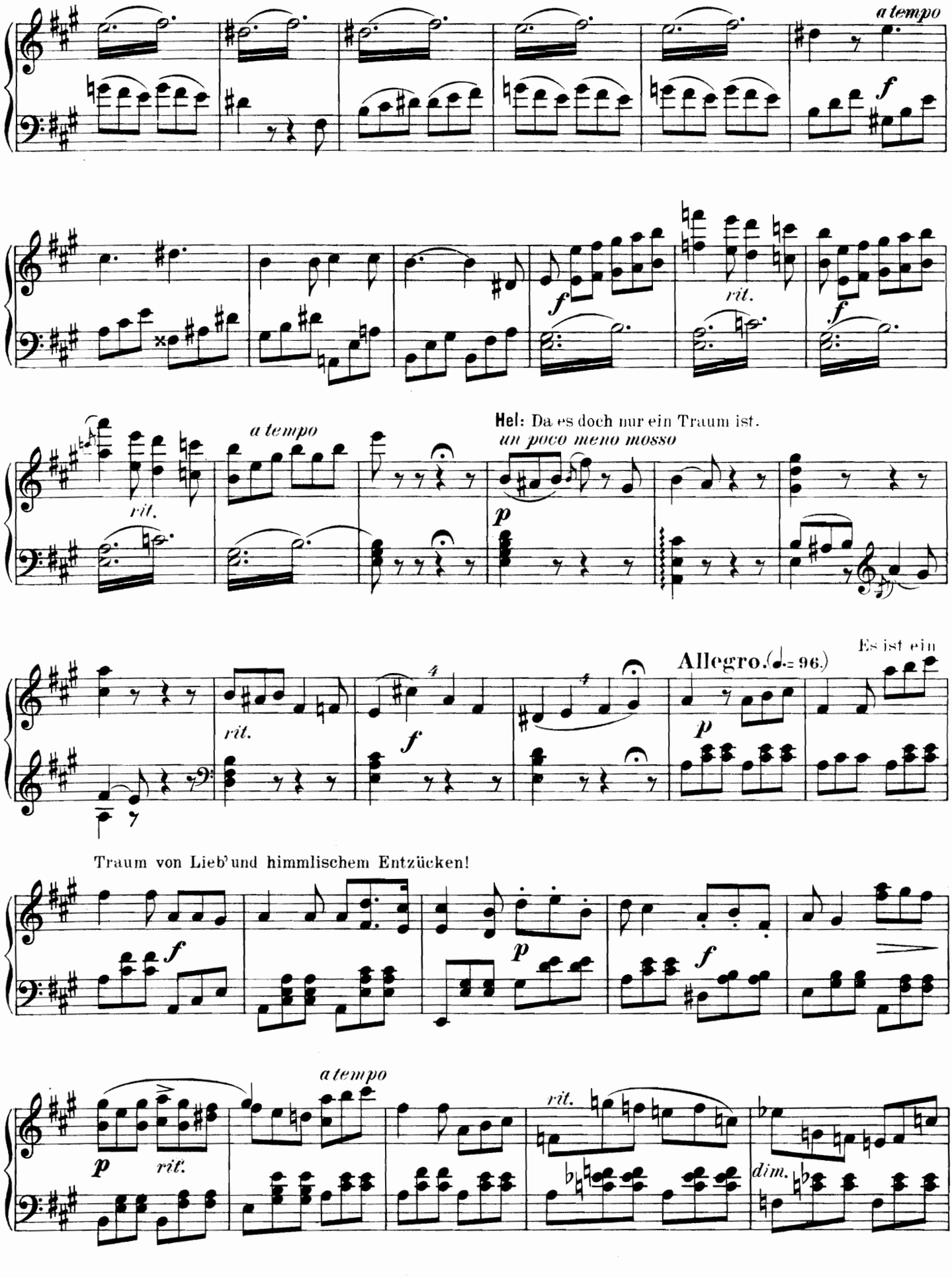
a tempo

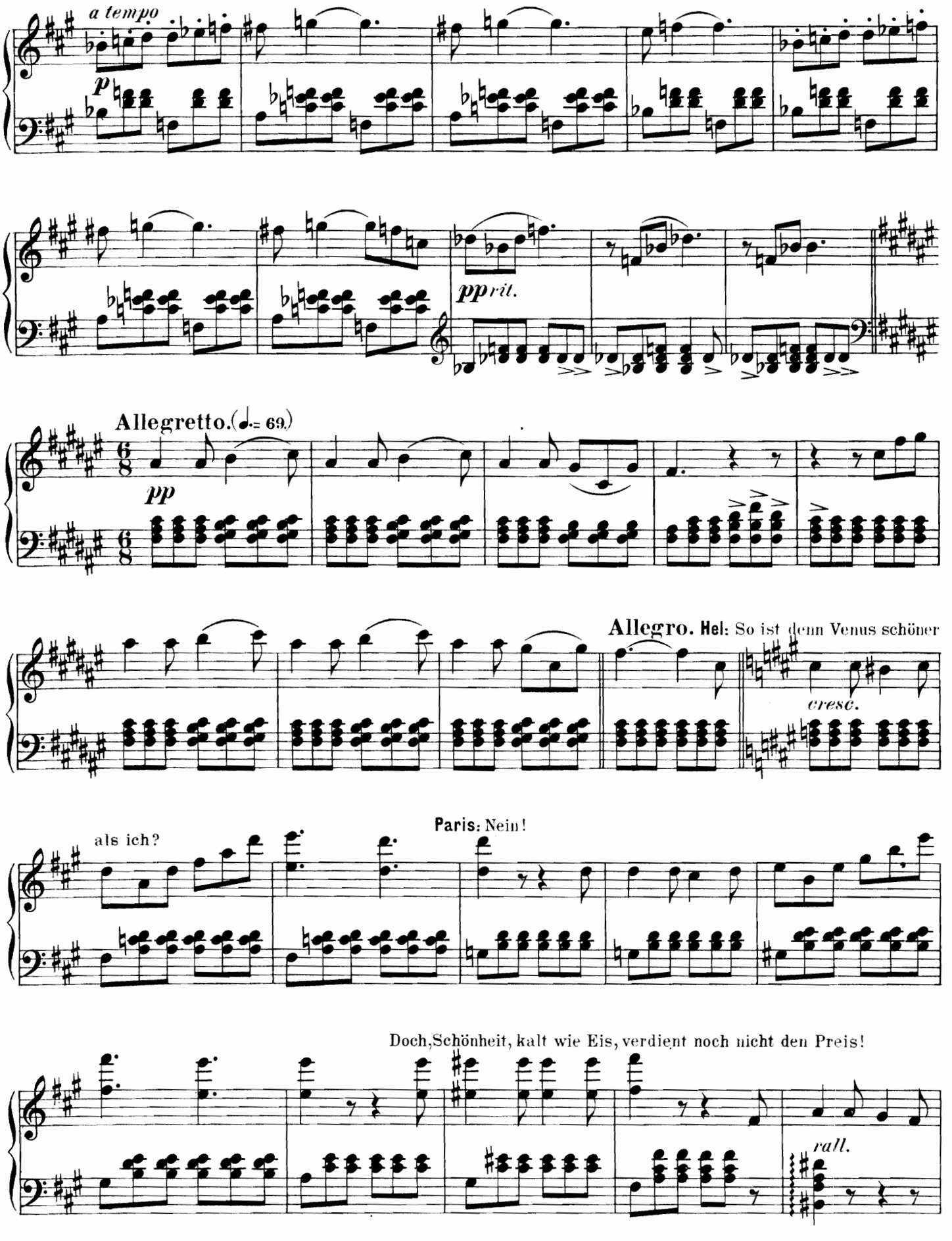
f

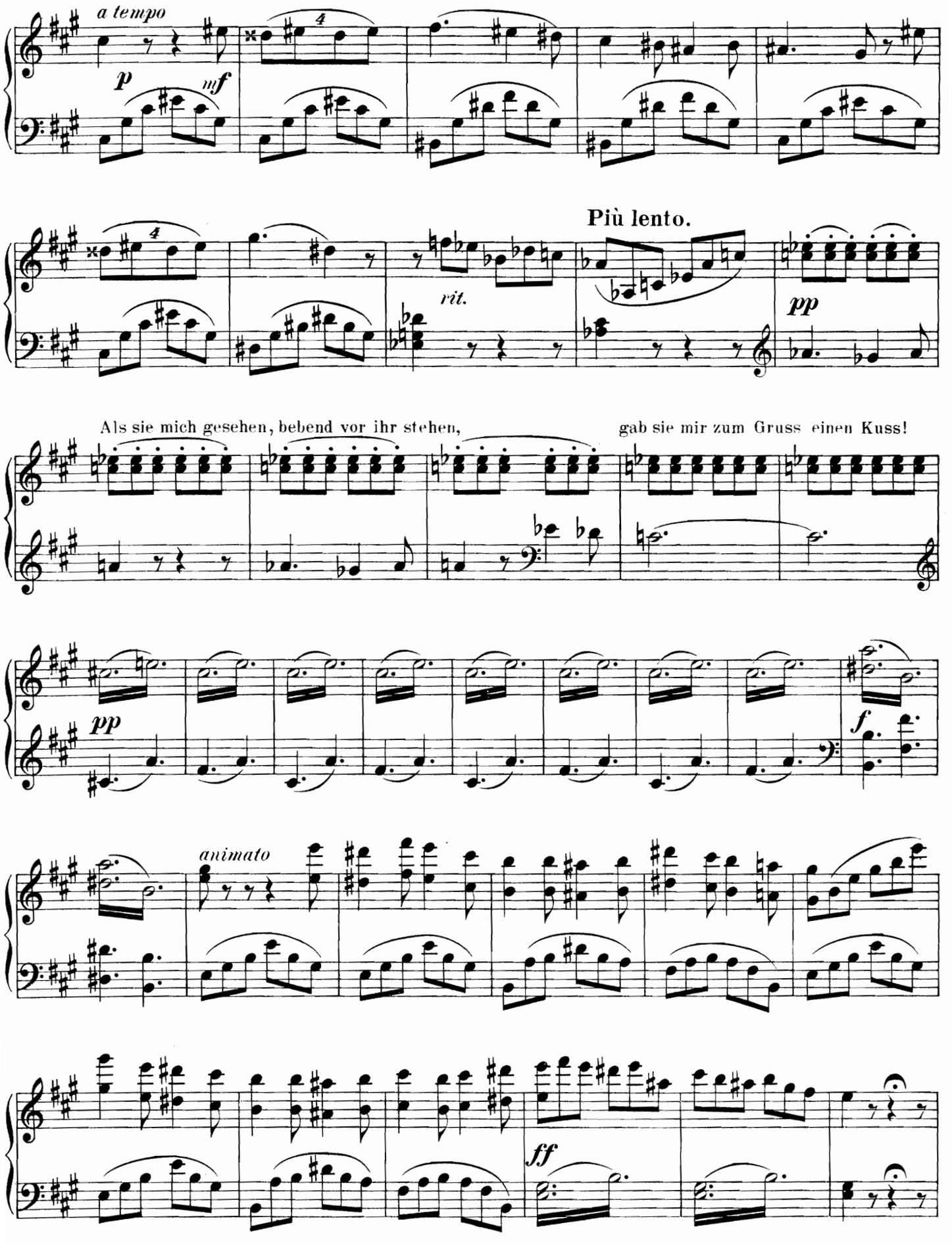
rit.


a tempo
p
Es ist ein Traum, wie ihn die
Götter nicht schöner erdacht!
f
mf
f
fit.
ff
Nun hört, mein Prinz!
p
Paris: Holde Fürstin, rede, sprich!
un poco meno
pp


mosso
Hel: Kann ich an Schön-
pp dolce
heit mit der Venus mich vergleichen?
Paris: Als ich ihr den Apfel musst' reichen, da
animato
wusst' sie mein Herz zu erweichen.
cresc.
Più lento.
pp
rit.
marcato


a tempo
f
rit.
a tempo
Hel: Da es doch nur ein Traum ist.
un poco meno mosso
p
Allegro. (♩= 96.)
Es ist ein
Traum von Lieb' und himmlischem Entzücken!
dim.


a tempo
p
pp rit.
Allegretto. (♩. = 69.)
6/8
pp
Allegro. Hel: So ist denn Venus schöner
cresc.
als ich?
Paris: Nein!
Doch, Schönheit, kalt wie Eis, verdient noch nicht den Preis!
rall.


a tempo
p
mf
Più lento.
rit.
pp
Als sie mich gesehen, bebend vor ihr stehen,
gab sie mir zum Gruss einen Kuss!
pp
f
animato
ff

Hel: Da es doch nur ein Traum ist, sei der Versuch gemacht.

un poco meno mosso

p *rit.* *f*

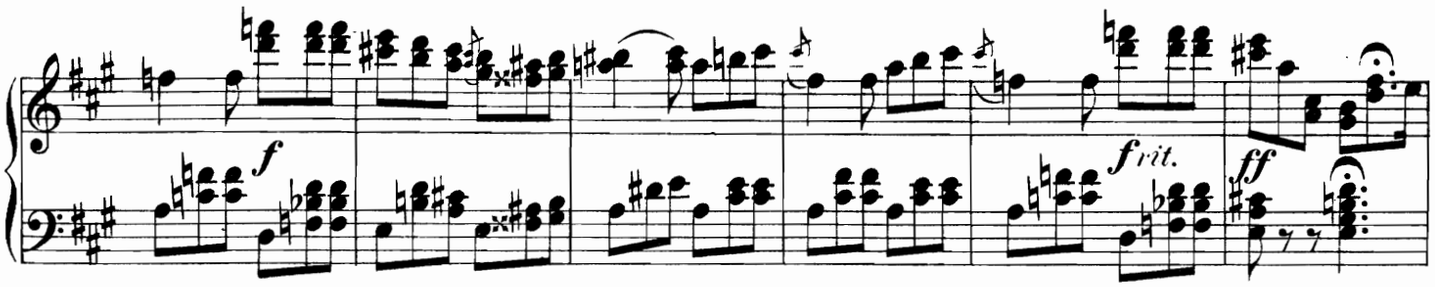
Allegro.

p *f* *p*

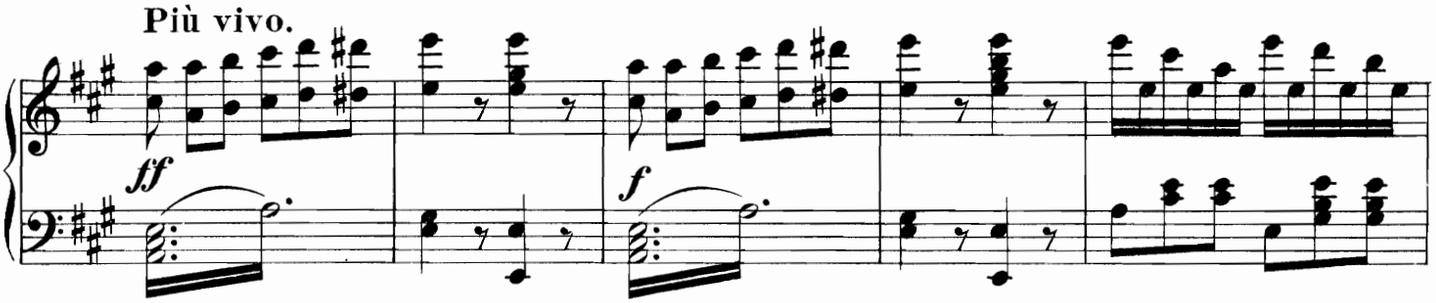
f *p* *rit.* *a tempo*

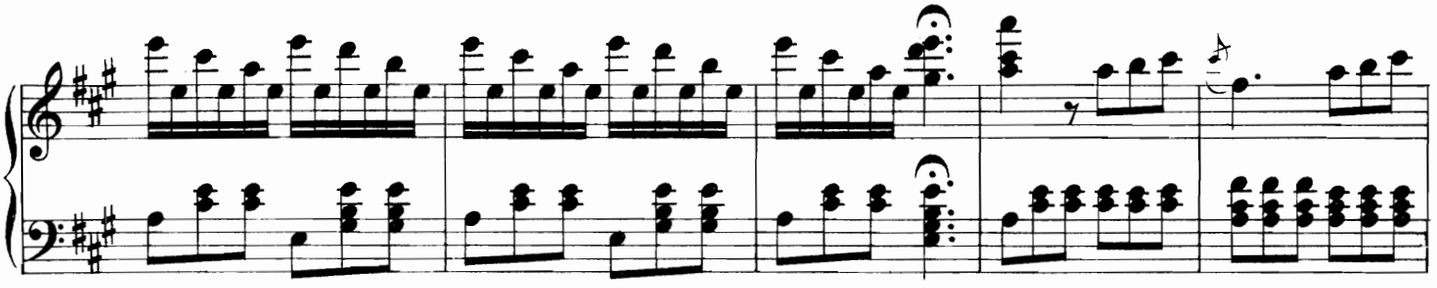
f *rit.* *a tempo*

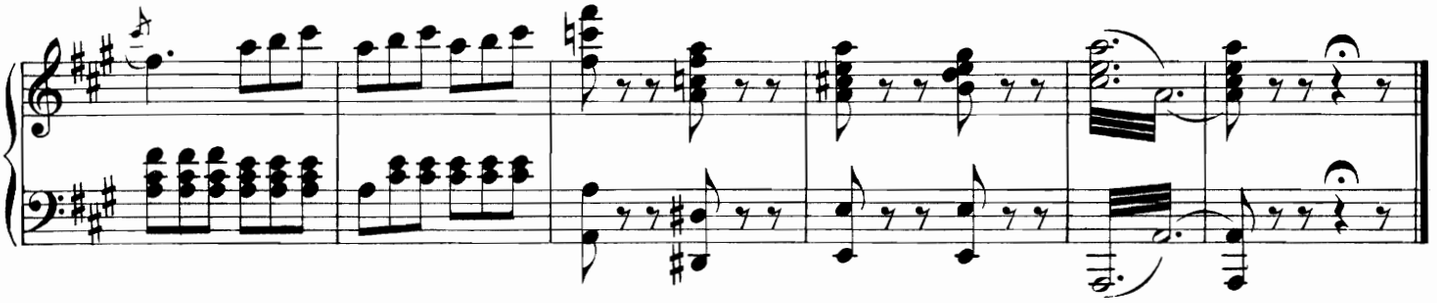
p



Più vivo.

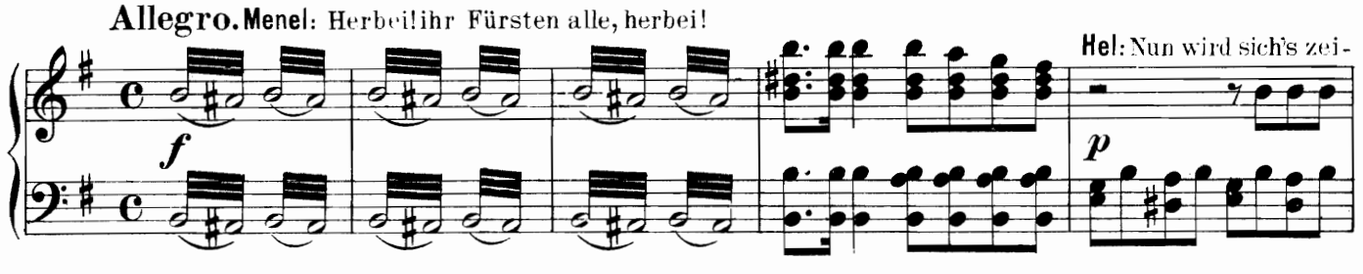


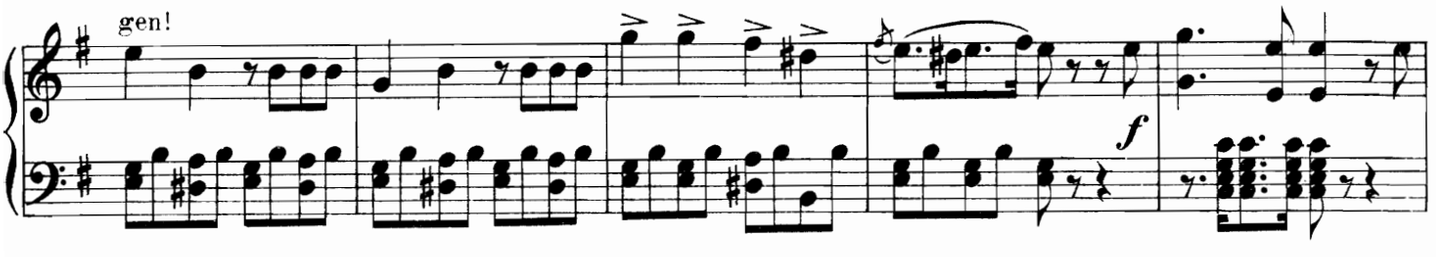




Nº 15a Finale.

Allegro. **Menel:** Herbei! ihr Fürsten alle, herbei!





Men: Ich glaube gar, er leugnet gar noch frech!

rit.

Allegro. (♩ = 72.)

f

Orest: Lasst bekränzen uns mit Rosen der Jugend Lust.

p

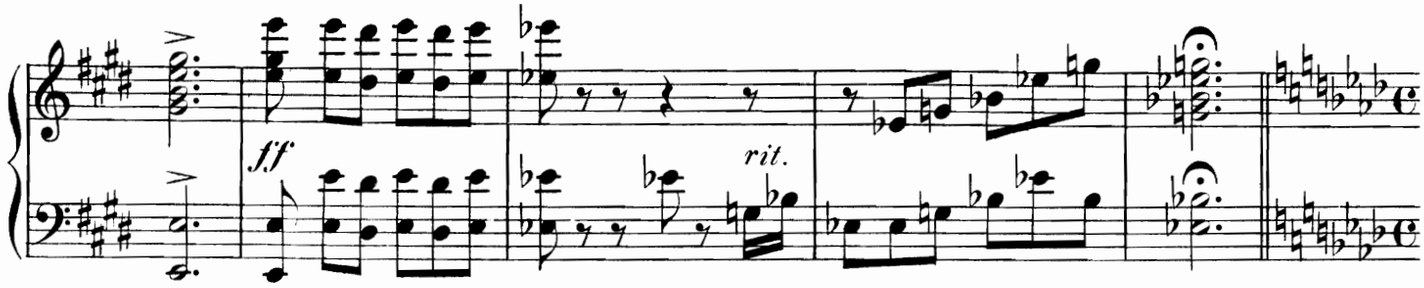
f

p

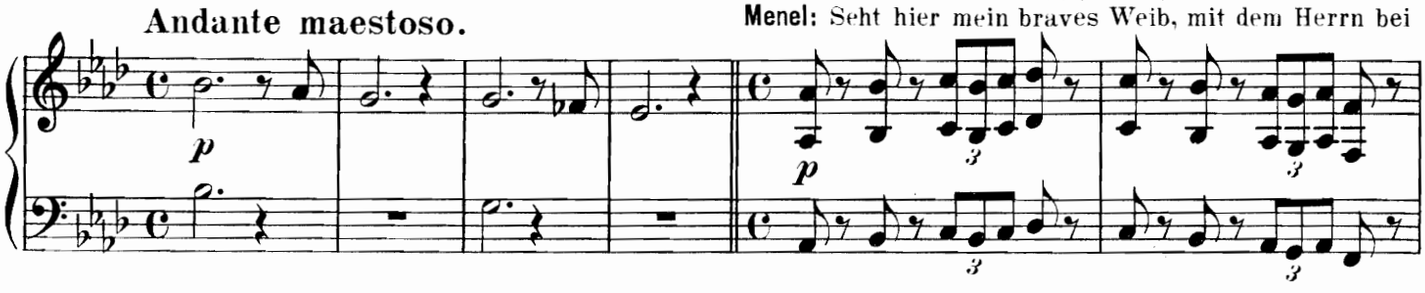
f

mf

f



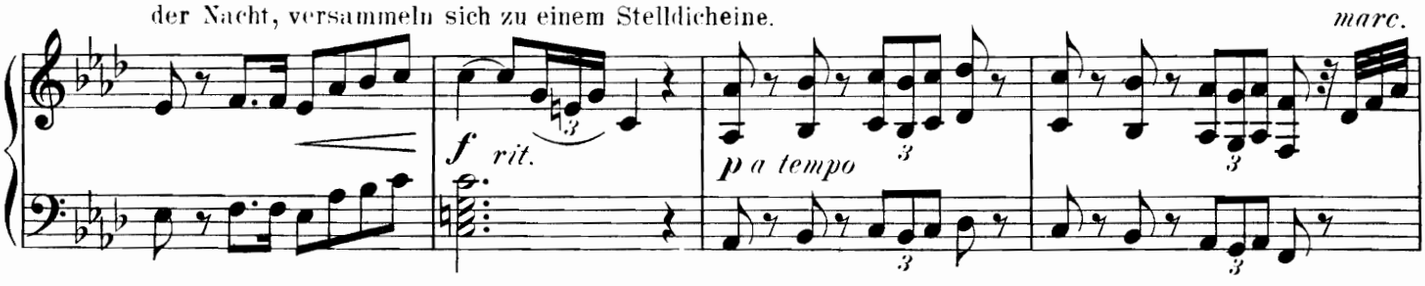
Andante maestoso.

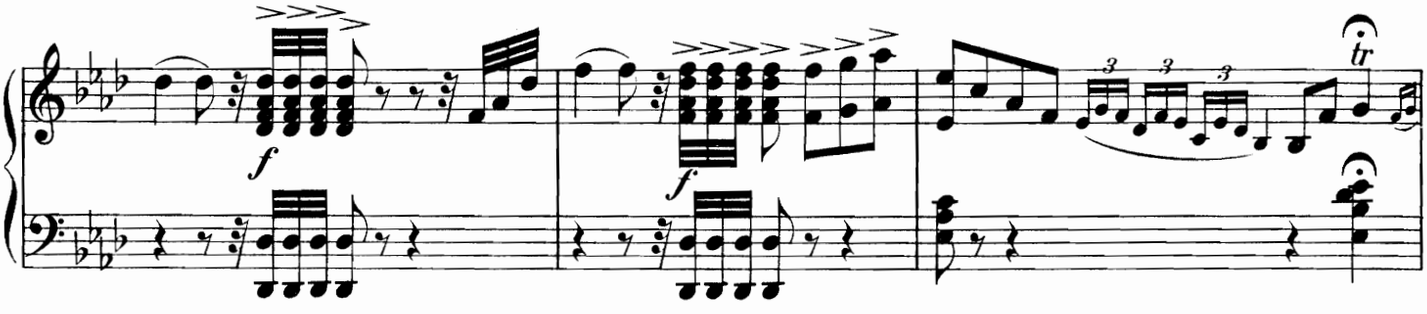


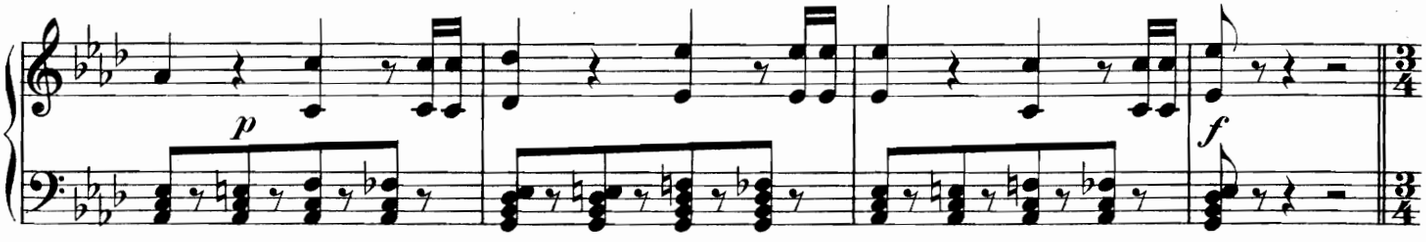
Andante maestoso. (♩ = 63.)

Menel: Seht hier mein braves Weib, mit dem Herrn bei

der Nacht, versammeln sich zu einem Stelldicheine.

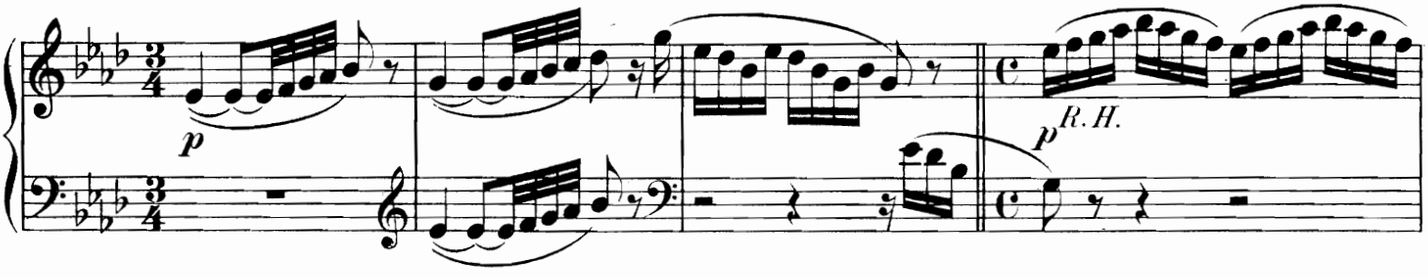


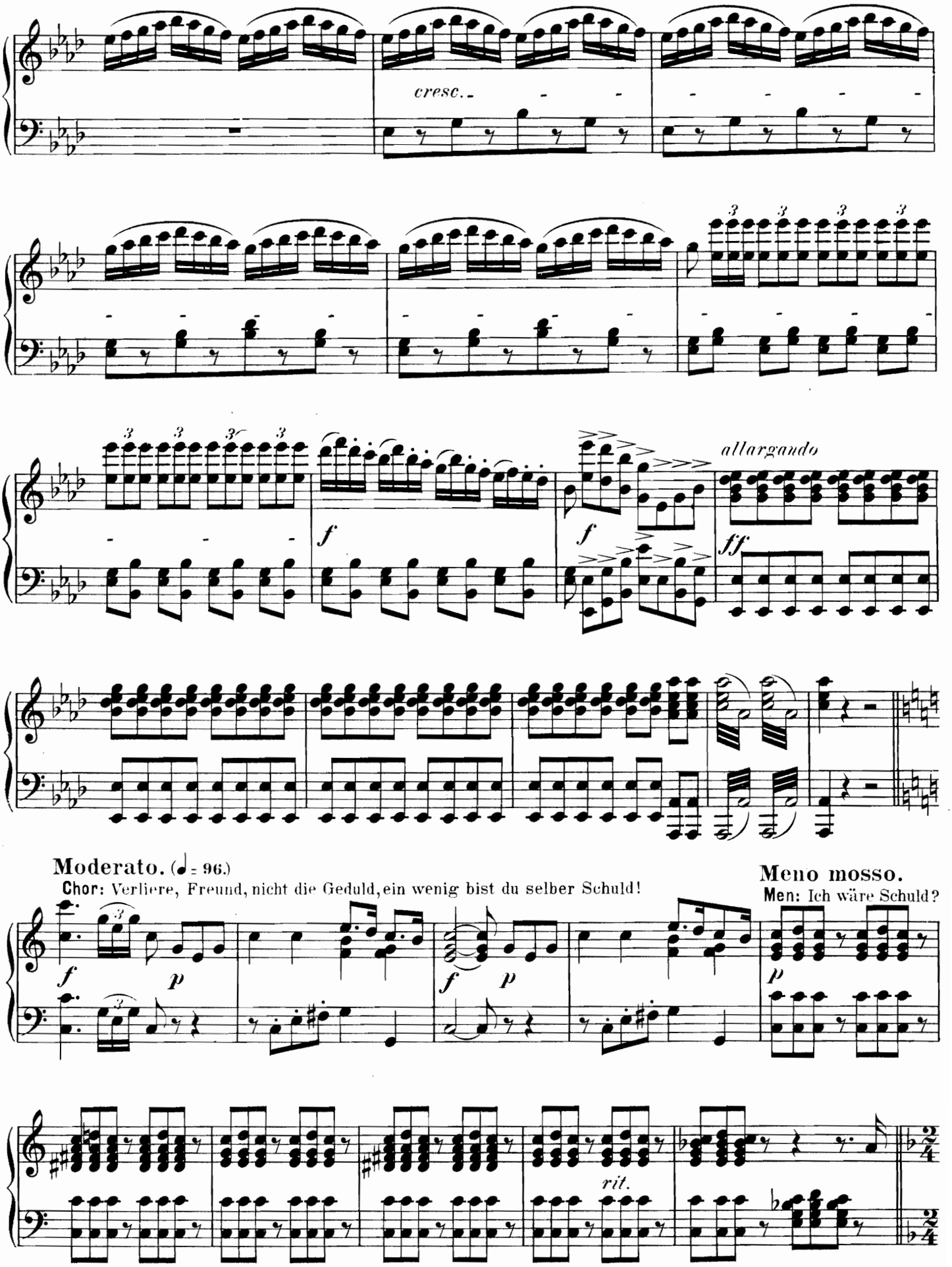




Ah!

Allegretto moderato.

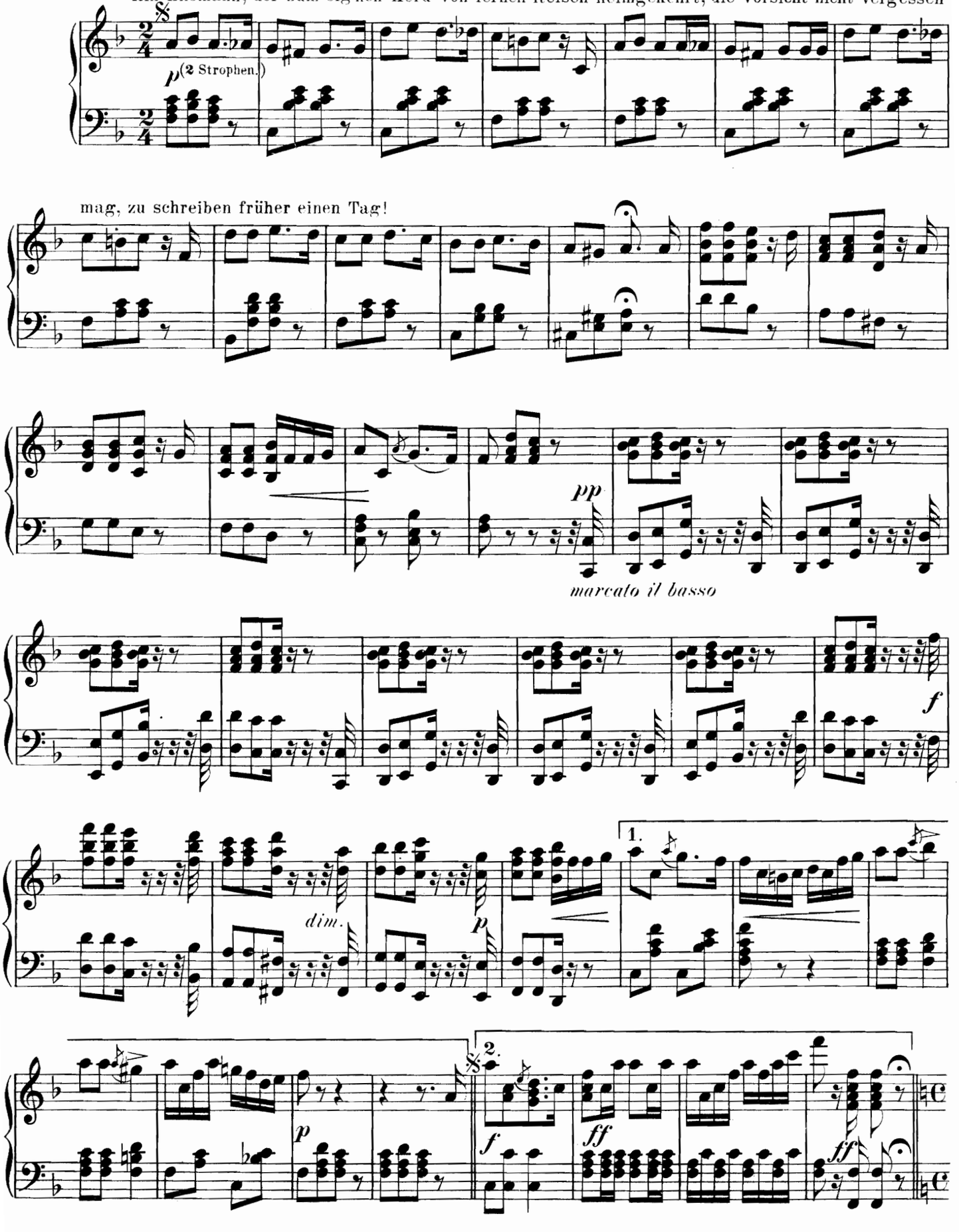



cresc.
allargando
f
ff
Moderato. (♩= 96.)
Chor: Verliere, Freund, nicht die Geduld, ein wenig bist du selber Schuld!
Meno mosso.
Men: Ich wäre Schuld?
rit.

№ 15b Couplets.

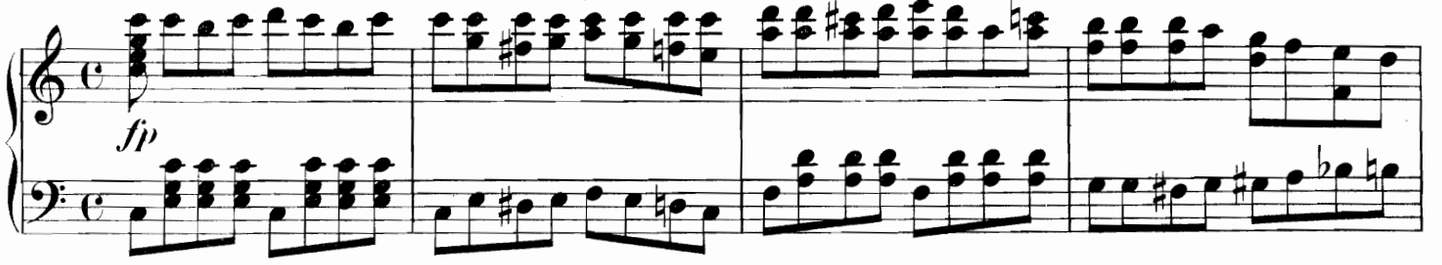
Allegro ben moderato.

Ein Ehemann, der zum eig'nen Herd von fernen Reisen heimgekehrt, die Vorsicht nicht vergessen

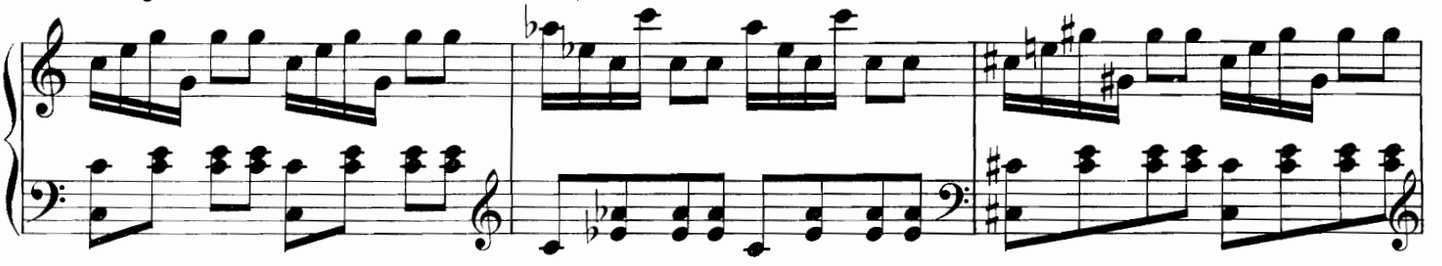


Allegro. (♩ = 138.)

Men: Ein and'res Mal will ich das thun, aber rächt an diesem Verführer mich nun.

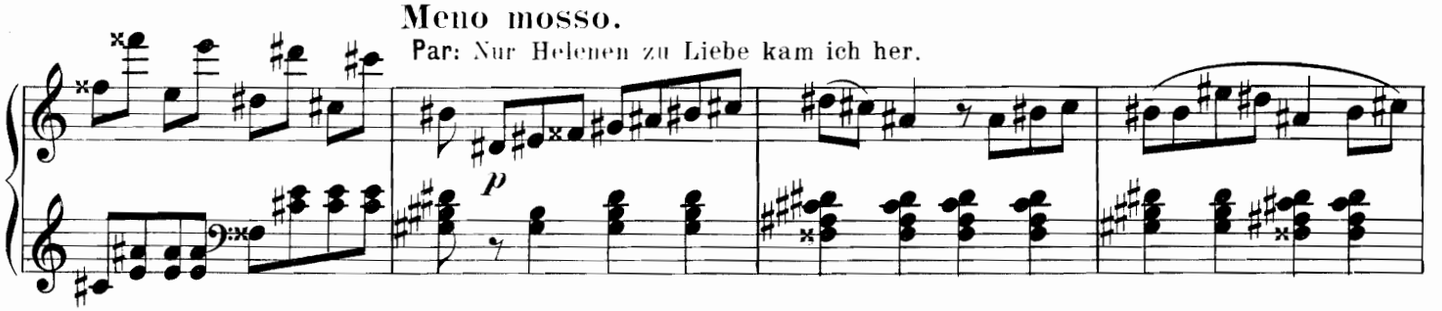


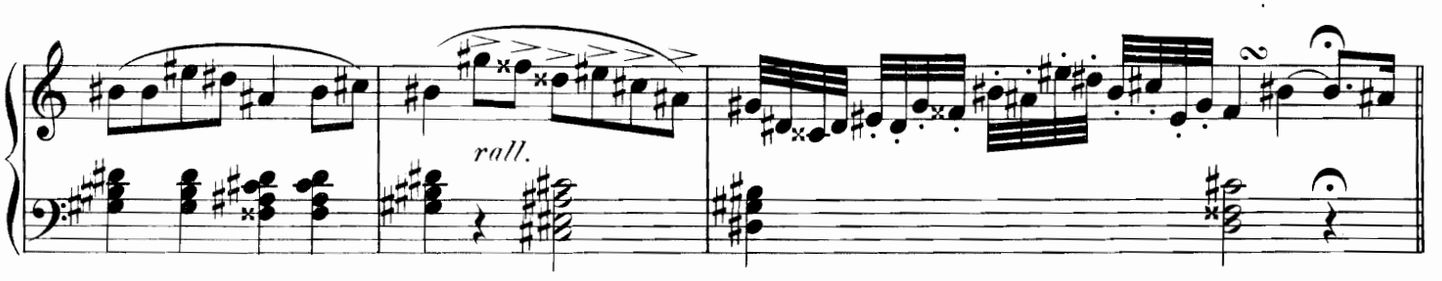
Agam: Hinaus aus dem Gemach! Ha, Verräther!



Meno mosso.

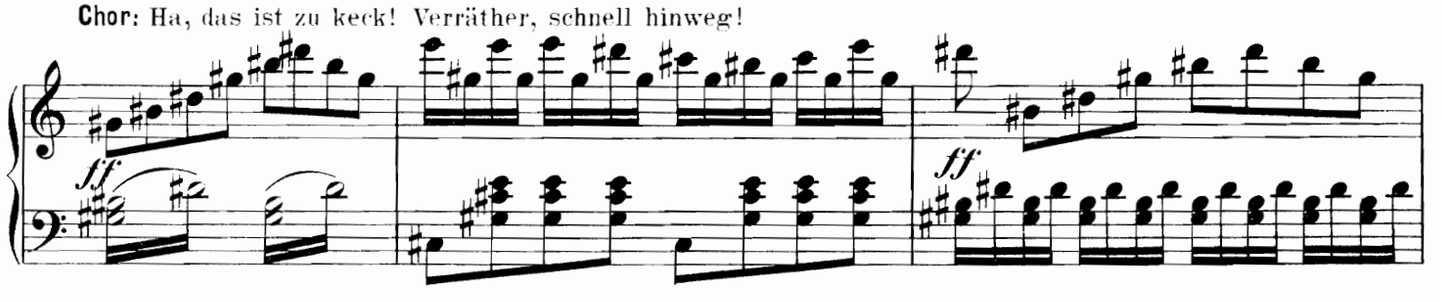
Par: Nur Helenen zu Liebe kam ich her.





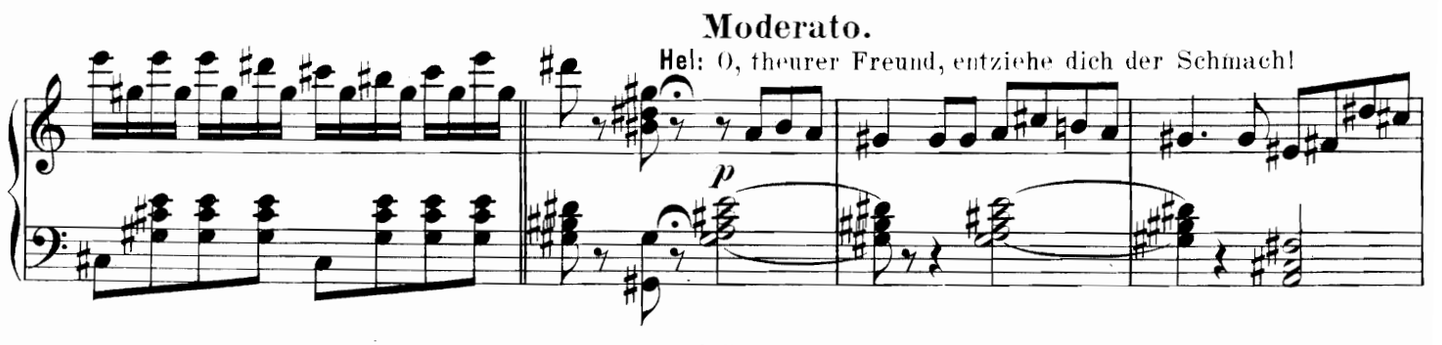
Allegro.

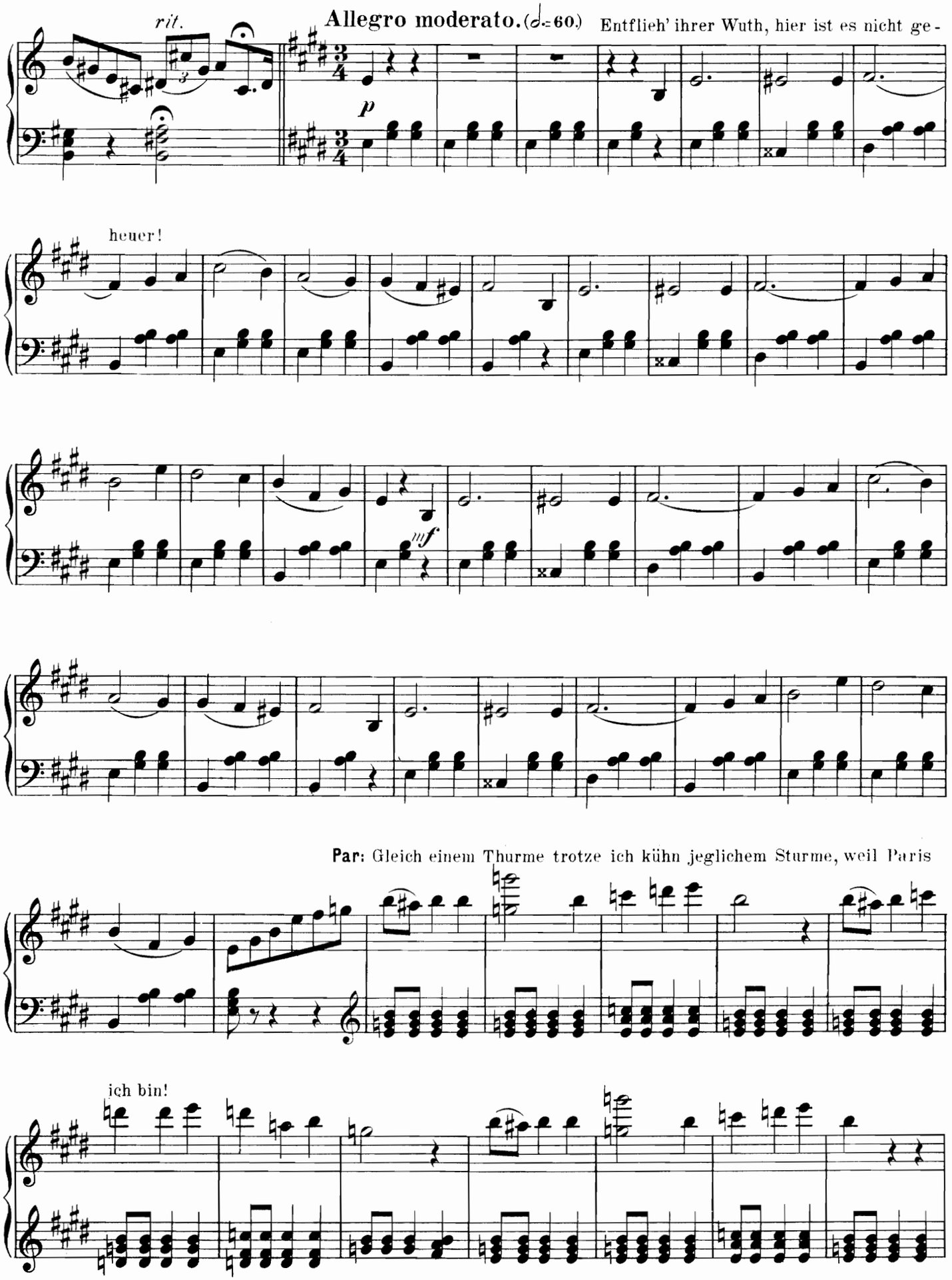
Chor: Ha, das ist zu keck! Verräther, schnell hinweg!

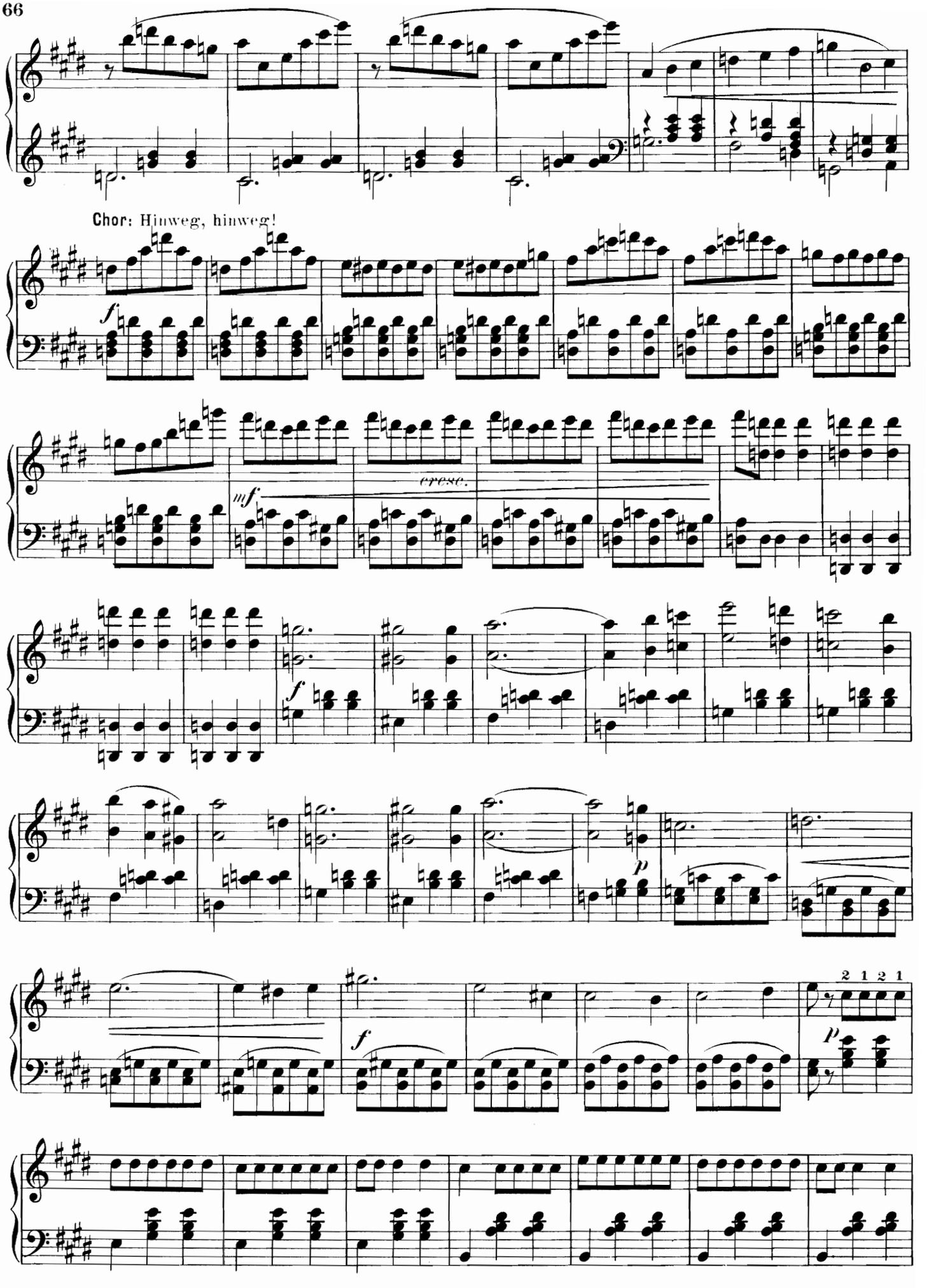


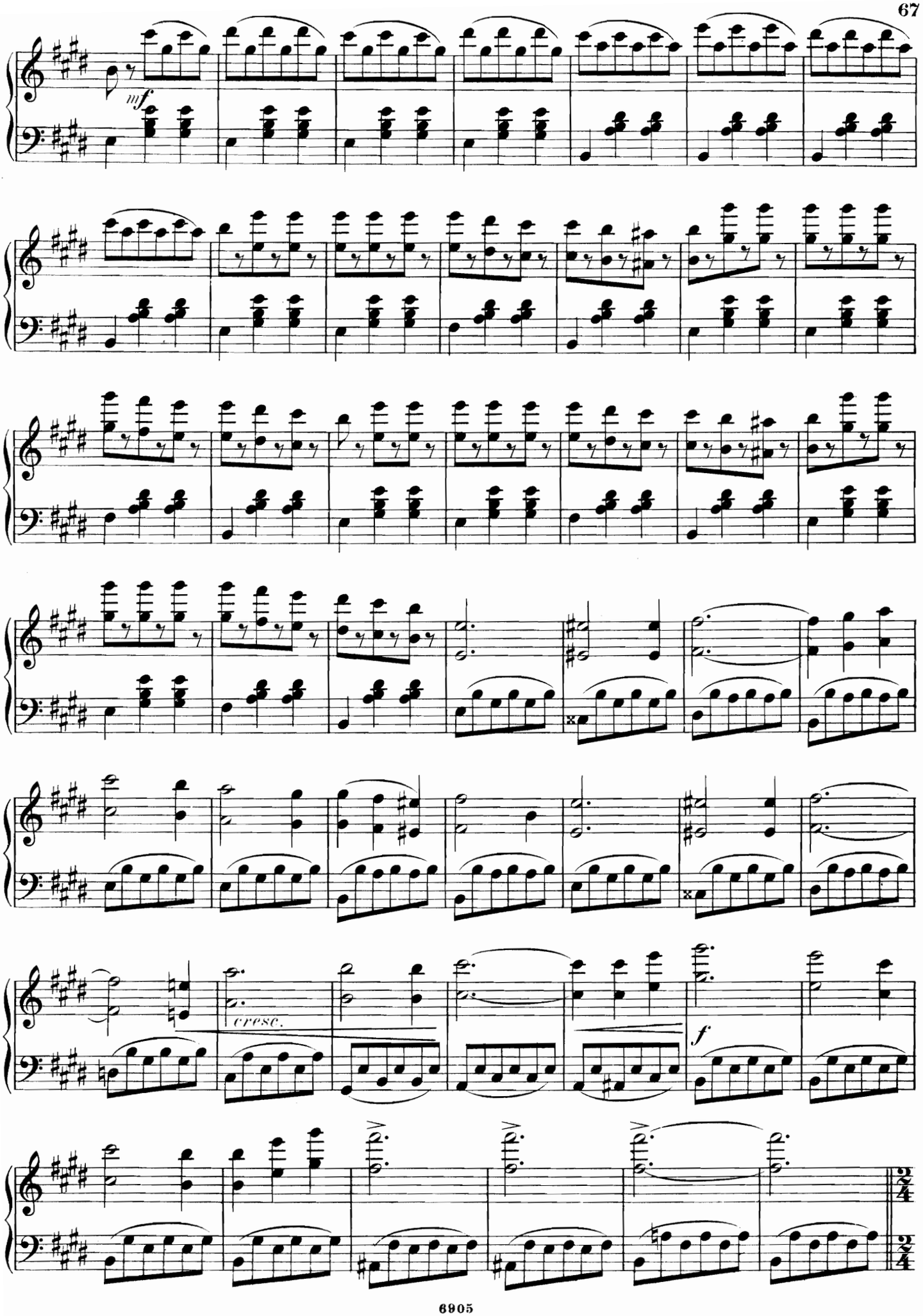
Moderato.

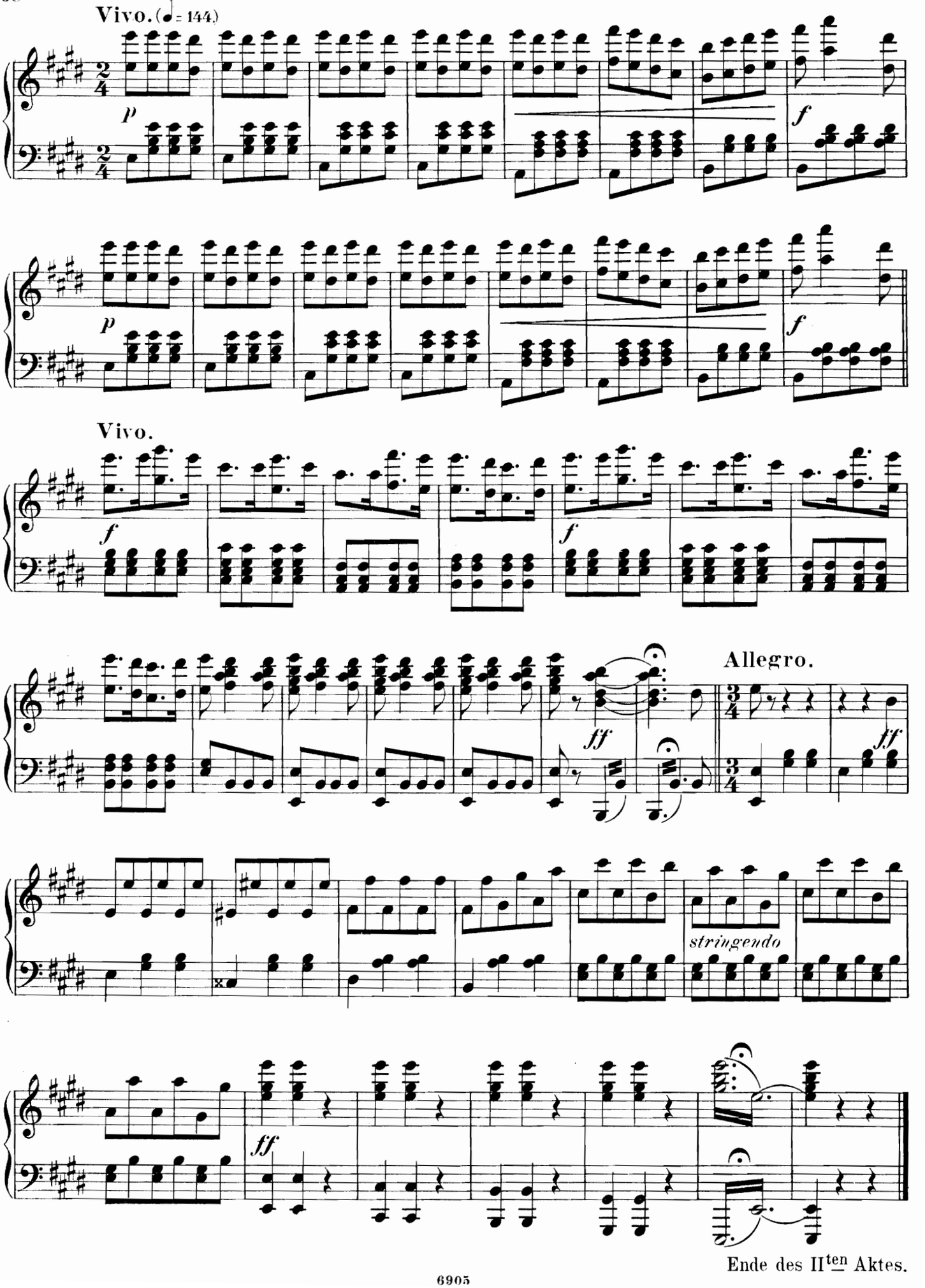
Hel: O, theurer Freund, entziehe dich der Schmach!




rit.
Allegro moderato. (𝅗𝅥 = 60.)
Entflieh' ihrer Wuth, hier ist es nicht ge-
p
heuer!
mf
Par: Gleich einem Thurme trotze ich kühn jeglichem Sturme, weil Paris
ich bin!


Chor: Hinweg, hinweg!
f
mf
cresc.
f
p
f
p
2 1 2 1

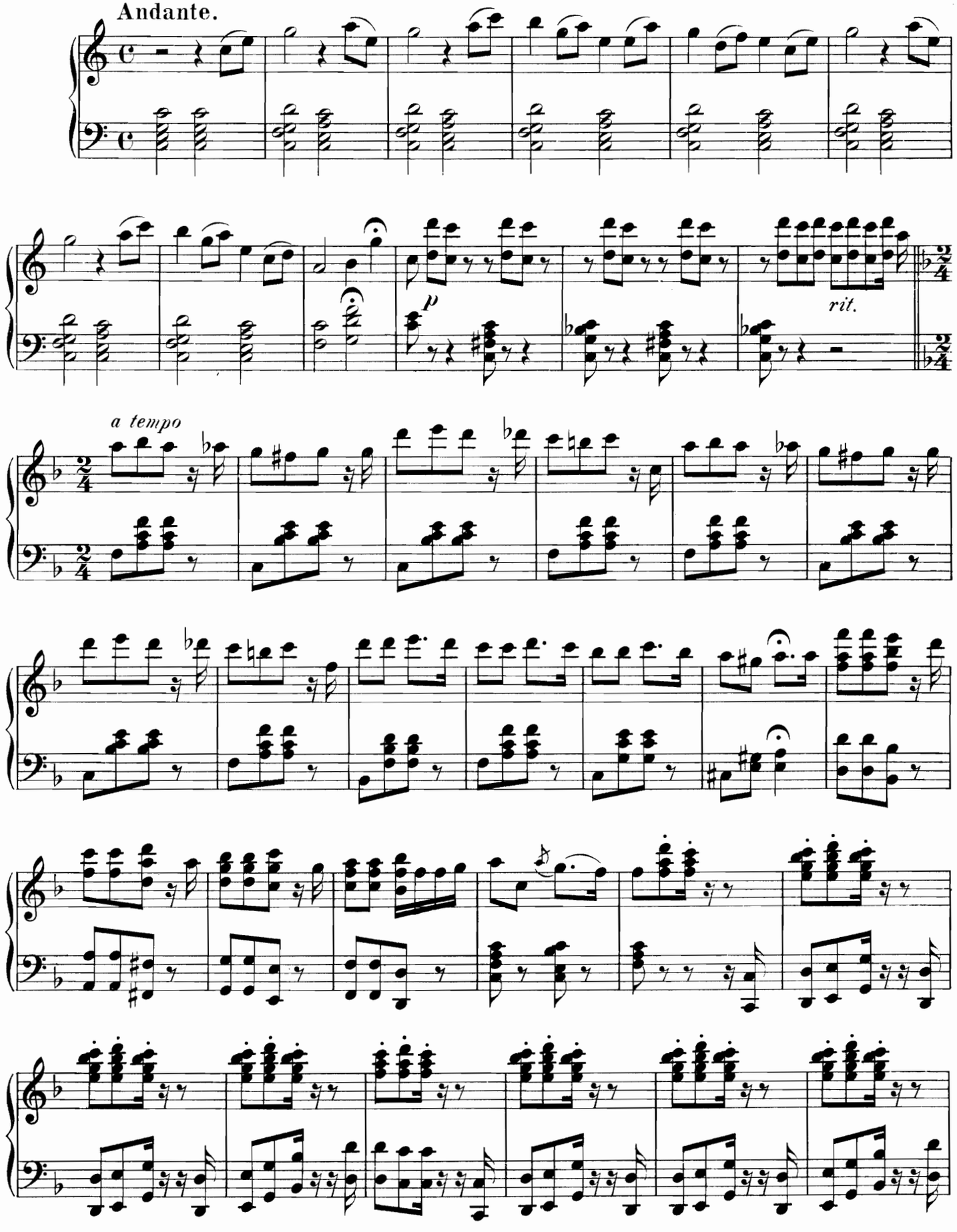

mf
cresc.
f

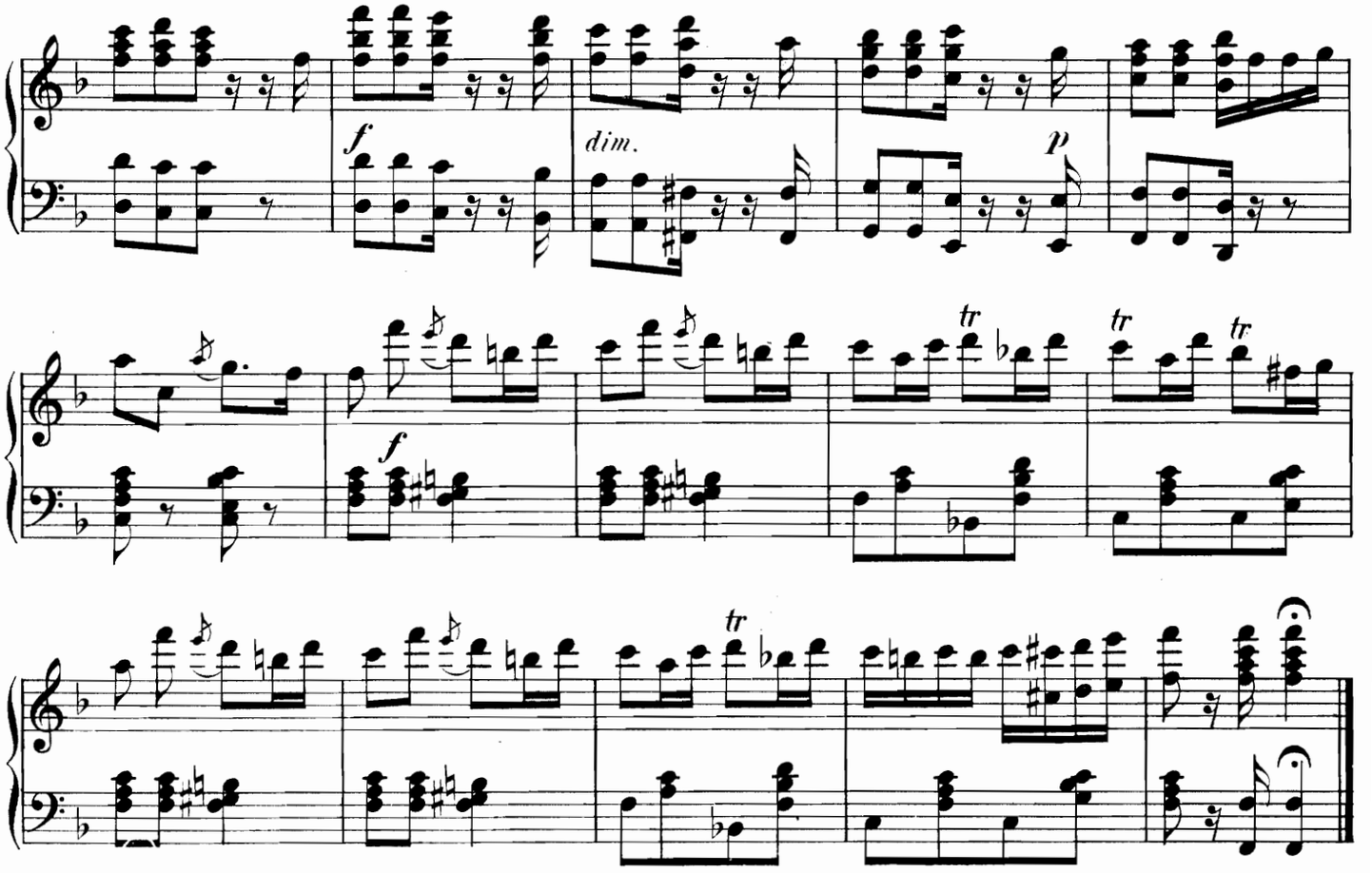


Ende des II^ten Aktes.

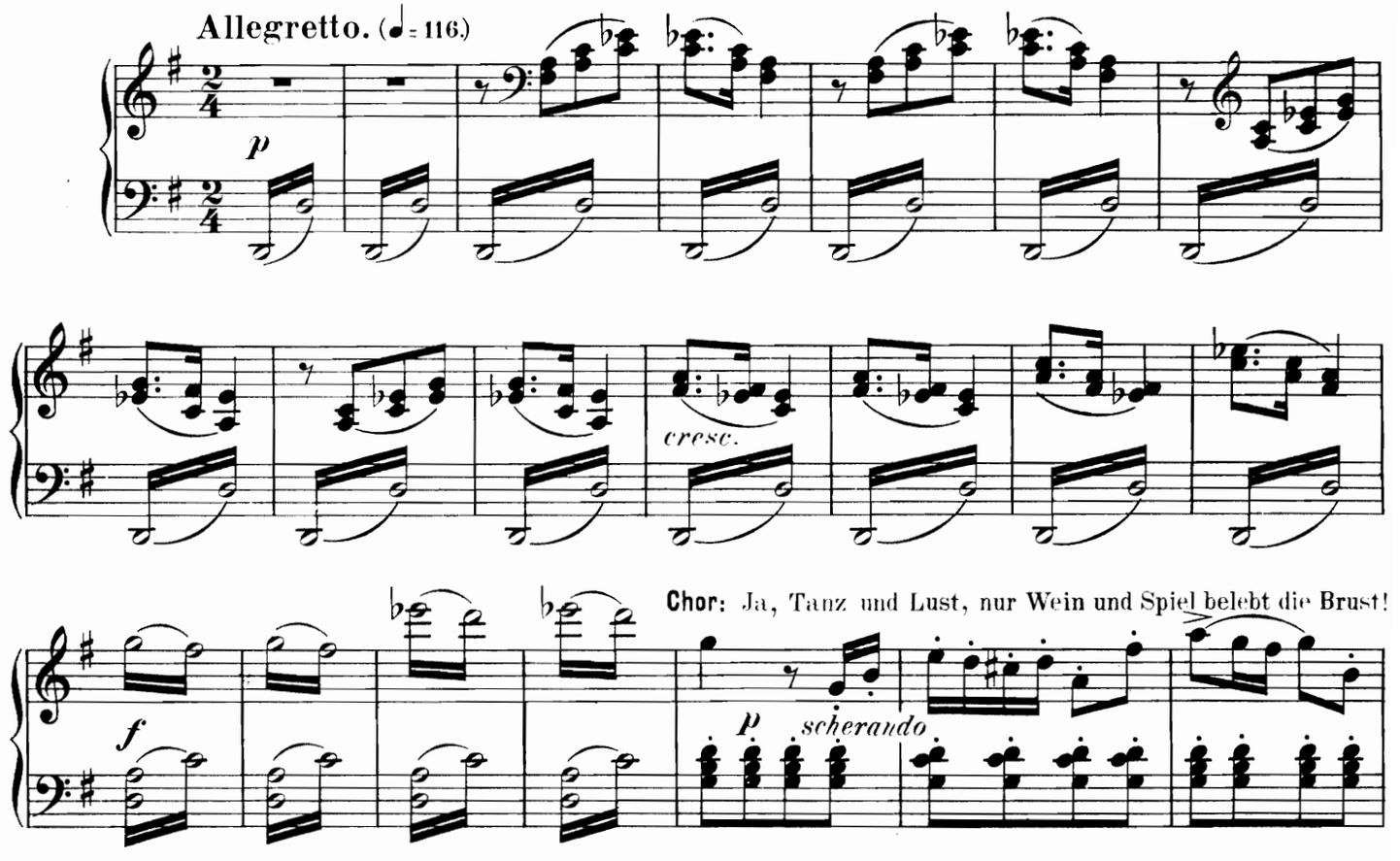
AKT III.

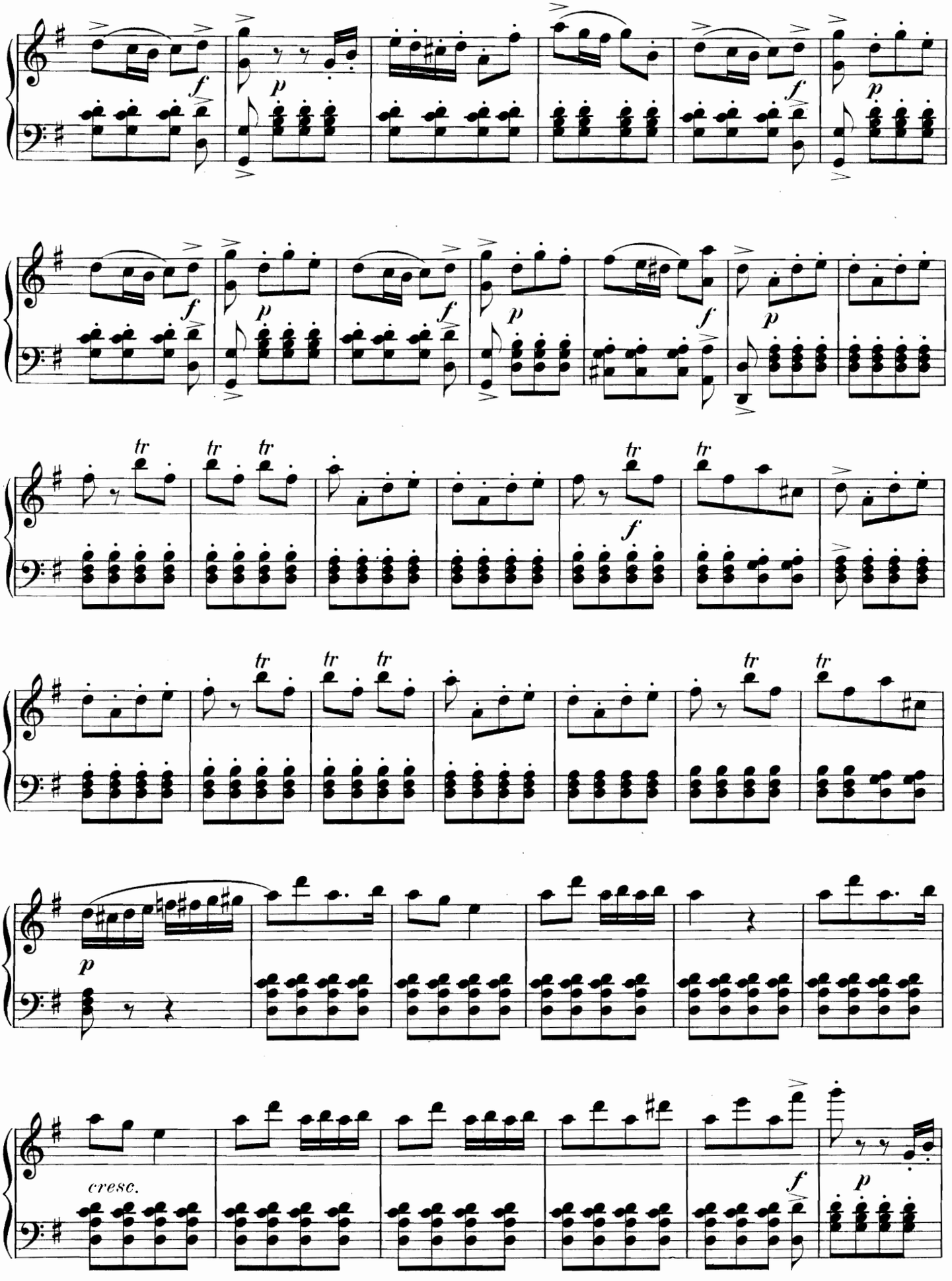
Nº 16. Entr'act.

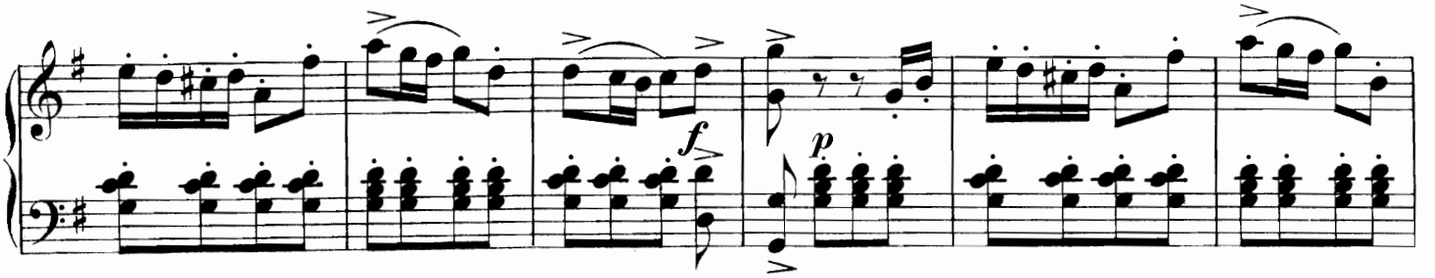




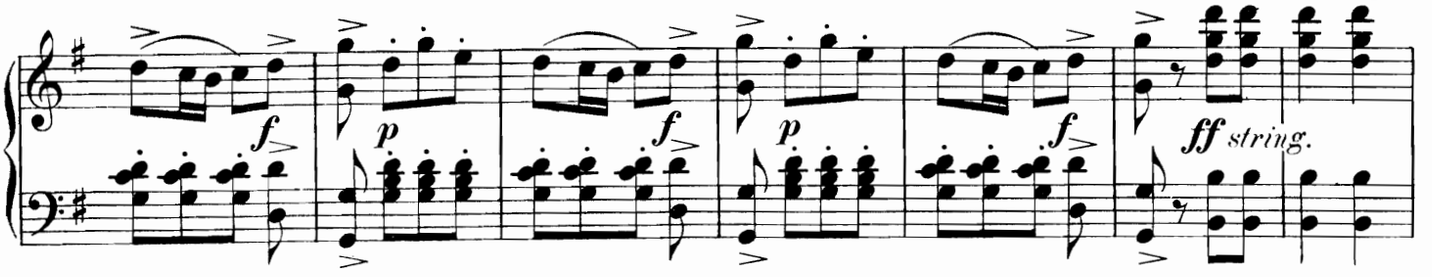
Nº 17. Chor und Lied des Orest.



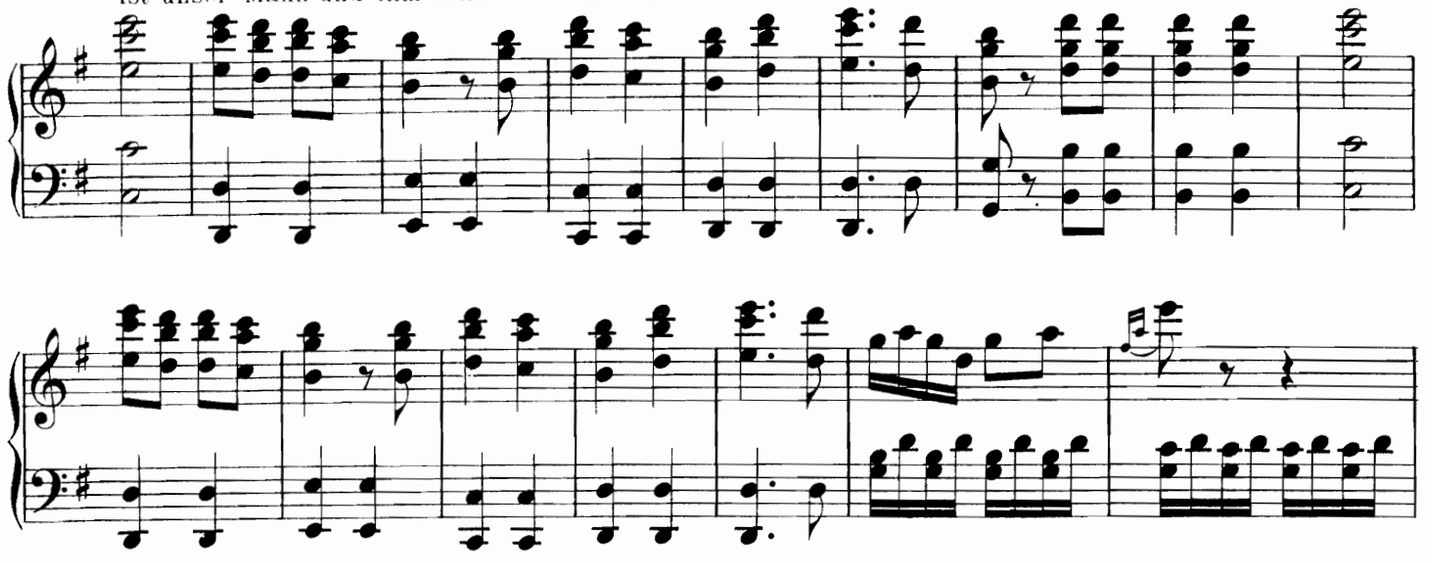

f
p
f
p
f
p
f
p
tr
f
p
cresc.
f
p



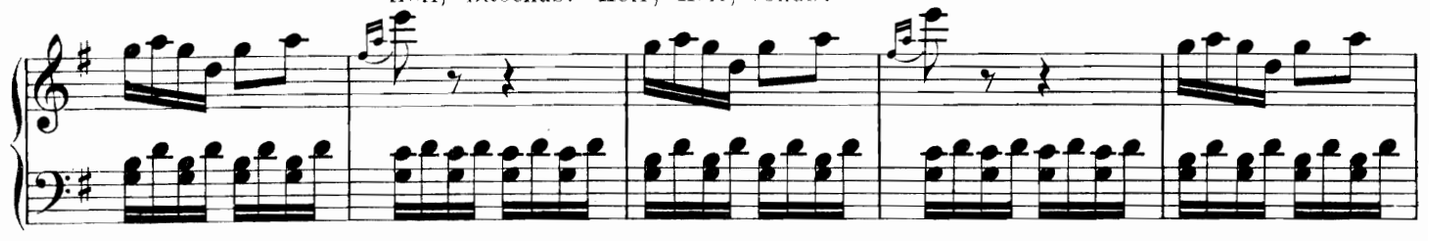
Chor: Ja, Gott Bacchus



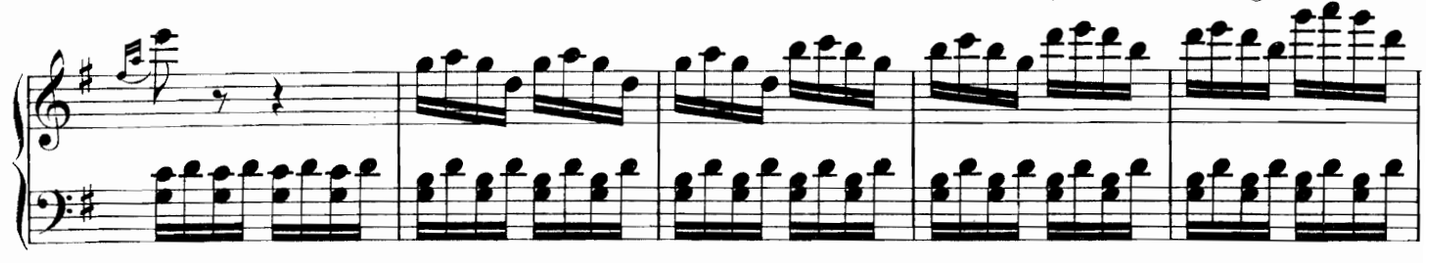
ist unser Mann und ihm schliesst sich Venus freundlich an.

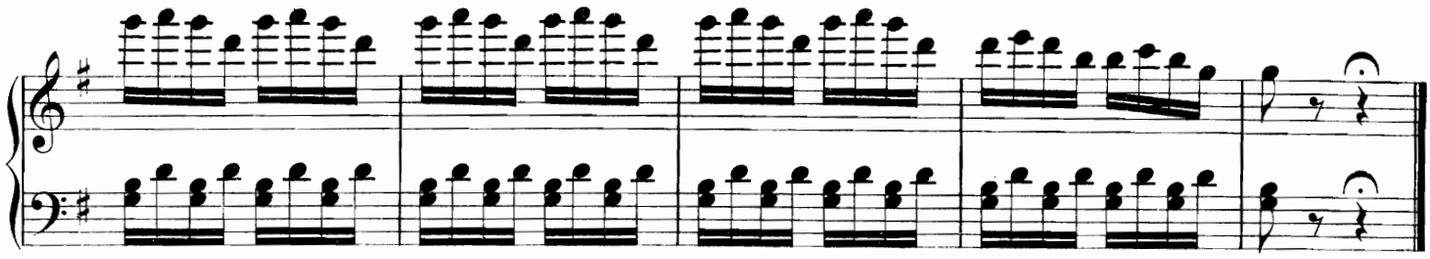


Heil, Bacchus! Heil, Heil, Venus!



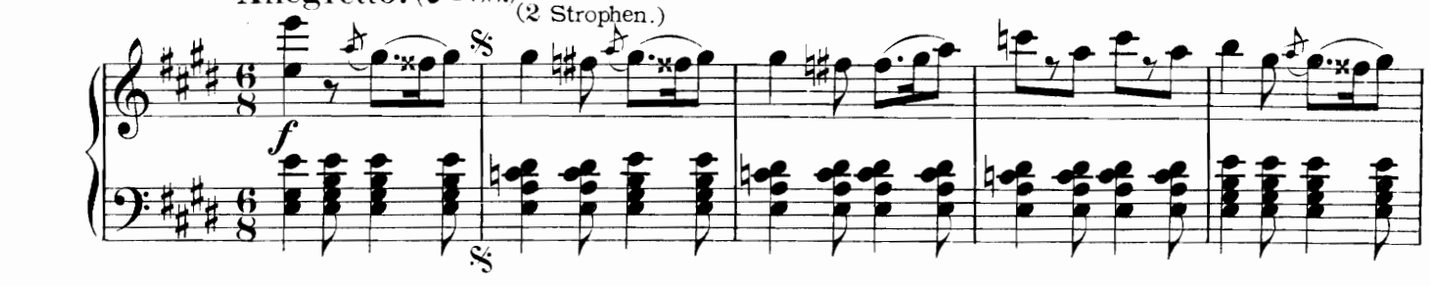
Dem Wein, der Liebe bringt ein Hoch!

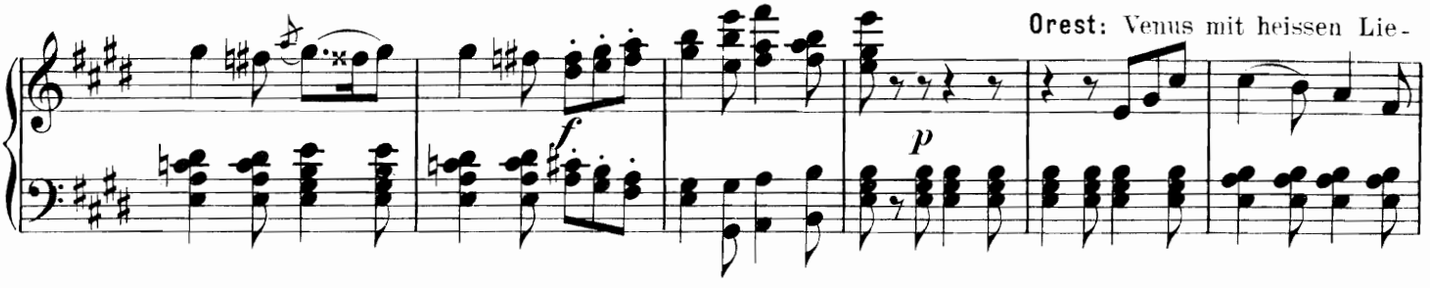


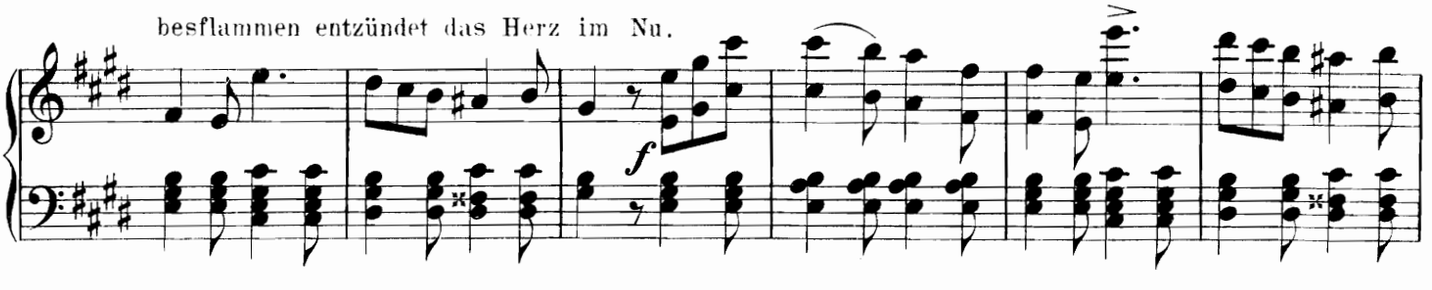


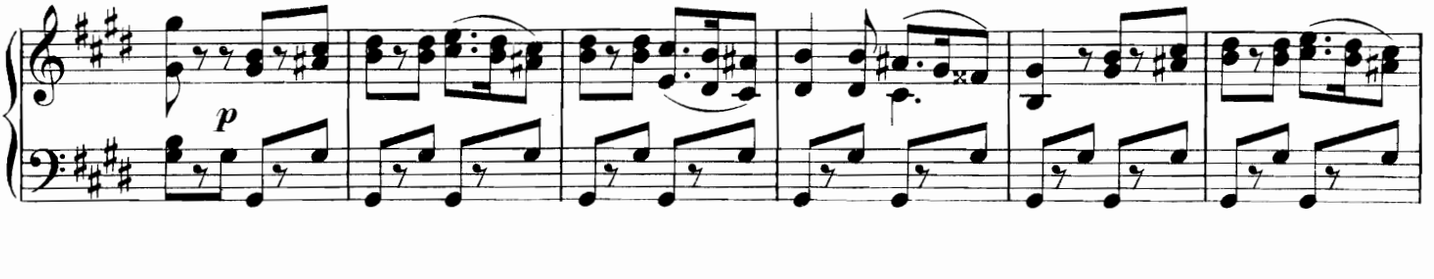
Nº 18. Rondo.

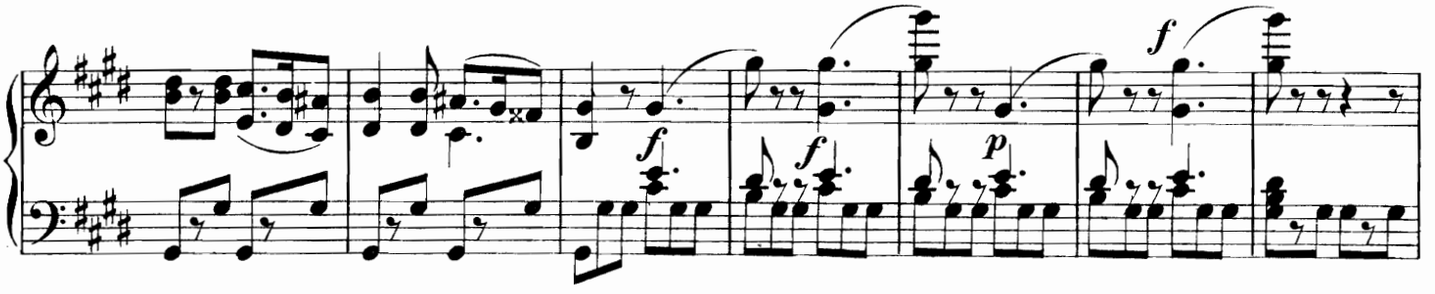
Allegretto. (♪ = 88.) (2 Strophen.)

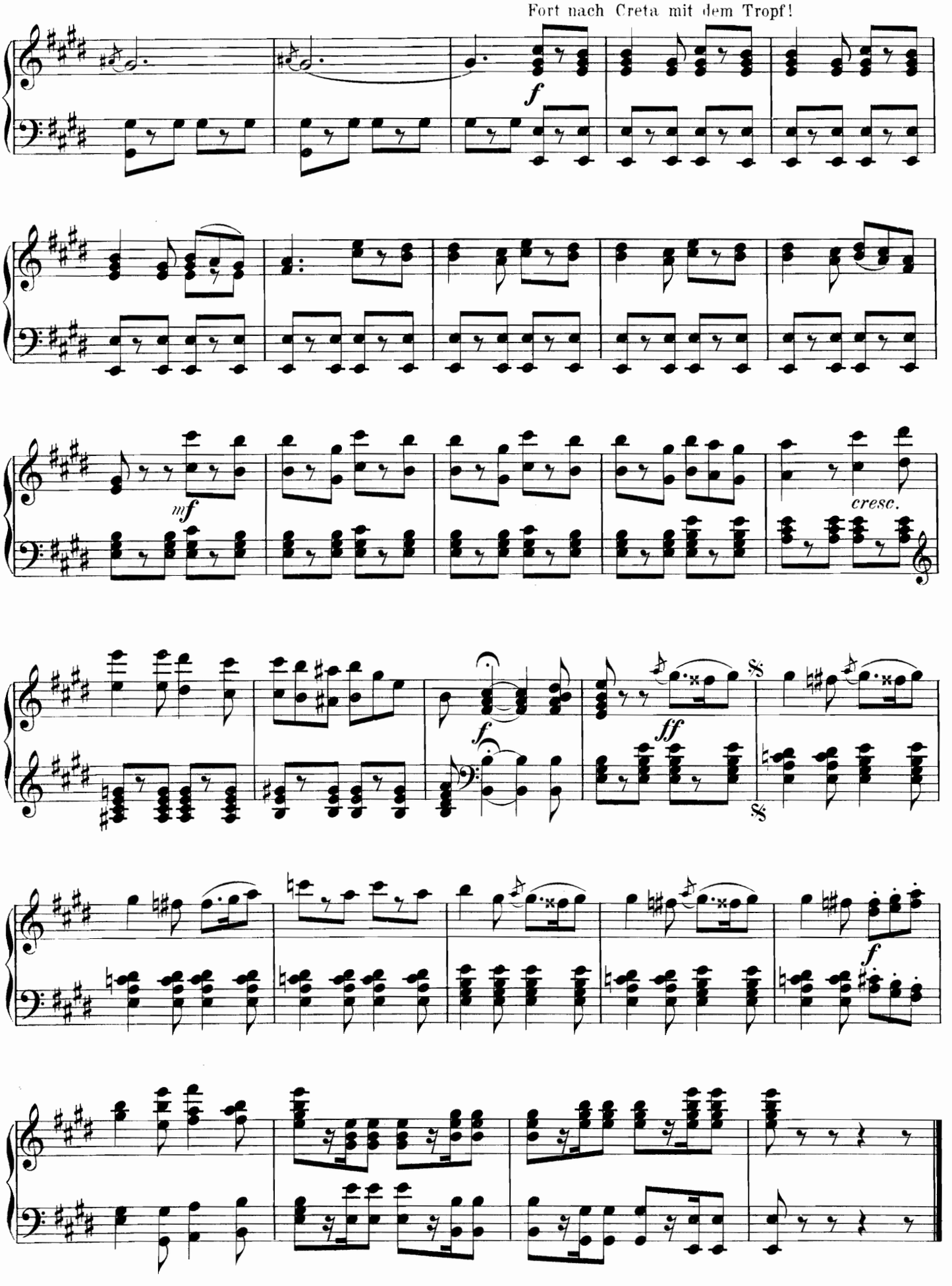




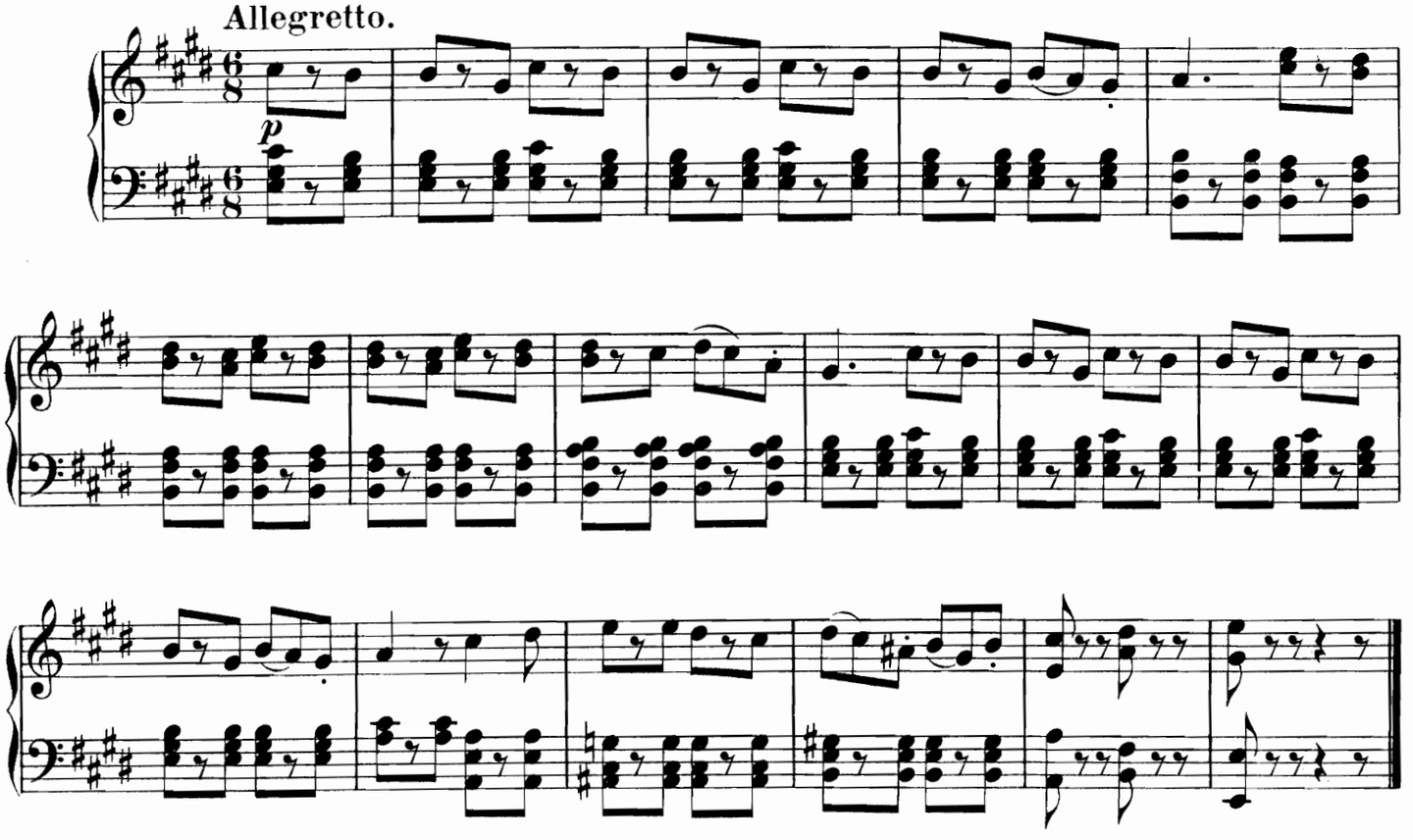




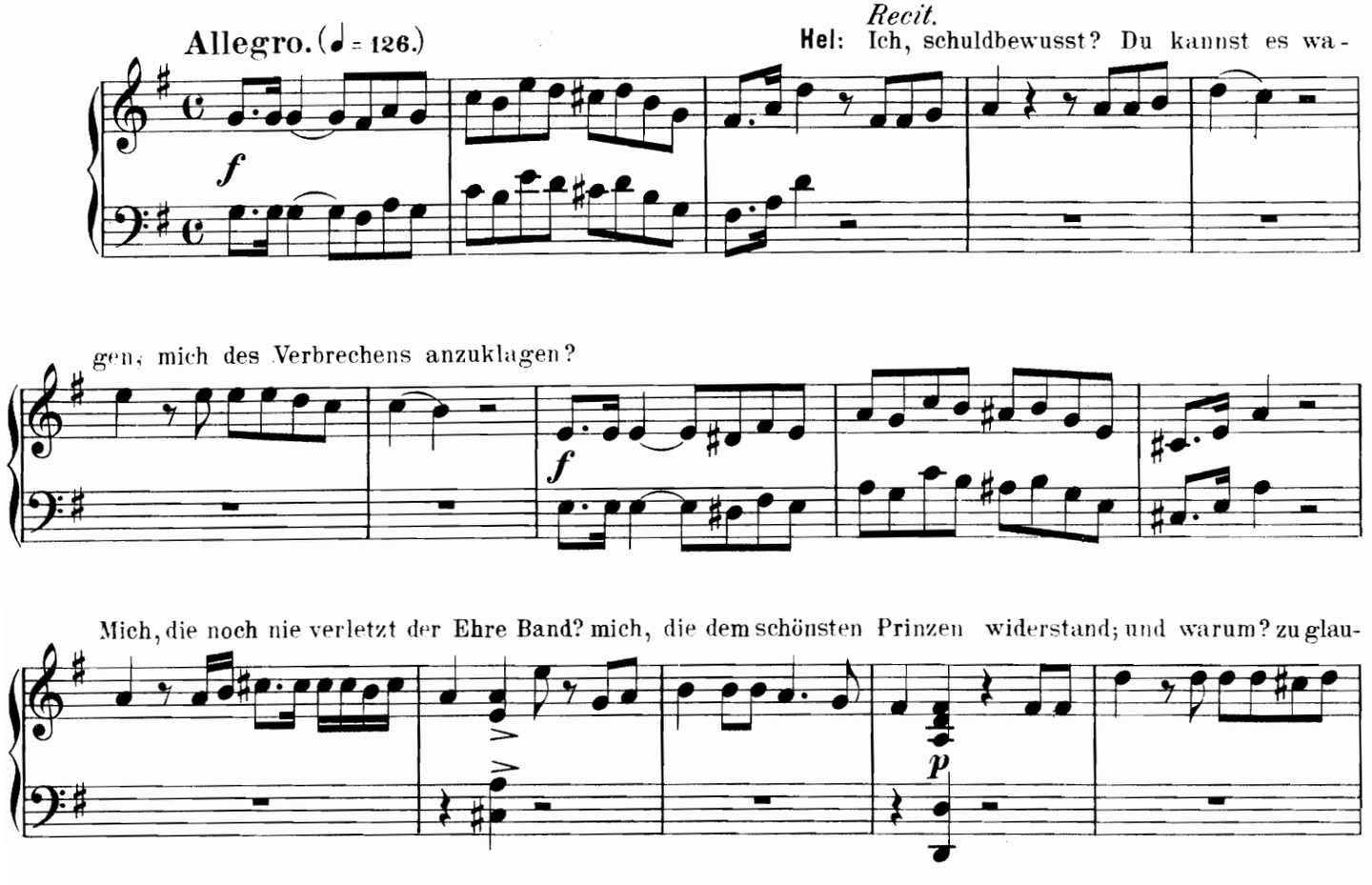



Fort nach Creta mit dem Tropf!
f
mf
cresc.
f
ff
f

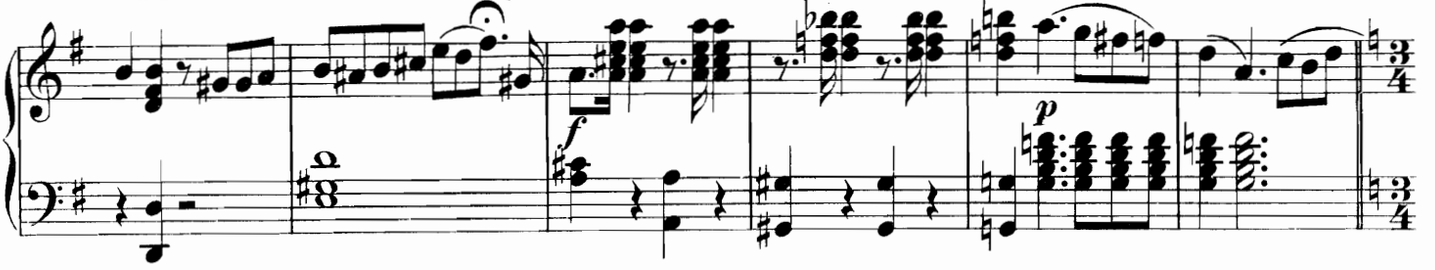
No 18 bis. Melodram.



No 19. Arie.

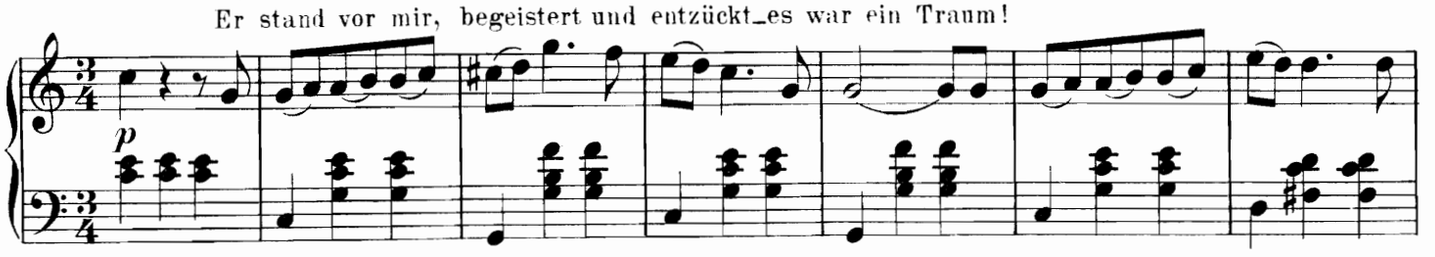


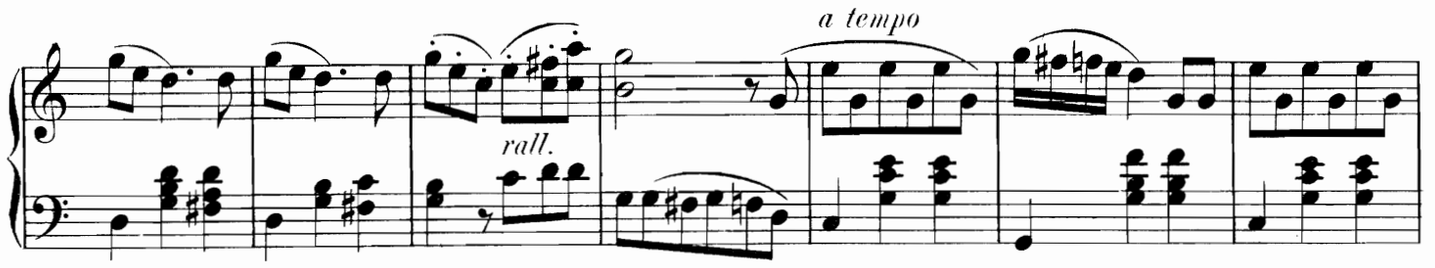
ben ist es kaum! Weil mich in jener Nacht beschlich ein Traum!

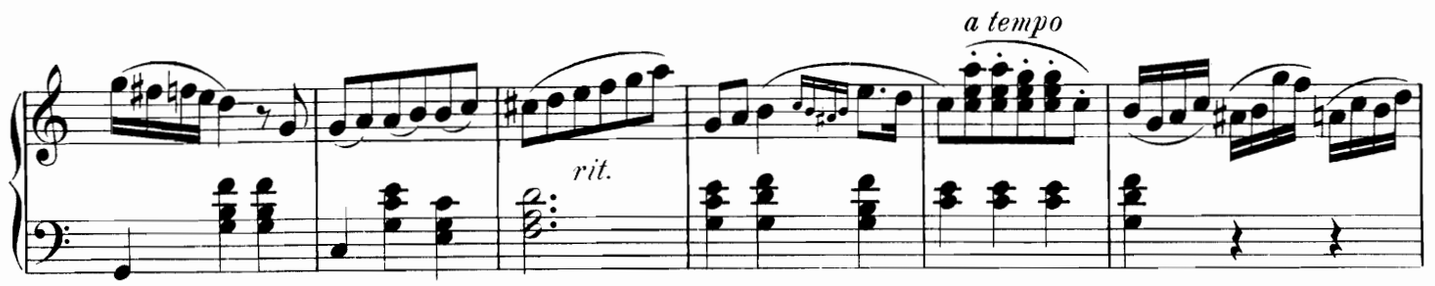


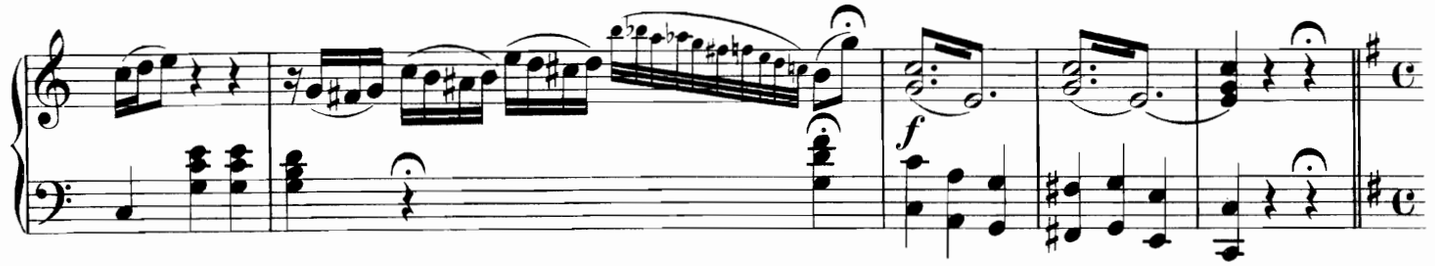
Andante. (♩= 50.)

Er stand vor mir, begeistert und entzückt_es war ein Traum!

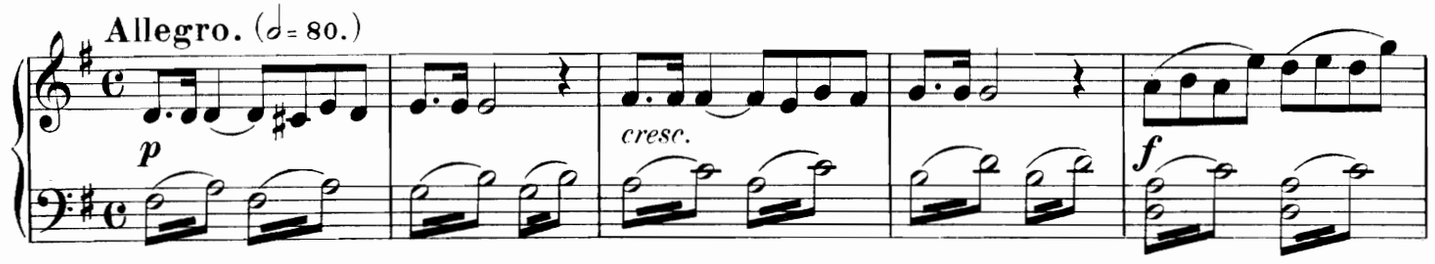


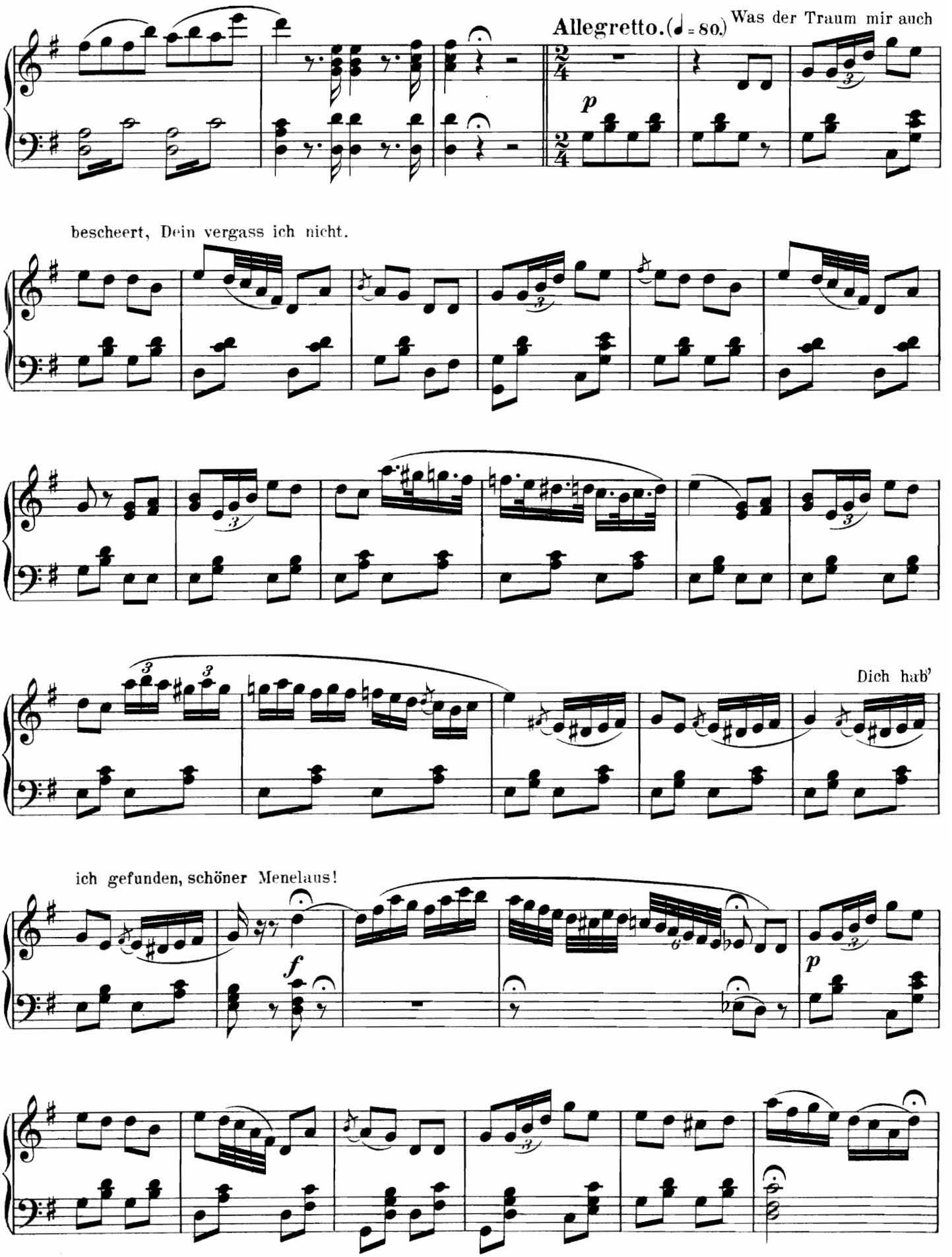


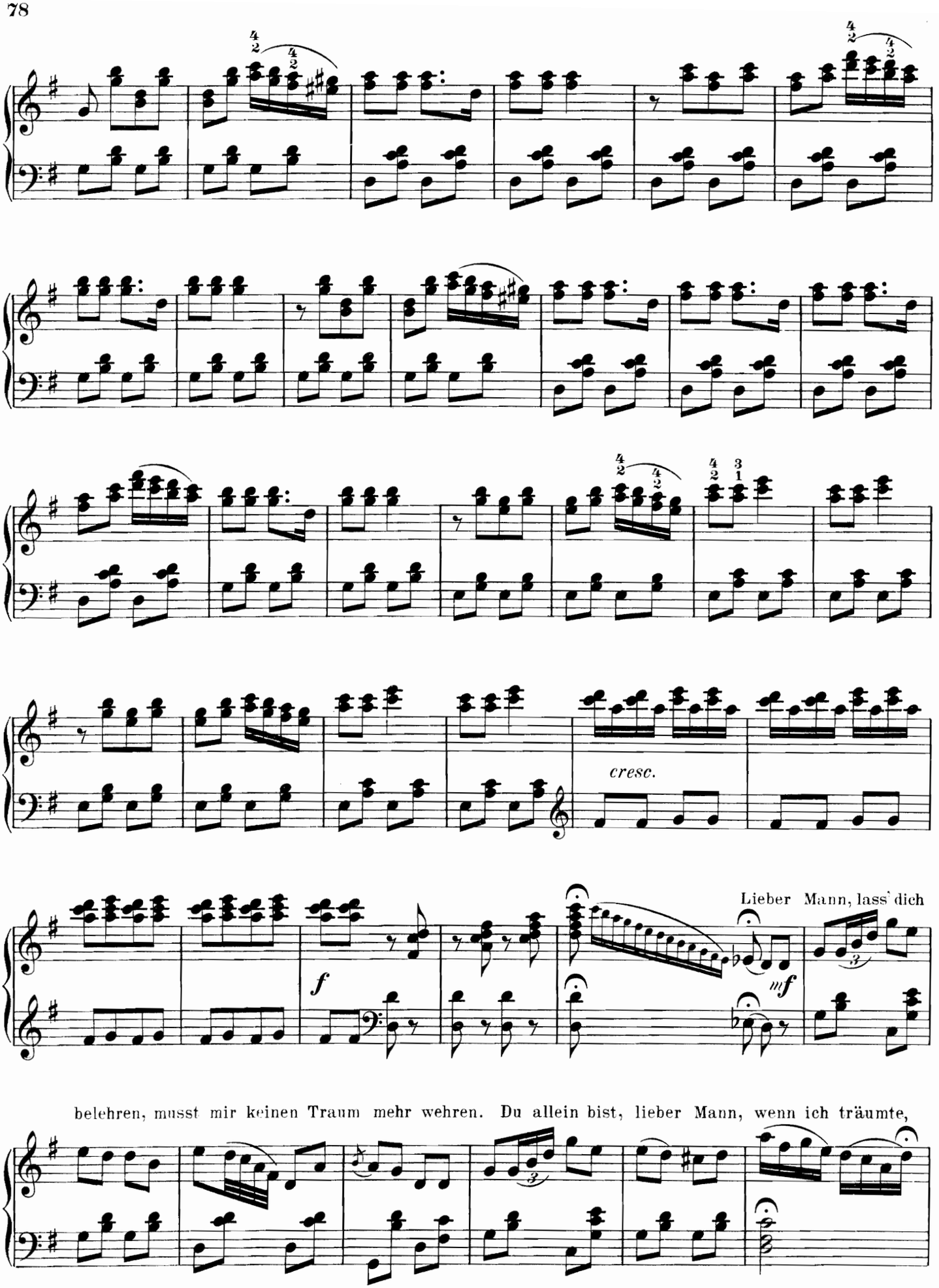




Allegro. (𝅗𝅥= 80.)




Allegretto. (♩ = 80.)
Was der Traum mir auch
p
bescheert, Dein vergass ich nicht.
Dich hab'
ich gefunden, schöner Menelaus!
f
p


cresc.
f
mf
Lieber Mann, lass' dich
belehren, musst mir keinen Traum mehr wehren. Du allein bist, lieber Mann, wenn ich träumte,

Schuld daran!

fp

cresc.

f

f

No 20. Patriotisches Terzett.

Moderato.

Agam: Es liegt dein Vaterland in Sclavenketten.

f

ff

p

sf

Calch: So sieh' doch nur, um was

sich's handelt!

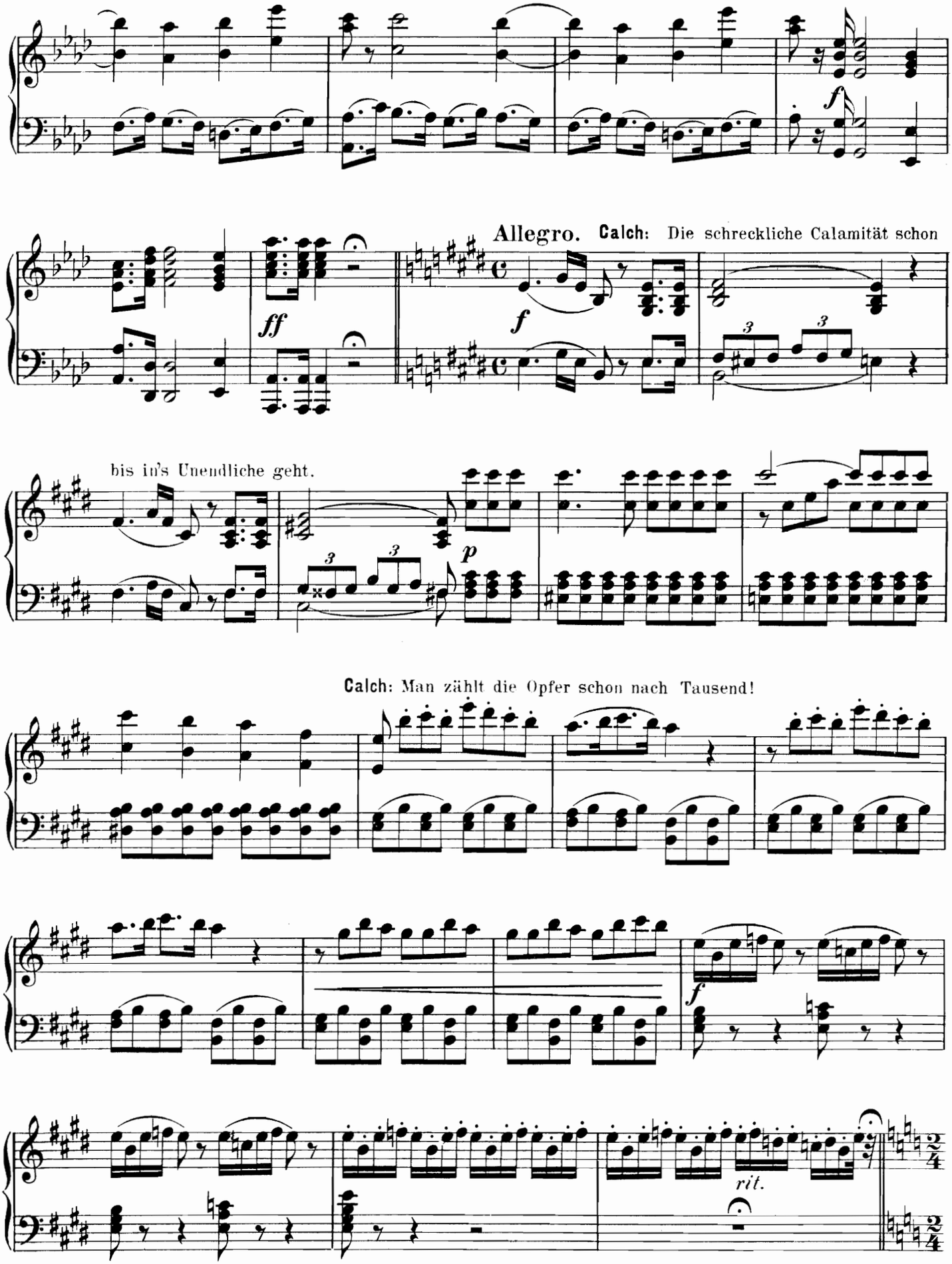
Menel: Ja, was kann ich denn dafür?

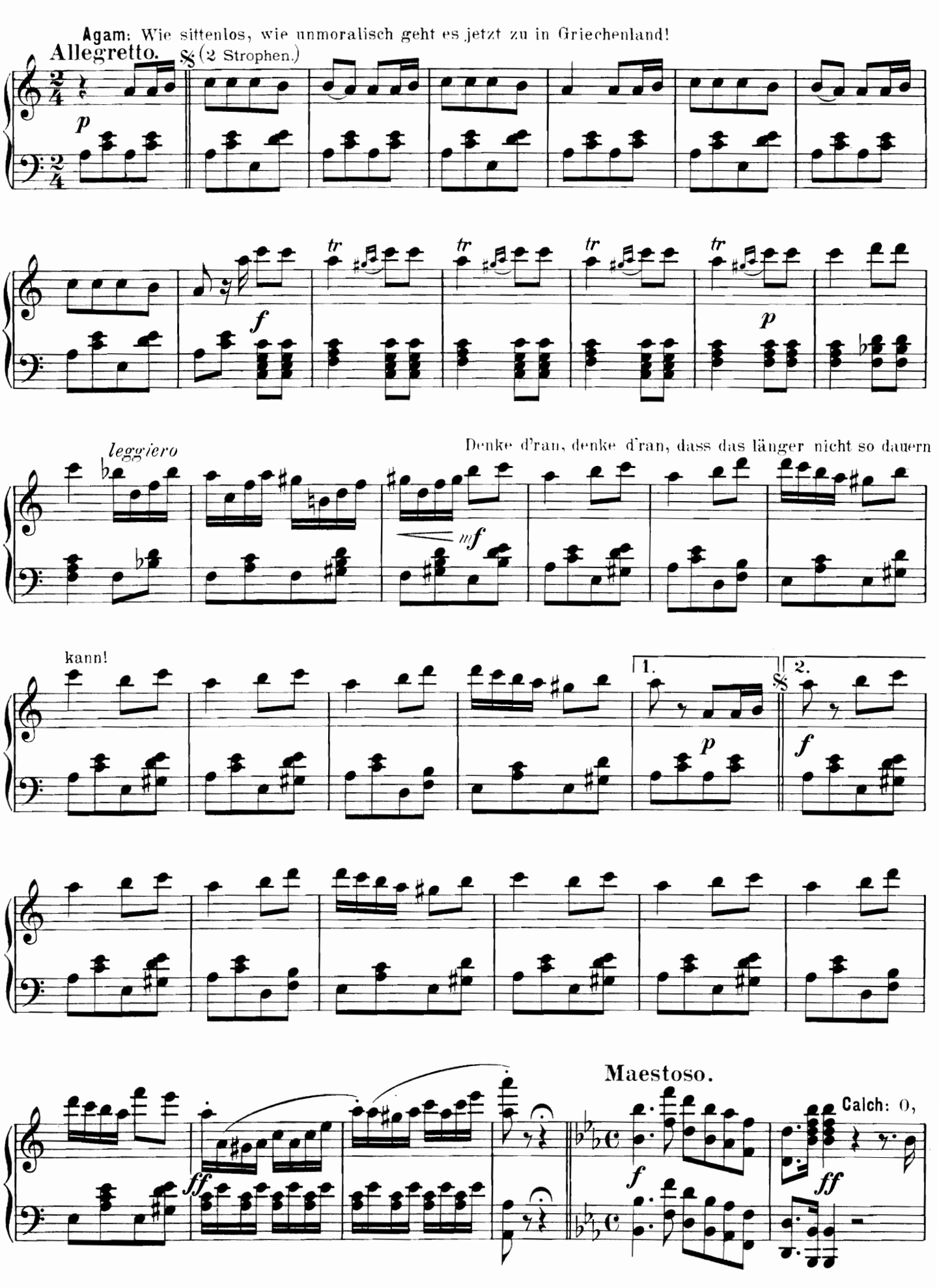
cresc.

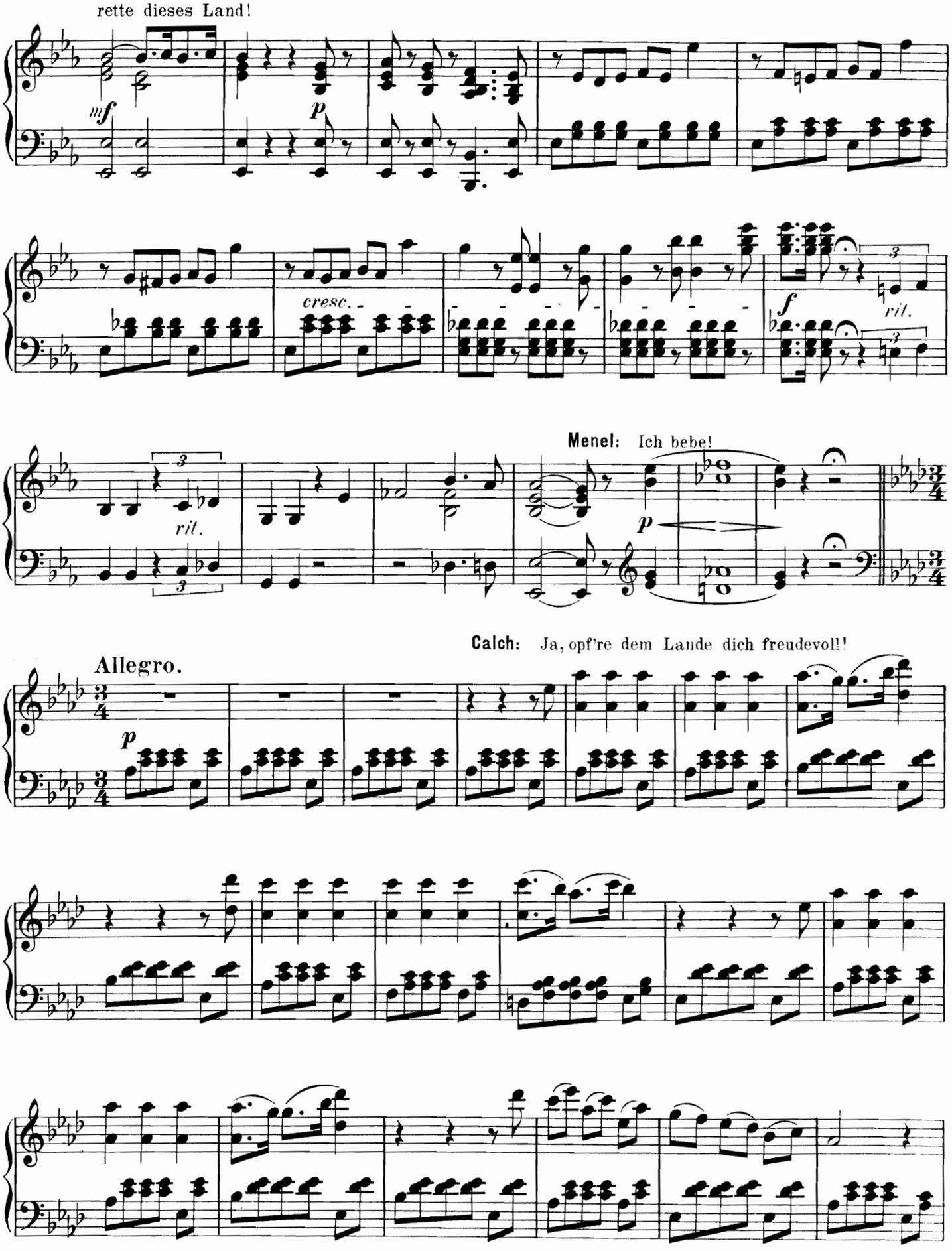
Agam: Ich leb' be-

glückt an meines Weibes Seite, scheer' mich den Teufel drum!

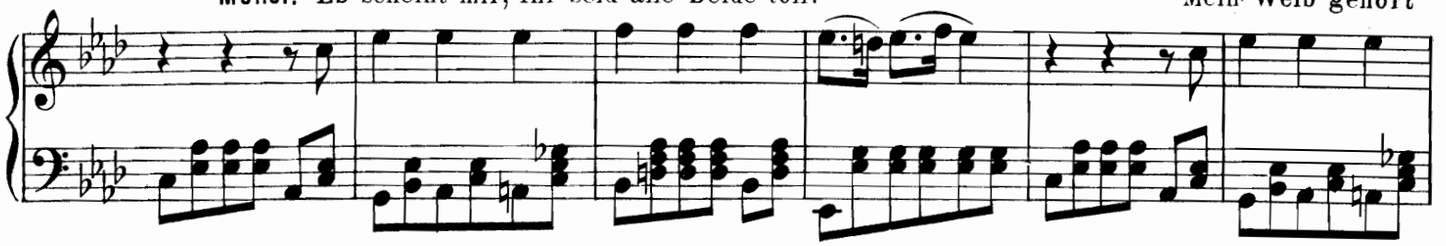
rit.


Allegro.
Calch: Die schreckliche Calamität schon
bis in's Unendliche geht.
Calch: Man zählt die Opfer schon nach Tausend!
rit.

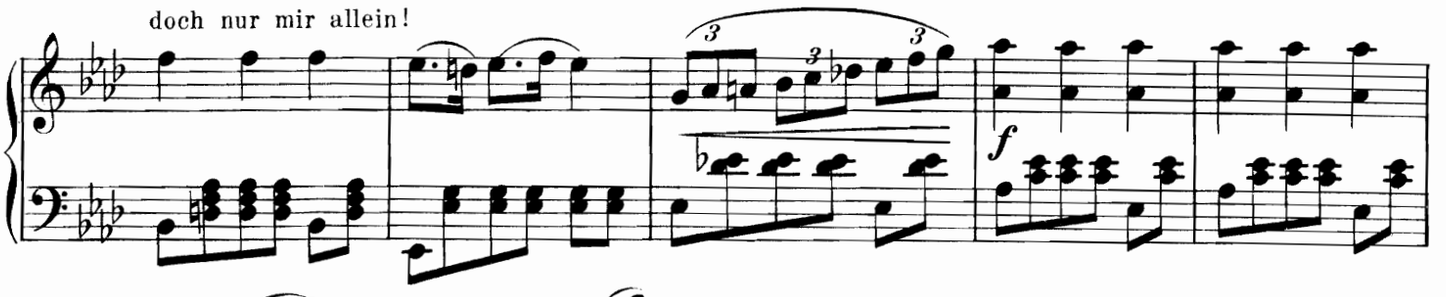

Agam: Wie sittenlos, wie unmoralisch geht es jetzt zu in Griechenland!
Allegretto.
(2 Strophen.)
leggiero
Denke d'ran, denke d'ran, dass das länger nicht so dauern
kann!
1.
2.
Maestoso.
Calch: O,

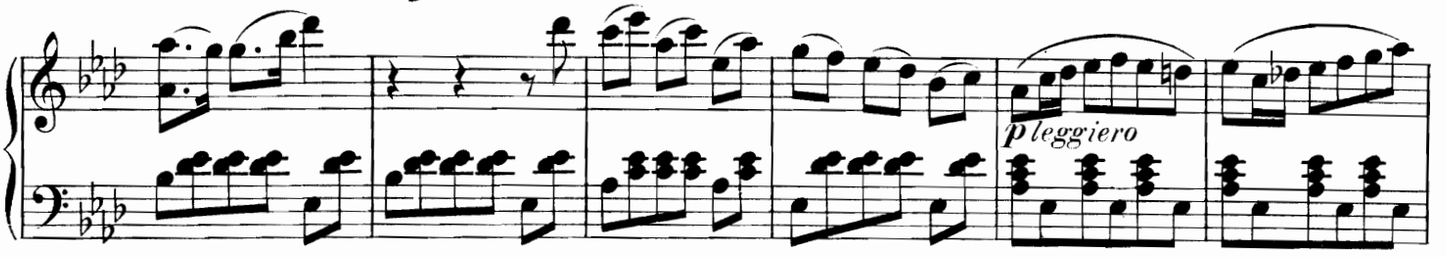

rette dieses Land!
mf
p
cresc.
f
rit.
rit.
Menel: Ich bebe!
p
Calch: Ja, opf're dem Lande dich freudevoll!
Allegro.
p

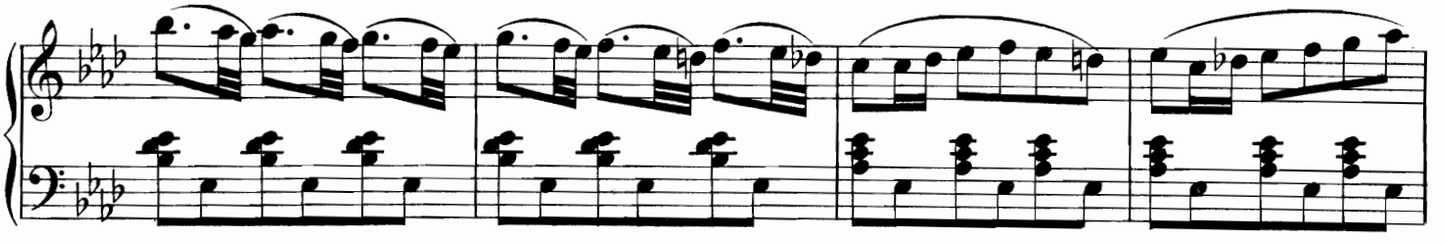
Menel: Es scheint mir, Ihr seid alle Beide toll! Mein Weib gehört



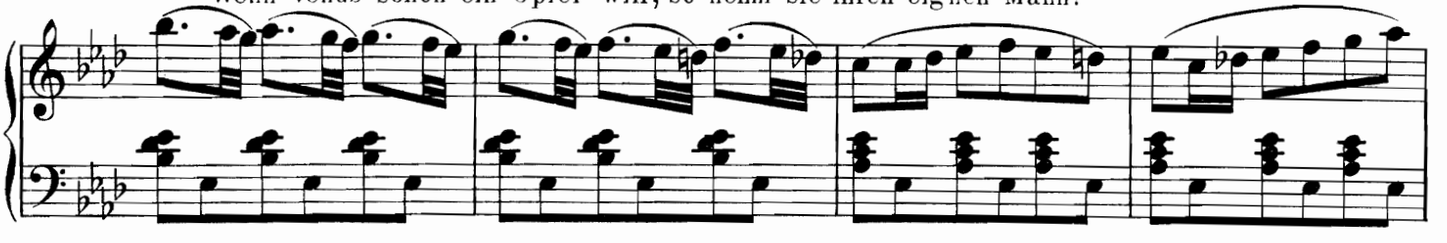
doch nur mir allein!



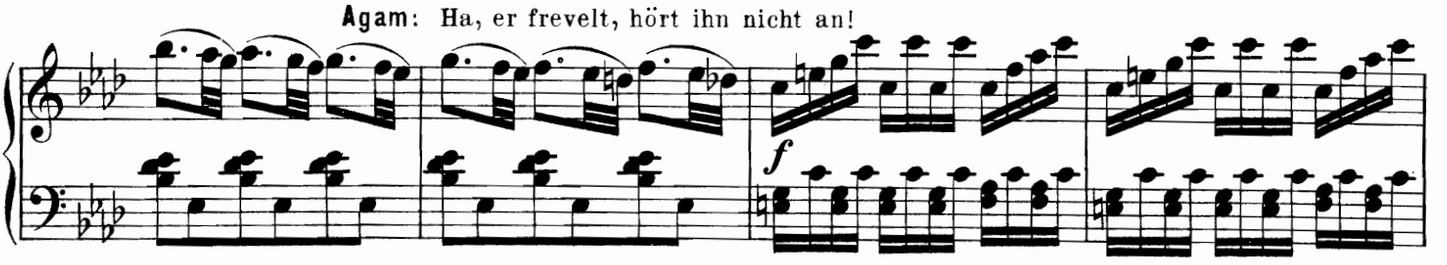


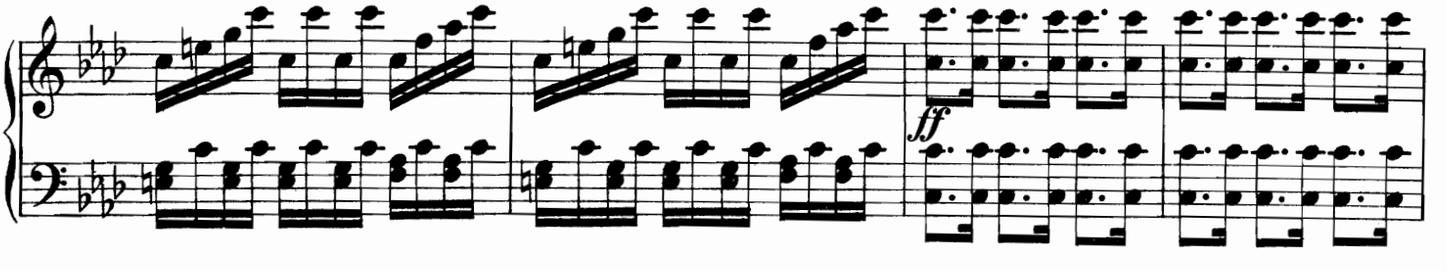


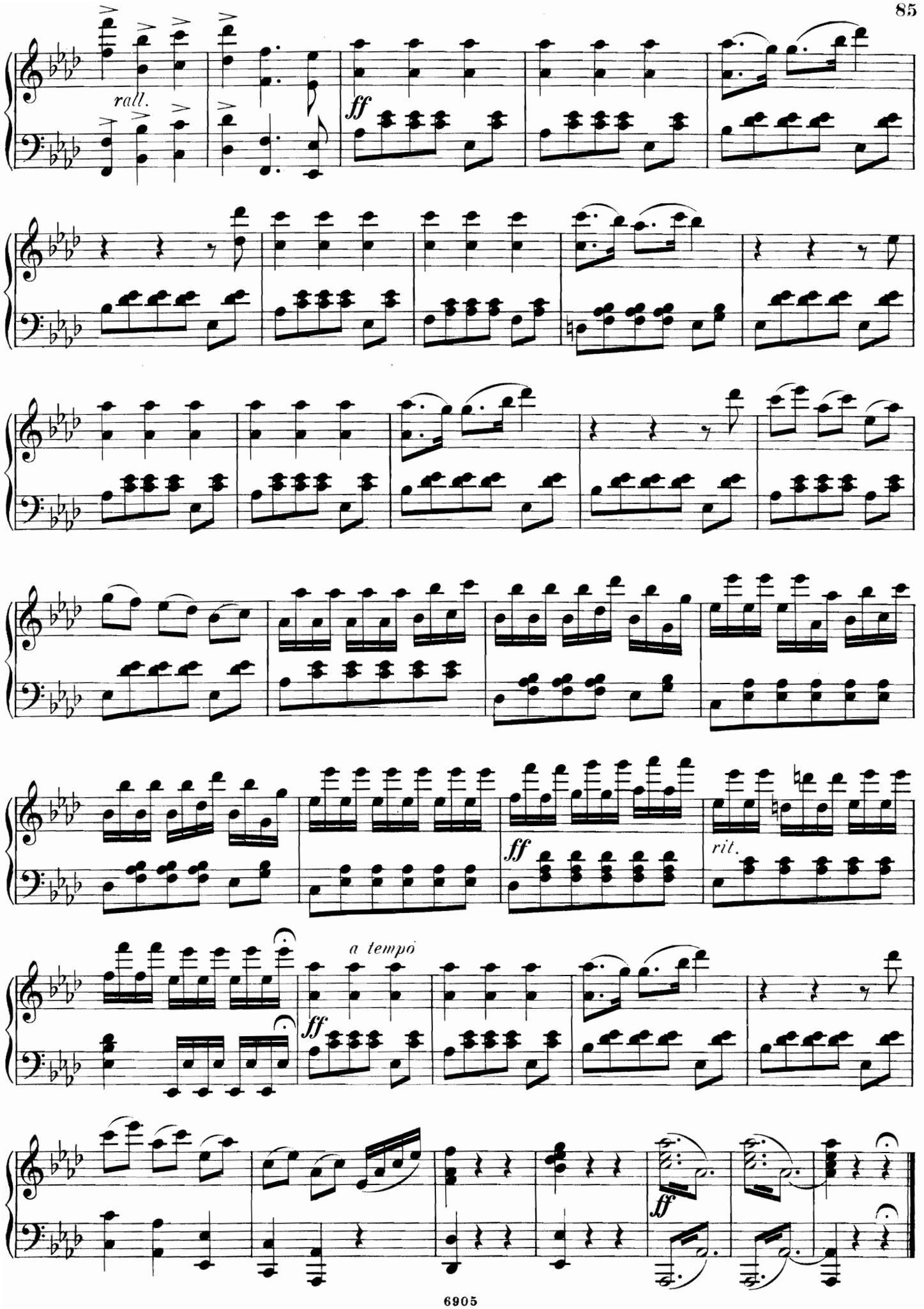
Wenn Venus schon ein Opfer will, so nehm' sie ihren eig'nen Mann!



Agam: Ha, er frevelt, hört ihn nicht an!

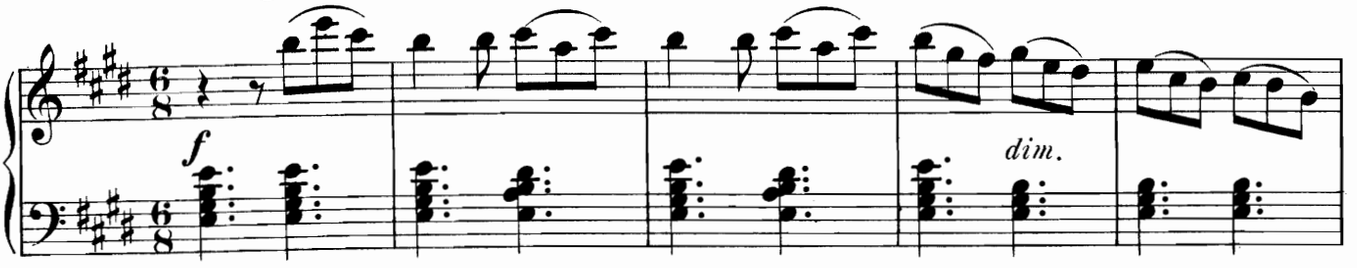




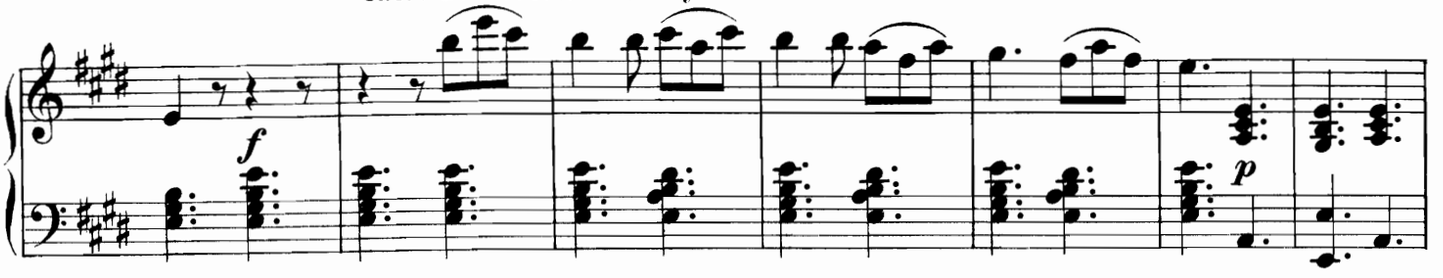

rall.
ff
ff
rit.
a tempo
ff
ff

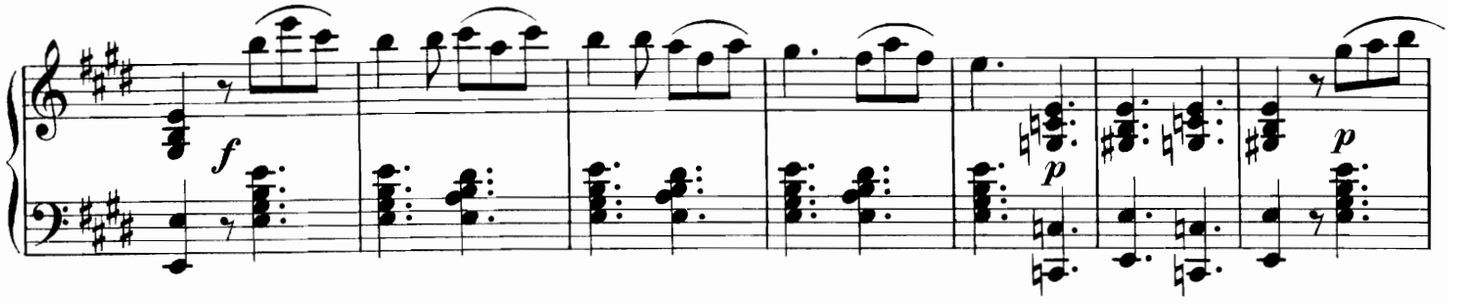
Nº 21. Chor, Gebet und Lied des Paris.

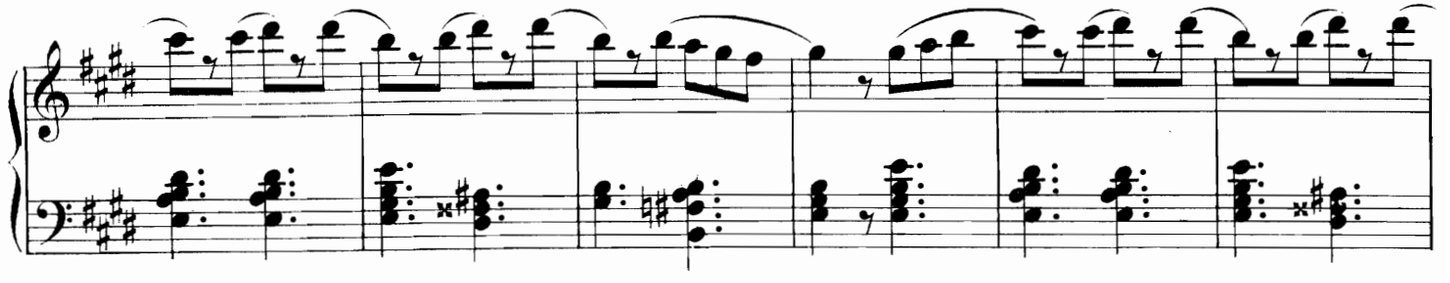
Allegro moderato.

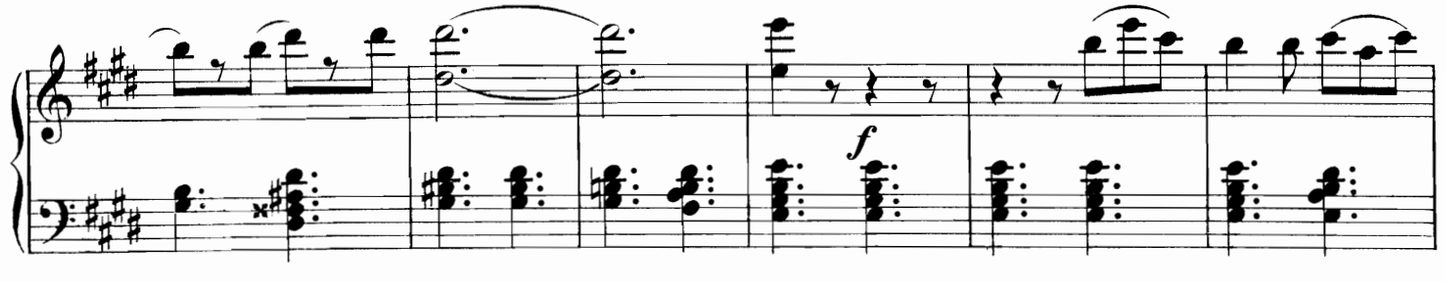


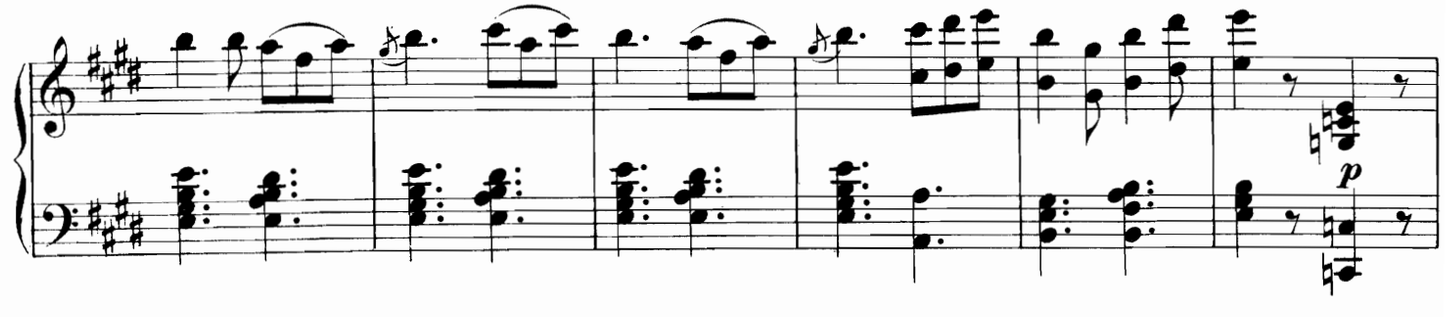
Chor: Die Galeere von Cythere kommt.











Gebet.

Andante.

Ganz Griechenland liegt auf den Knieen!

mf il canto

p

Moderato. (♩ = 88.)

(2 Strophen.) **Paris:** Erfahre, Volk von Griechenland vor Allen, ein

solch Willkommen kann mir nicht gefallen.

Drum, wer der Göttin dient, vernehme den

mf

Befehl!

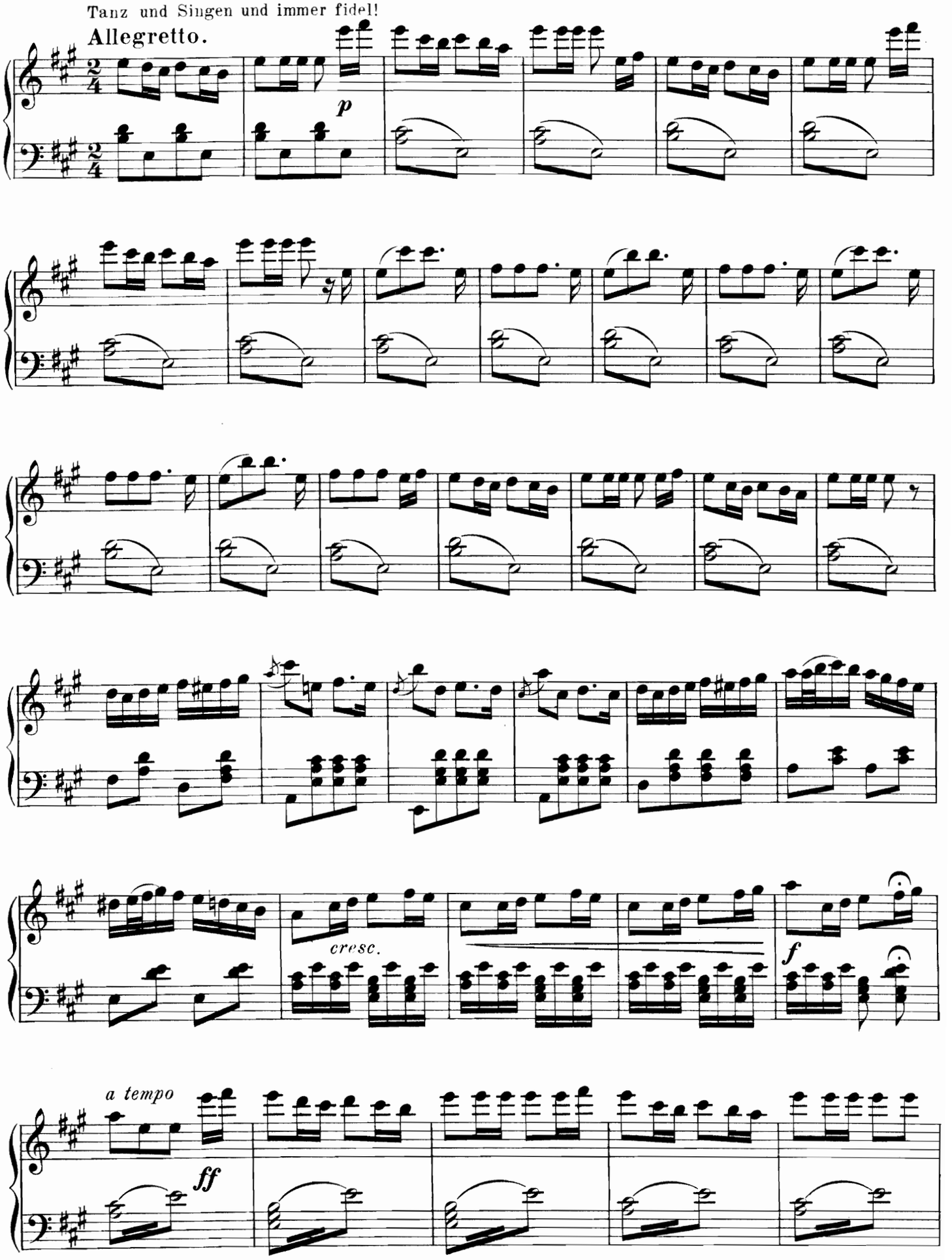
f

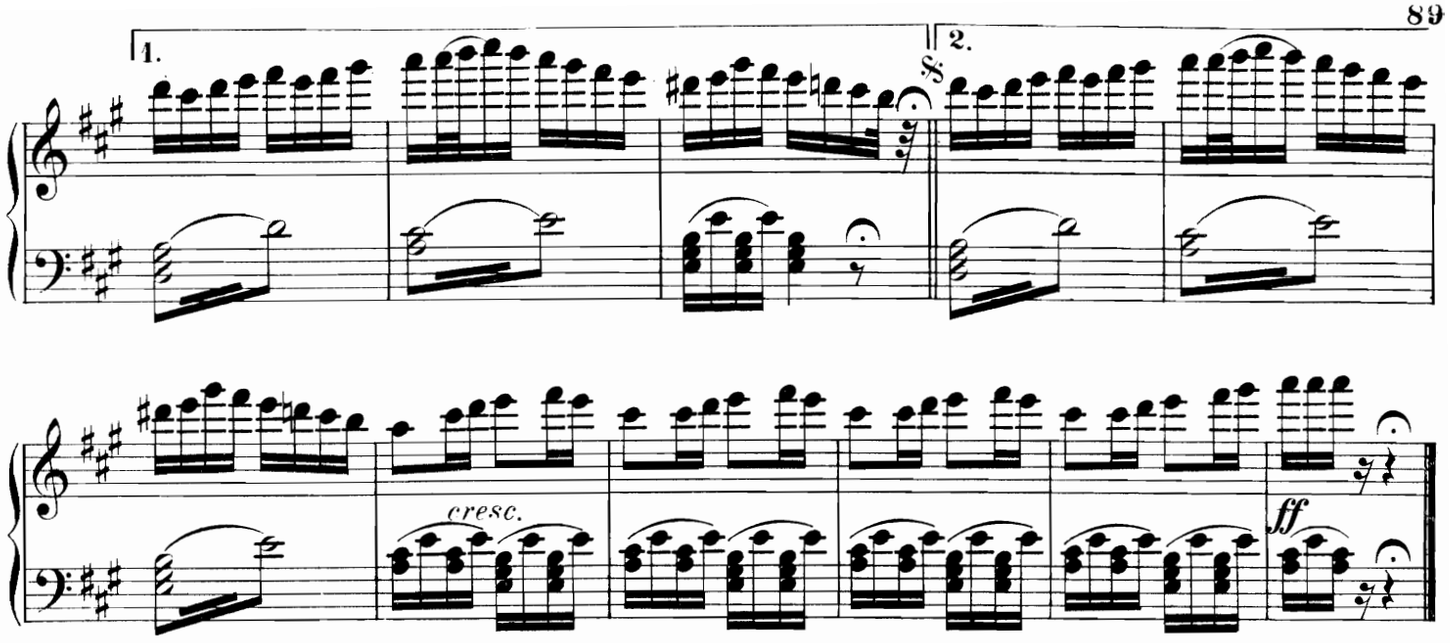
Ja, nichts als

p

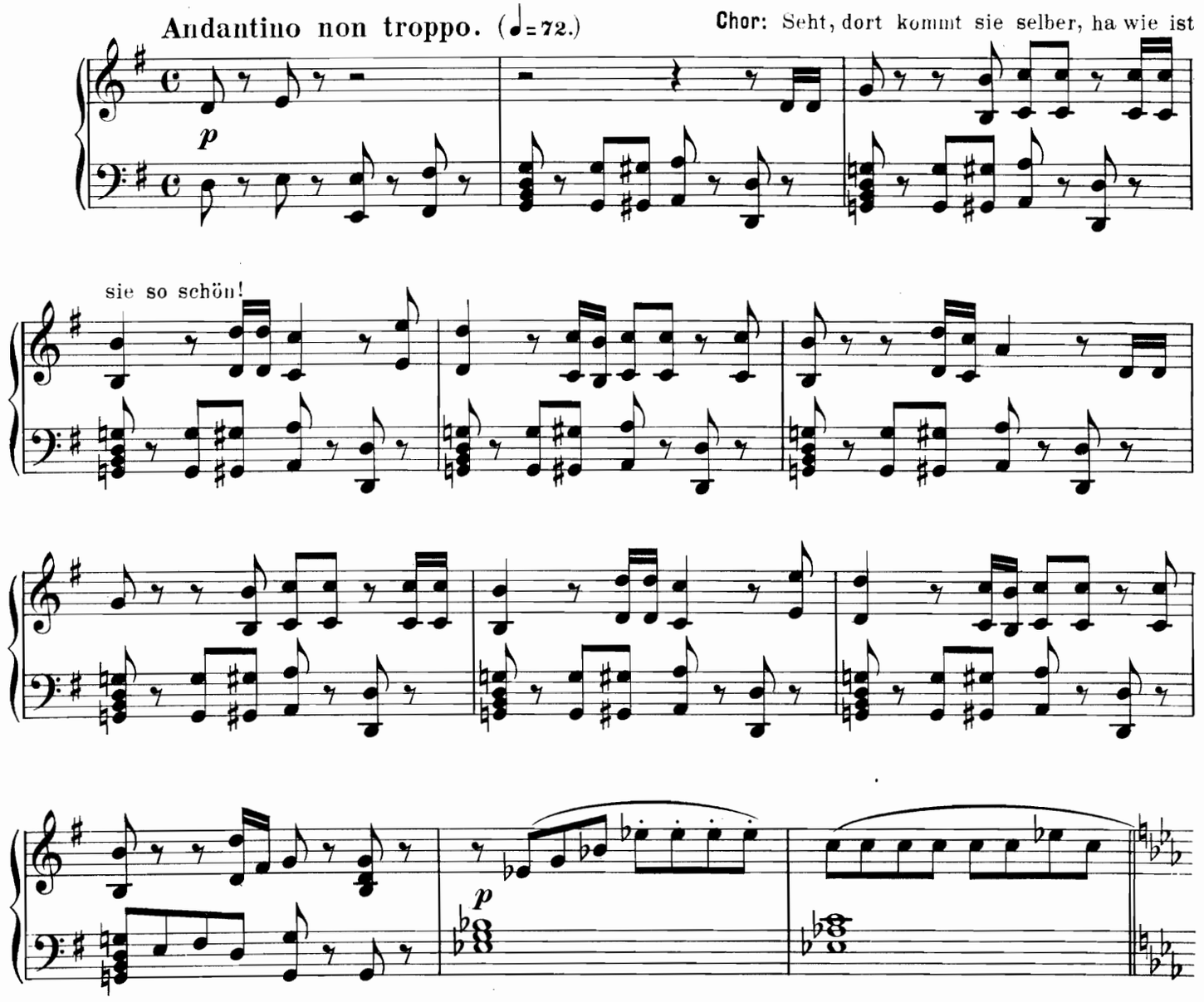
Tanz und Singen und immer fidel!

Allegretto.




1.
2.
cresc.
ff

Nº 22. Finale.


Andantino non troppo. (♩= 72.)
Chor: Seht, dort kommt sie selber, ha wie ist
p
sie so schön!
p

Allegro moderato.

Menel: Hier steht der Venus Gross-Augur!

p

tr

f

rit.

Allegro moderato.

Paris: Ich selber sprech' mit ihr.

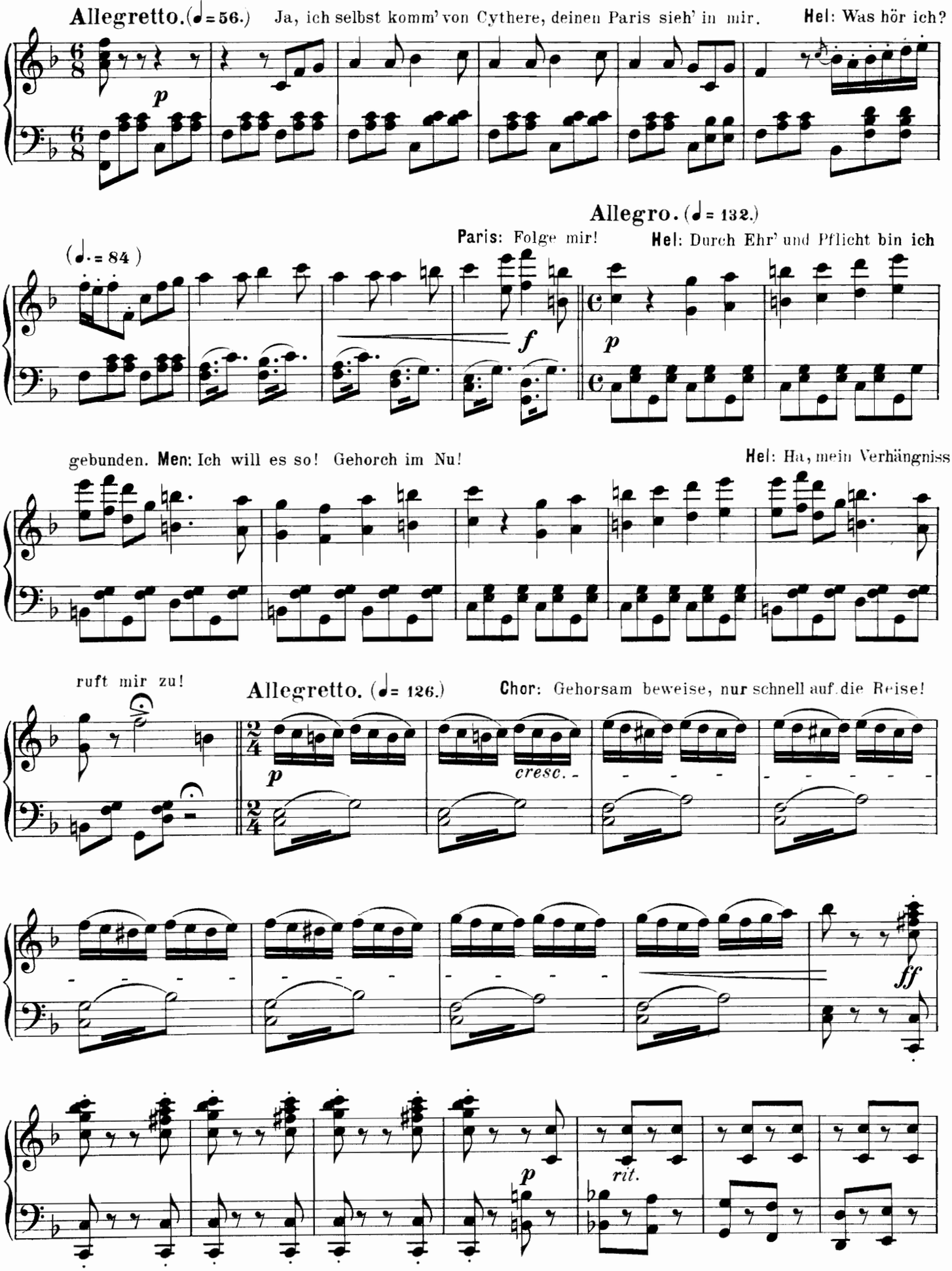
p leggiero

Paris: So hör': Durch meinen Mund thut dir die Göttin kund:

meno mosso

f

Animato.


Allegretto. (♩= 56.)
Ja, ich selbst komm' von Cythere, deinen Paris sieh' in mir.
Hel: Was hör ich?
p
Allegro. (♩= 132.)
(♩.= 84)
Paris: Folge mir!
Hel: Durch Ehr' und Pflicht bin ich
f
p
gebunden. Men: Ich will es so! Gehorch im Nu!
Hel: Ha, mein Verhängniss
ruft mir zu!
Allegretto. (♩= 126.)
Chor: Gehorsam beweise, nur schnell auf die Reise!
p
cresc.
ff
p
rit.

Tempo I. (♩ = 112.)

Menel: Geh' hin, allwo dich Cythere längst erwartet schon.

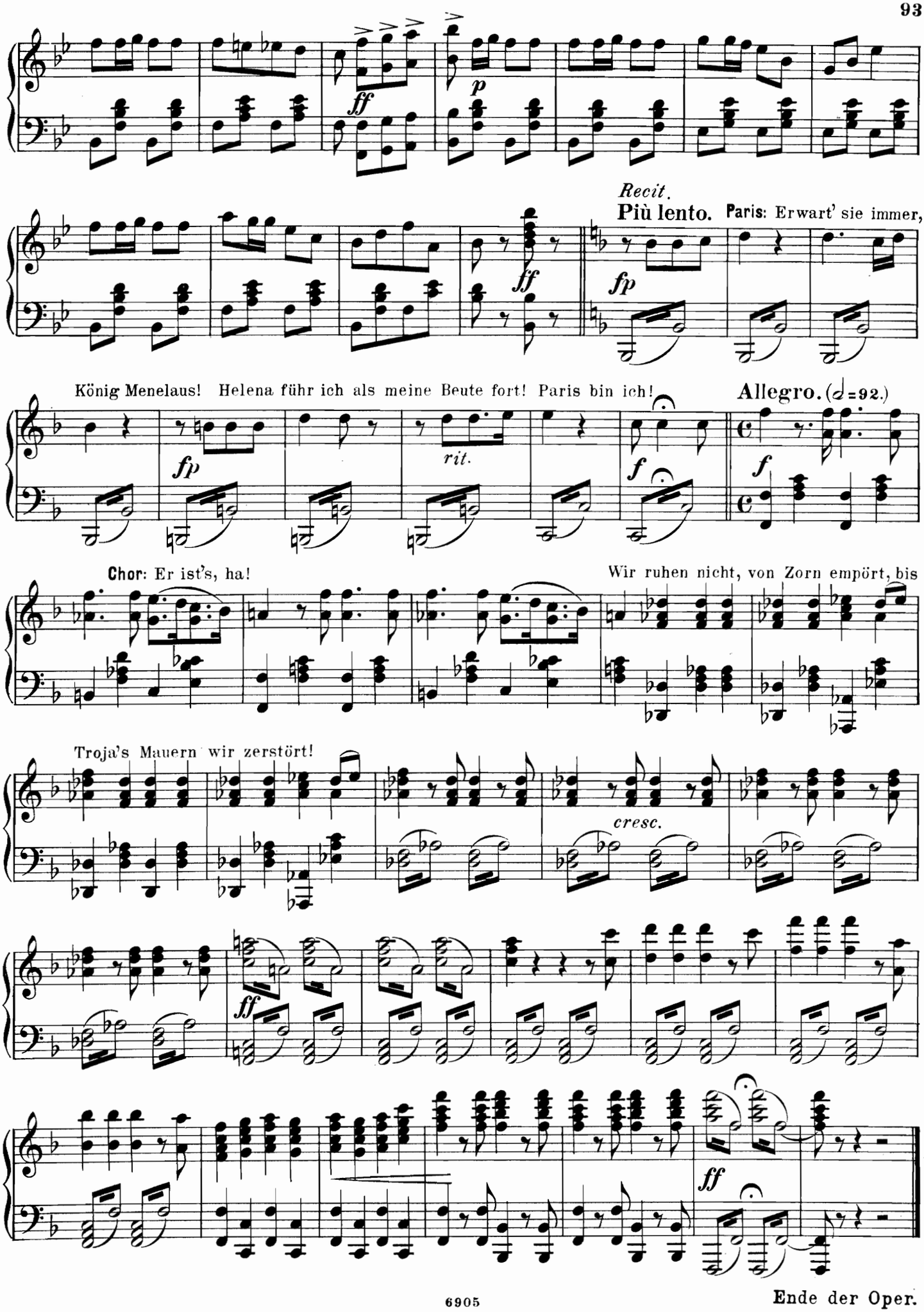
Hel: Nun wohl, so wird

es vollbracht, wenn's Euch Vergnügen macht!

a tempo

rit.

Paris: Komm' nach Cythere, fort, fort, fort!



Ende der Oper.